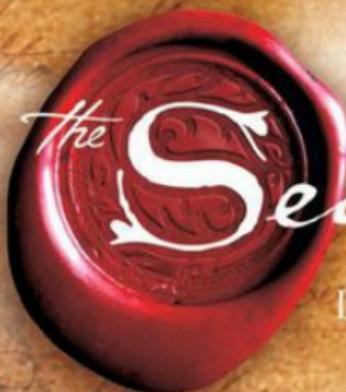




the Secret™

DAS GEHEIMNIS

Rhonda Byrne



The Secret

DAS GEHEIMNIS

Rhonda Byrne



Alle Leser sind im Grunde auf der Suche nach dem einen Buch, das Ihnen die Lektüre so vieler anderer Bücher erspart. Sie suchen nach der einen Erkenntnis, die nicht nur ihre intellektuelle Neugier befriedigt, sondern ihnen Anleitung gibt, ihr Leben glücklicher und erfüllter zu gestalten. Diese eine Erkenntnis – „The Secret“,

wie Rhonda Byrne es nennt – war Jahrtausende lang nur wenigen Auserwählten zugänglich. Die Smaragdtafel des Hermes Trismegistos, gleichsam die Keimzelle aller heute bestehenden esoterischen Systeme, hat es ausgedrückt mit den Worten: „Wie innen, so außen“. Große Geister wie Platon, Leonardo da Vinci und Einstein haben um das Geheimnis gewusst; moderne Autoren wie Neale Donald Walsch und Jack Canfield haben in jüngster Zeit eine Millionen-Leserschaft damit inspiriert.

Rhonda Byrne trägt die Essenz der Erkenntnisse von 24 renommierten Weisheitslehrern zusammen, um alle Aspekte des Geheimnisses in knapper Form zu präsentieren.



Rhonda Byrne

The Secret

Das Geheimnis

Aus dem Englischen
von Karl Friedrich Hörner



arkana

Die amerikanische Originalausgabe erschien 2006 unter dem Titel »The Secret« bei Atria Books, einem Imprint von Simon & Schuster, Inc., New York.

Buchgestaltung nach der Originalausgabe von Gozer Media P/L (Australia), www.gozer.com.au



THE SECRET und das »Secret«-Logo sind Trademarks bzw. registrierte Trademarks. Rechteinhaber bzw. Lizenznehmer ist TS Production Limited Liability Company, www.thesecret.tv.

18. Auflage

Deutsche Erstausgabe

© 2007 der deutschsprachigen Ausgabe

Arkana, München

in der Verlagsgruppe Random House
GmbH

© 2006 der Originalausgabe TS
Production Limited Liability Company

All rights reserved including the right of
reproduction in whole or in part in any
form.

This edition published by arrangement
with the original publisher, Atria Books,
an imprint of Simon & Schuster, Inc.,
New York.

Lektorat: Ralf Lay

Satz: Uhl + Massopust, Aalen

ISBN 978-3-641-10579-2

www.arkana-verlag.de

Wie oben, so unten.

Wie innen, so außen.

Smaragdtafel, ca. 3000 v. Chr.

Das Geheimnis ist Ihnen gewidmet.

Möge es Ihnen Liebe und Freude bringen
für Ihr ganzes Dasein.

Das ist mein Wunsch für Sie –
und für die Welt.

Inhalt

Vorwort

Dank

Das Geheimnis – offenbart

Das Geheimnis leicht gemacht

Das Geheimnis in die Praxis umgesetzt

Kraftvolle Prozesse

Das Geheimnis über Geld

Das Geheimnis über Beziehungen

Das Geheimnis über Gesundheit

Das Geheimnis über die Welt

Das Geheimnis über Sie

Das Geheimnis über das Leben

Biographien

Vorwort

Vor einem Jahr brach mein Leben zusammen. Ich hatte mich bis zur Erschöpfung überarbeitet, mein Vater war plötzlich gestorben, und meine Beziehungen zu Arbeitskollegen und geliebten Menschen waren in Aufruhr. Damals konnte ich nicht ahnen, dass mir aus meiner tiefsten Not das größte Geschenk erwachsen sollte.

Ich durfte einen Blick auf ein großes Geheimnis werfen, auf das Geheimnis über das Leben. Diesen Blick erhaschte ich in einem hundert Jahre alten Buch, das mir meine Tochter Hayley gegeben hatte. Ich begann, die Spur des Geheimnisses in der Geschichte zurückzuverfolgen, und vermochte kaum zu glauben, wie viele Menschen es gekannt hatten; denn ich stieß auf sehr bedeutende Namen: Platon, Shakespeare, Newton, Hugo, Beethoven, Lincoln, Emerson, Edison, Einstein.

Ungläublich fragte ich mich: »Warum ist das nicht *jedem bekannt*?« Mich erfasste

ein brennendes Verlangen, das Geheimnis in die Welt zu tragen; und ich fing an, nach heute lebenden Menschen zu suchen, die es kannten.

Einer nach dem anderen tauchten sie auf. Ich war zu einem Magneten geworden: Nachdem ich meine Suche begonnen hatte, zog ich einen großen lebenden Meister nach dem anderen zu mir an.

Wenn ich einen Lehrer entdeckte, schuf dieser einen Kontakt zum nächsten; es war wie eine perfekte Kette. Verfolgte ich einmal eine falsche Spur, so beanspruchte plötzlich etwas anderes

meine Aufmerksamkeit, und diese »Ablenkung« wies mir den Weg zum nächsten großen Lehrer. Wenn ich bei einer Suche im Internet »zufällig« den falschen Link anklickte, führte mich das zu einer wichtigen Information. Binnen weniger Wochen hatte ich das Geheimnis durch die Jahrhunderte zurückverfolgt – und entdeckt, wer es in der heutigen Zeit kannte und nutzte.

Ich war wie besessen von der Idee, das Geheimnis durch einen Film in die Welt zu tragen; und in den folgenden zwei Monaten lernte mein Produktionsteam das Geheimnis kennen. Es war unbedingt

geboten, dass jedes Mitglied es kannte. Denn ohne dieses Wissen wäre es unmöglich gewesen, das Vorhaben umzusetzen.

Wir besaßen von keinem einzigen Lehrer Filmaufnahmen, aber wir kannten das Geheimnis; und so flog ich in unerschütterlichem Vertrauen in das Geheimnis von Australien in die Vereinigten Staaten, wo die Mehrzahl der Lehrer lebte. Sieben Wochen später hatte unser Team fünfundfünfzig der größten Lehrer überall in den Vereinigten Staaten gefilmt, wir hatten eine Ausbeute von mehr als

hundertzwanzig Stunden Filmmaterial. Bei jedem Schritt, mit jedem Atemzug setzten wir das Geheimnis ein, um »The Secret« zu produzieren. Wie Magnete zogen wir dabei alles und jeden an. Acht Monate später war der Film fertig.

Von dem Moment an, wo der Film um die Welt ging, erhielten wir eine Flut von Zuschriften, in denen uns von Wundern berichtet wurde: Menschen schrieben über ihre Heilung von chronischen Schmerzen, Depression und Krankheit, wie sie nach einem Unfall zum ersten Mal wieder gehen konnten, ja selbst vom Totenbett genesen waren. In

Tausenden von Berichten wurde erzählt, wie die Anwendung des Geheimnisses große Geldsummen hereingebracht habe und unerwartet Schecks mit der Post eingetroffen seien. Menschen haben das Geheimnis genutzt, um sich ihr perfektes Zuhause oder das Traumauto zu leisten, die ersehnte Arbeitsstelle oder den Traumpartner zu finden oder um befördert zu werden. Viele Berichte handelten von Unternehmen, die innerhalb weniger Tage nach der Anwendung des Geheimnisses geradezu verwandelt wurden. Herzerwärmende Geschichten erzählten von zerrütteten

Partnerschaften, oft mit verhaltensauffälligen Kindern, die ihre innere Harmonie wiedererlangten.

Einige der großartigsten Berichte, die uns erreichten, stammen von Kindern, die mithilfe des Geheimnisses ihre Wünsche verwirklichten – einschließlich guter Schulnoten und Freunde. Das Geheimnis hat dazu beigetragen, die Kommunikation zwischen Ärzten und ihren Patienten, Universitäten und Studenten, Schulen und Schülern, Fitnessstudios und ihren Kunden, zwischen Kirchen bzw. spirituellen Zentren aller

Denominationen und ihren Gemeinden zu verbessern. Überall auf der Welt werden private »Geheimnispartys« gefeiert, bei denen die Gastgeber ihr neues Wissen mit Angehörigen und Freunden teilen. Das Geheimnis wurde schon eingesetzt, um alles Mögliche anzuziehen: von einer speziellen Vogelfeder bis hin zu zehn Millionen Dollar. Dies alles ist in den wenigen Monaten seit der Veröffentlichung des Films geschehen.

Mein Wunsch und Ziel bei der Produktion von »The Secret« war – und ist es immer noch –, dass das Geheimnis Milliarden von Menschen rund um den

Globus Freude bringen möge. Und das Produktionsteam erlebt die Verwirklichung dieses Ziels Tag für Tag: Wir erhalten Tausende und Abertausende Briefe von Menschen überall auf der Welt, von Angehörigen aller Altersgruppen, Rassen und Nationalitäten, die sich für die Freuden bedanken, die das Geheimnis in ihr Leben gebracht hat. Es spielt keine Rolle, wer Sie sind oder wo Sie leben, das Geheimnis kann Ihnen geben, was immer Sie wollen.

In diesem Buch werden vierundzwanzig faszinierende Lehrer zu Wort kommen.

Wir haben sie überall in den Vereinigten Staaten gefilmt – alle zu unterschiedlichen Zeiten –, doch sie sprechen wie mit einer Stimme. Dieses Buch enthält die Worte der Lehrer des Geheimnisses, und es veranschaulicht die Wirkung des Geheimnisses »in Aktion« mit erstaunlichen Geschichten. Ich zeige Ihnen alle einfachen Wege, gebe Ihnen Tipps und verrate die Abkürzungen, die ich kennengelernt habe, sodass auch Sie das Leben Ihrer Träume führen können.

Sie werden beim Lesen hin und wieder bemerken, dass ich an speziellen Stellen

Fürwörter, die sich auf *Sie* beziehen – *Sie, sich, Ihnen* etc. –, *kursiv* geschrieben habe. Dies geschieht, damit Sie, die Leser, fühlen und wissen, dass ich dieses Buch für *Sie* erschaffen habe. Ich meine Sie ganz persönlich, wenn ich *Sie* schreibe. Es ist mein Wunsch, dass *Sie* sich dabei persönlich angesprochen fühlen, weil das Geheimnis für *Sie* erschaffen wurde.

Auf Ihrer Reise durch die folgenden Seiten werden Sie das Geheimnis kennenlernen und erfahren, wie Sie alle Ihre Wünsche verwirklichen können, sei es in materieller Hinsicht, bezüglich

Ihres Berufs oder Ihrer persönlichen Lebensziele. Sie werden auch erfahren, wer Sie wirklich sind. Und Sie werden erfahren, welche Herrlichkeit Sie im Leben erwartet.

Dank

Meine tiefste Dankbarkeit gilt allen Menschen, die in mein Leben getreten sind und mich durch ihr Dasein inspiriert, berührt und erleuchtet haben.

Folgenden Personen möchte ich ausdrücklich danken für ihre großartige Unterstützung, für Beiträge zu meinem Lebensweg und zur Erschaffung dieses Buches:

Den Mitautoren von *The Secret* bezeuge ich meine Hochachtung und Dank, dass sie ihre Weisheit, Liebe und Göttlichkeit großzügig mit uns teilen: John Assaraf, Michael Bernard Beckwith, Lee Brower, Jack Canfield, Dr. John Demartini, Marie Diamond, Mike Dooley, Bob Doyle, Hale Dwoskin, Morris Goodman, Dr. John Gray, Dr. John Hagelin, Bill Harris, Dr. Ben Johnson, Loral Langemeier, Lisa Nichols, Bob Proctor, James Ray, David Schirmer, Marci Shimoff, Dr. Joe Vitale, Dr. Denis Waitley, Neale Donald Walsch und Dr. Fred Alan Wolf.

Diesen großartigen Menschen (sie bilden das »The-Secret«-Produktionsteam): Paul Harrington, Glenda Bell, Skye Byrne und Nic George. Auch Drew Heriot, Daniel Kerr, Damian Corboy und allen, die sich mit auf die Reise gemacht haben, den Film zu erschaffen.

Gozer Media für die hervorragende grafische Gestaltung, die von ihrem Gefühl für das Geheimnis durchdrungen ist: James Armstrong, Shamus Hoare und Andy Lewis.

Dem Hauptgeschäftsführer von »The Secret«, Bob Rainone, den uns der Himmel geschenkt hat.

Michael Gardiner und dem juristischen und Beraterteam quer durch Australien und die Vereinigten Staaten.

Dem Team der »Secret«-Homepage: Dan Hollings, John Herren und allen Mitarbeitern von Powerful Intentions, die das GeheimnisForum leiten und betreuen, zusammen mit den wunderbaren Menschen, die zum Forum beitragen.

Den großen Avataren und Meisterlehrern der Vergangenheit, deren Schriften ein brennendes Feuer des Verlangens in meinem Inneren entzündeten. Ich durfte im Schatten ihrer Größe wandeln und ehre jeden Einzelnen von ihnen. Mein besonderer Dank gilt Robert Collier und dem Verlag Robert Collier Publications, Wallace Wattles, Charles Haanel, Joseph Campbell und der Joseph Campbell Foundation, Prentice Mulford, Genevieve Behrend und Charles Fillmore.

Richard Cohn und Cynthia Black von Beyond Words und Judith Curr vom

Verlag Simon & Schuster, dass sie ihre Herzen geöffnet und das Geheimnis aufgenommen haben. Für ihr Lektorat danke ich Henry Covi und Julie Steigerwaldt.

Für ihre Großzügigkeit und das Vertrauen, ihre Geschichten mitzuteilen: Cathy Goodman, Susan und Colin Sloate, Susan Morrice (Geschäftsführerin von Belize Natural Energy), Jeannie MacKay und Joe Sugarman.

Für ihre inspirierenden Lehren: Dr. Robert Anthony, Jerry und Esther Hicks

und die Lehren von Abraham, David Cameron Gikandi, John Harricharan, Catherine Ponder, Gay und Katie Hendricks, Stephen MR Covey, Eckhart Tolle und Debbie Ford. Für ihre großzügige Unterstützung: Chris und Janet Attwood, Marcia Martin, Mitglieder des Transformational Leaders Council, dem Spiritual Cinema Circle, den Mitarbeitern des Agape Spiritual Center sowie den Helfern und Angestellten aller Lehrer, die in »The Secret« vorgestellt werden.

Meinen kostbaren Freunden für ihre Liebe und Unterstützung: Marcy Koltun-

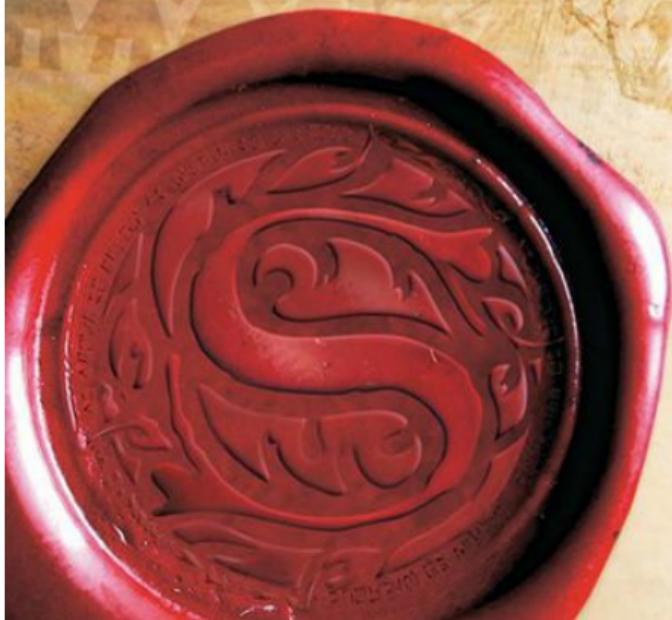
Crilley, Margaret Rainone, Athena Golianis und John Walker, Elaine Bate, Andrea Keir und Michael und Kendra Abay. Und meiner erstaunlichen Familie: Peter Byrne; meinen ganz speziellen Schwestern: Jan Child für ihre unschätzbare Hilfe bei diesem Buch, Pauline Vernon, Kaye Izon (verstorben) und Glenda Bell, die immer an meiner Seite ist und deren Liebe und Unterstützung keine Grenzen kennen. Schließlich meiner mutigen und wunderschönen Mutter, Irene Izon, und dem Andenken meines Vaters, Ronald

Izon, deren Liebe und Licht auch weiterhin durch unsere Leben leuchten.

Und endlich meinen Töchtern: Hayley und Skye Byrne. Hayley war verantwortlich für den Beginn meines Lebens und meinen wahren Weg, und Skye trat bei der Erschaffung dieses Buchs in meine Fußstapfen und lektorierte und transformierte meine Worte auf brillante Weise. Meine Töchter sind die kostbaren Juwelen meines Lebens; allein durch ihre Existenz erhellen sie jeden Atemzug, den ich mache.

Martin L. King Jr.

Das Geheimnis ~
offenbart





Bob Proctor

PHILOSOPH, AUTOR UND PERSÖNLICHER
TRAINER

*Das Geheimnis gibt Ihnen alles, was
Sie wollen: Glück, Gesundheit und
Reichtum.*



Dr. Joe Vitale

METAPHYSIKER, MARKETINGSPEZIALIST
UND AUTOR

*Sie können alles haben, tun oder sein,
was Sie wollen.*



John Assaraf

UNTERNEHMER UND EXPERTE IM
GELDVERDIENEN

*Wir können alles haben, wofür wir uns
entscheiden – egal, wie groß es ist.*

*In was für einem Haus wollen Sie
wohnen? Wollen Sie Millionär sein?
Was für ein Geschäft wollen Sie haben?
Wollen Sie mehr Erfolg? Was wollen
Sie wirklich?*



Dr. John Demartini

PHILOSOPH, CHIROPRAKTIKER, HEILER UND
SPEZIALIST FÜR PERSÖNLICHE
TRANSFORMATION

*Dies ist das große Geheimnis des
Lebens.*



Dr. Denis Waitley

PSYCHOLOGE UND TRAINER FÜR DAS
POTENZIAL DES MENSCHLICHEN GEISTES

Früher wollten die Anführer, die das Geheimnis besaßen, die Macht für sich behalten und sie anderen vorenthalten. Sie hielten das Volk in Unwissenheit in Bezug auf das Geheimnis. Die Menschen gingen zur Arbeit, sie erfüllten ihre Aufgabe, sie kamen nach Hause. Sie befanden sich in einer Tretmühle ohne eigene Macht, weil das

Geheimnis von den wenigen Wissenden gehütet wurde.

In der Geschichte hat es schon zahlreiche Menschen gegeben, die nach dem Wissen um das Geheimnis trachteten; viele von ihnen haben einen Weg gefunden, dieses Wissen in der Welt zu verbreiten.



Michael Bernard Beckwith

VISIONÄR UND BEGRÜNDER DES AGAPE
INTERNATIONAL SPIRITUAL CENTER

*Ich habe viele Wunder in den Leben der Menschen stattfinden sehen.
Finanzielle Wunder, Wunder körperlicher Heilung, Wunder geistiger Heilung und Wunder der Heilung von Beziehungen.*



Jack Canfield

AUTOR, LEHRER, LEBENSBERATER UND MOTIVATIONSREDNER

Dies alles ist geschehen durch das Wissen, wie das Geheimnis anzuwenden

ist.

Was ist das Geheimnis?



Bob Proctor

Nun sitzen Sie vermutlich da und fragen sich: »Was ist denn das Geheimnis?« Ich werde Ihnen sagen, wie ich es kennengelernt habe.

Wir alle arbeiten mit der gleichen grenzenlosen Macht. Wir alle leben und

existieren nach genau den gleichen Gesetzen. Die Naturgesetze im Universum sind so präzise, dass wir nicht einmal Schwierigkeiten haben, Raumschiffe zu bauen, mit denen wir Menschen auf den Mond schicken, und ihre Landung können wir exakt auf den Bruchteil einer Sekunde genau planen.

Wo auch immer Sie sind – in Indien, Australien, Neuseeland, Stockholm, London, Toronto, Montreal oder New York –, arbeiten wir alle mit einer Kraft. Mit einem Gesetz. Mit der Anziehung!

Das Geheimnis ist das Gesetz der Anziehung!

Alles, was in Ihr Leben kommt, ziehen Sie selbst in Ihr Leben herein. Es wird zu Ihnen gezogen aufgrund der Bilder, in denen Sie denken. Es ist, was Sie denken. Was immer in Ihrem denkenden Geist vorgeht, ziehen Sie zu sich heran.

»Jeder Ihrer Gedanken ist etwas Reales – eine Kraft.«

Prentice Mulford (1834 – 1891)

Die größten Lehrer aller Zeiten stimmen darin überein, dass das Gesetz der Anziehung das mächtigste Gesetz im Universum ist.

Dichter wie William Shakespeare, Robert Browning und William Blake vermittelten es in ihren Werken. Musiker wie Ludwig van Beethoven verkündeten es der Welt durch ihre Musik. Künstler wie Leonardo da Vinci bildeten es in ihren Gemälden ab. Die Schriften und Lehren der großen Denker wie Sokrates, Platon, Ralph Waldo Emerson, Pythagoras, Sir Francis Bacon, Sir Isaac Newton, Johann Wolfgang von Goethe

und Victor Hugo teilen das Geheimnis mit. Ihre Namen sind unsterblich geworden, und die Kunde von ihrem Leben hat Jahrhunderte überdauert.

Religionen wie der Hinduismus, hermetische Traditionen, der Buddhismus, das Judentum, das Christentum und der Islam sowie antike Zivilisationen wie die der Babylonier und Ägypter überlieferten es in ihren Schriften und Geschichten. Über die Jahrhunderte hinweg, in verschiedensten Formulierungen aufgezeichnet, finden wir das Gesetz in alten und antiken Schriften. Bereits um 3000 v. Chr. wurde

es in Stein verewigt. Obwohl manche dieses Wissen heiß begehrten, ist es immer da gewesen, um von jedermann entdeckt werden zu können.

Das Gesetz begann zu Anbeginn der Zeit. Es ist immer gewesen und wird immer sein.

Das Gesetz bestimmt die gesamte Ordnung, jeden Augenblick Ihres Lebens und jedes einzelne Erlebnis. Es spielt keine Rolle, wer Sie sind oder wo Sie sind: Das Gesetz der Anziehung gestaltet Ihre ganze Lebenserfahrung und wirkt durch Ihre Gedanken. Sie sind es, der

das Gesetz der Anziehung aktiviert,
wann immer Sie denken.

Im Jahr 1912 beschrieb Charles Haanel
das Gesetz der Anziehung als »das
größte und unfehlbarste Gesetz, auf
welchem das ganze System der
Schöpfung beruht«.



Bob Proctor

*Weise Menschen haben es immer
gewusst. Gehen Sie geradewegs bis zu
den Babylonien in die Antike zurück.*

Sie haben es immer gewusst. Es ist eine kleine, ausgewählte Gruppe von Menschen.

Die Babylonier und ihr sagenhafter Reichtum sind wissenschaftlich wohl dokumentiert. Sie haben eins der sieben Weltwunder der Antike erschaffen, die Hängenden Gärten der Semiramis. Durch ihre Kenntnis der Gesetze des Universums und deren Umsetzung wurden sie eine der wohlhabendsten Kulturen in der Geschichte.



Bob Proctor

Warum, meinen Sie, verdient ein Prozent der Bevölkerung rund sechsundneunzig Prozent des Geldes? Halten Sie das für einen Zufall? Es ist so eingerichtet. Sie haben etwas verstanden. Sie verstehen das Geheimnis. Jetzt werden Sie in das Geheimnis eingeführt.

Bewusst oder unbewusst nutzten Menschen, die Reichtum in ihr Leben brachten, das Geheimnis. Sie denken an

Fülle und Reichtum und lassen nicht zu, dass sich gegensätzliche Gedanken in ihrem Geist einnisten. Ihre vorherrschenden Gedanken gelten dem Wohlstand. Sie *kennen* nur Reichtum, und etwas anderes existiert in ihrem Denken nicht. Ob sie sich dessen bewusst sind oder nicht: Es sind ihre dominierenden Gedanken an Reichtum, welche ihnen den Wohlstand gebracht haben. Dies ist das Gesetz der Anziehung in Aktion.

Hier ist ein gutes Beispiel, um das Geheimnis und das Gesetz der Anziehung zu demonstrieren: Vielleicht

haben Sie von Menschen gehört, die großen Reichtum erlangt hatten, alles verloren und binnen kurzer Zeit wieder zu gewaltigem Reichtum gelangt sind. Was ist in diesen Fällen geschehen? Ob die Personen es wussten oder nicht, ihre vorherrschenden Gedanken waren auf Reichtum ausgerichtet – denn aus diesem Grund haben sie ihn überhaupt erst erlangt. Dann ließen sie ängstliche Gedanken an den Verlust des Reichtums zu, bis diese angstbestimmten Grübeleien vorherrschten. Dies gab den Ausschlag, die Gedanken an Verlust überwogen diejenigen an Wohlstand –

und jene Personen verloren alles. Doch nun verschwand die Angst vor dem Verlust, sie stellten sich Reichtum vor, bis dieses Bild dominierte. Und der Wohlstand kehrte zurück.

Das Gesetz spricht auf Ihre Gedanken an – ganz gleich, welcher Art sie sind.

Gleiches zieht Gleiches an



John Assaraf

*Wie das Gesetz der Anziehung wirkt,
kann ich mir am einfachsten ausmalen,
indem ich mir vorstelle, ein Magnet zu
sein; ich weiß, wie ein Magnet wirkt.*

Sie sind der stärkste Magnet im Universum! Sie tragen eine magnetische Kraft in sich, die mächtiger ist als alles in dieser Welt, und diese unerschöpfliche magnetische Kraft strahlen Sie durch Ihre Gedanken aus.



Bob Doyle

AUTOR UND SPEZIALIST FÜR DAS GESETZ
DER ANZIEHUNG

*Einfach ausgedrückt, besagt das Gesetz
der Anziehung: Gleiches zieht Gleiches*

an. Tatsächlich findet dies auf der Gedankenebene statt.

Das Gesetz der Anziehung besagt:
Gleiches zieht Gleiches an. Sowie Sie also einen Gedanken hegen, ziehen Sie *gleiche* Gedanken an.

Hier sind einige Beispiele für das Wirken des Gesetzes der Anziehung, die Sie vielleicht aus Ihrem eigenen Leben kennen: Haben Sie jemals angefangen, an etwas zu denken, über das Sie nicht glücklich waren und das Ihnen dann immer schlimmer erschien, je mehr Sie daran dachten? Dies geschah, weil das

Gesetz der Anziehung mehr Gedanken *gleicher Art* zu Ihnen anzieht, sobald Sie Ihr Denken und Ihre Aufmerksamkeit auf dieses Thema konzentrierten. Innerhalb weniger Minuten sind es so viele *gleiche* unglückliche Gedanken, die zu Ihnen kommen, dass sich die Situation zu verschlimmern scheint. Und je mehr Sie darüber nachdenken, desto größer wird Ihre Sorge oder Unruhe.

Sie haben vielleicht schon erlebt, wie Sie *gleiche* Gedanken angezogen haben, als Sie einem Lied lauschten, dessen Melodie Sie anschließend nicht mehr aus Ihrem Kopf bringen konnten. Sie

wurde zu Ihrem persönlichen Ohrwurm und wiederholte sich weiter und weiter vor Ihrem inneren Ohr. Als Sie das Lied zuerst gehört hatten, nahmen Sie es intensiv wahr, auch wenn Sie dies selbst vielleicht gar nicht bemerkten. Dabei haben Sie mit der Kraft Ihrer Aufmerksamkeit mehr *gleiche* Gedanken an jenes Lied angezogen, das Gesetz der Anziehung wurde aktiv und vervielfältigte Ihre Gedanken an das Lied immer und immer wieder.



John Assaraf

Wir Menschen haben die Aufgabe, die Gedanken an das, was wir wollen, festzuhalten. Wir müssen uns gedanklich absolut klarmachen, was wir wollen, und dann fangen wir an, eines der großartigsten Gesetze im Universum anzurufen, nämlich das Gesetz der Anziehung. Sie werden das, woran Sie am meisten denken, aber Sie ziehen auch das an, worüber Sie am meisten denken.

Ihr gegenwärtiges Leben spiegelt Ihre vergangenen Gedanken wider. Dies gilt für alle großen Ereignisse, aber auch für all jene Dinge, die Ihnen nicht so viel

bedeuten. Da Sie das zu sich heranziehen, woran Sie am meisten denken, sind Ihre bisherigen Gedanken heute leicht in dem zu erkennen, was Sie erlebt haben – bis jetzt! Nun aber erfahren Sie das Geheimnis, und mit diesem Wissen können Sie alles verändern.



Bob Proctor

*Wenn Sie es innerlich sehen können,
werden Sie es bald in Händen halten.*

Wenn Sie vorwiegend an die Verwirklichung Ihrer Wünsche denken, dann *werden* Sie sie in Ihr Leben holen.



Mike Dooley

AUTOR UND INTERNATIONALER REDNER

*Dieses Prinzip lässt sich in drei einfache Wörter zusammenfassen:
Gedanken werden Dinge!*

Kraft dieses überaus mächtigen Gesetzes werden Ihre Gedanken zu den Dingen in

Ihrem Leben. Ihre Gedanken werden Dinge! Wiederholen Sie diesen Satz in Gedanken und lassen Sie ihn in Ihr Bewusstsein einsickern: Ihre Gedanken werden Dinge!



John Assaraf

Die meisten Menschen verstehen nicht, dass ein Gedanke eine Frequenz hat. Wir können ihn messen. Wenn Sie einen Gedanken wieder und wieder denken, wenn Sie sich vor Ihrem inneren Auge vorstellen, dass Sie diesen brandneuen

Wagen haben, dass Sie das Geld haben, das Sie benötigen, dass Sie das ersehnte Geschäft aufbauen, Ihren Seelengefährten finden ... wenn Sie sich vorstellen, wie das aussieht, dann senden Sie fortwährend die Frequenz jenes Gedankens aus.



Dr. Joe Vitale

Gedanken senden ein magnetisches Signal aus, welches die entsprechende reale Sache zu Ihnen zurückzieht.

»Der dominierende Gedanke oder die mentale Einstellung ist der Magnet, und das Gesetz lautet: Gleiches zieht Gleiches an. Deshalb wird die Denkweise unweigerlich solche Umstände anziehen, die ihrem Wesen entsprechen.«

Charles Haanel (1866 – 1949)

Gedanken sind magnetisch und haben eine Frequenz. Während Sie denken, senden Sie Nachrichten in das Universum aus, die magnetisch die entsprechenden Gegenstände mit

derselben Wellenlänge anziehen. Alles, was ausgesandt wurde, kehrt zum Ursprung zurück. Und dieser Ursprung sind *Sie*.

Stellen Sie es sich folgendermaßen vor: Wir wissen, dass ein Fernsehturm über einen Sender eine Frequenz ausstrahlt, welche in Ihrem häuslichen Empfangsgerät in Bilder umgewandelt wird. Die meisten von uns verstehen nicht wirklich, wie das funktioniert. Doch wir wissen, dass jeder Kanal eine bestimmte Frequenz hat, und wenn wir diese Frequenz am Empfänger einstellen, bekommen wir das Programm eines

bestimmten Senders auf unserem Bildschirm zu sehen. Wir wählen die Frequenz, indem wir einen Kanal einstellen, und dann empfangen wir die Sendungen, die auf jenem Kanal ausgestrahlt werden. Wenn wir andere Bilder in unserem Gerät sehen wollen, wechseln wir den Kanal, indem wir den Empfänger auf eine andere Frequenz einstellen.

Sie sind ein *menschlicher* Fernsehturm, und Sie vermögen mehr als jeder Fernsehturm auf der Welt. Sie sind der mächtigste Sendeturm im Universum. Was Sie aussenden, erschafft und

gestaltet Ihr Leben, und es erschafft die Welt. Die Frequenz, die Sie aussenden, reicht über Städte, über Länder, über den Erdball hinaus. Sie hallt wider durch das ganze Universum. Und Sie senden diese Frequenz aus – *mit Ihren Gedanken!*

Die Bilder, die Sie von der Aussendung Ihrer Gedanken empfangen, flimmern nicht über einen Bildschirm in Ihrem Wohnzimmer, sondern sie sind die Bilder Ihres *Lebens*! Ihre Gedanken erzeugen die Frequenz, sie ziehen auf dieser Frequenz *gleiche* Dinge an, die dann als die Bilder Ihres Lebens zu

Ihnen zurückgesandt werden. Wenn Sie in Ihrem Leben etwas ändern möchten, dann wechseln Sie den Kanal und wechseln Sie die Frequenz – indem Sie Ihre Gedanken ändern.

»Die Schwingungen der Gedankenkräfte sind die feinsten und folglich die mächtigsten, die es gibt.«

Charles Haanel



Bob Proctor

Stellen Sie sich vor, wie Sie in Fülle leben, und Sie werden entsprechende Lebensumstände anziehen. Es funktioniert jedes Mal, bei jedem Menschen.

Indem Sie an sich selbst denken, wie Sie in Fülle leben, bestimmen Sie durch das Gesetz der Anziehung bewusst und mit Macht über Ihr Leben. Es ist so einfach. Doch schon erhebt sich die naheliegendste Frage: »Warum lebt nicht jeder das Leben seiner Träume?«

*Ziehen Sie Gutes statt
Schlechtes an*



John Assaraf

Hier liegt das Problem. Die meisten Menschen denken an das, was sie nicht wollen, und wundern sich, warum es ihnen wieder und wieder begegnet.

Es gibt nur einen Grund, warum Menschen nicht haben, was sie wollen: weil sie mehr an das denken, was sie *nicht* wollen, als an das, was sie *wollen*. Achten Sie auf Ihre Gedanken, und achten Sie auf die Worte, die Sie aussprechen. Das Gesetz ist absolut präzise, es macht keine Fehler.

Eine Epidemie, die schlimmer ist als jede Seuche, von der die Menschheit je heimgesucht wurde, wütet nun schon seit Jahrhunderten. Es ist die »Will-nicht«-Epidemie. Die Menschen tragen sie weiter, indem sie überwiegend denken, sprechen und tun, was sie *nicht wollen*.

Heute aber lebt die Generation, die die Geschichte verändern wird, weil wir das Wissen erhalten, das uns von jener Plage befreien kann! Das fängt bei Ihnen an; Sie können ein Pionier dieser neuen Denkbewegung werden, indem Sie einfach über Ihre Wünsche und Träume nachdenken und sprechen. *Das Gesetz der Anziehungskraft ist ein Naturgesetz. Es ist unpersönlich und sieht nicht, ob etwas gut oder schlecht ist. Es empfängt Ihre Gedanken und sendet sie Ihnen in Form dessen zurück, was Ihnen im Leben widerfährt.*



Bob Doyle

Das Gesetz der Anziehungskraft ist ein Naturgesetz. Es ist unpersönlich und sieht nicht, ob etwas gut oder schlecht ist. Es empfängt Ihre Gedanken und sendet sie Ihnen in Form dessen zurück, was Ihnen im Leben widerfährt. Wenn Sie auf einen Berg Schulden blicken und sich dabei schrecklich fühlen, dann ist dies das Signal, das Sie ins Universum aussenden: »Ich fühle mich wirklich miserabel wegen all der

Schulden, die ich habe.« Sie bestätigen es sich gerade selbst. Sie fühlen es auf jeder Ebene Ihres Daseins. Und das ist, wovon Sie noch mehr bekommen werden.



Lisa Nichols

AUTORIN UND MOTIVATIONSTRAINERIN

Das Gesetz der Anziehung gehorcht Ihnen wirklich aufs Wort. Wenn Sie sich in Gedanken auf Ihre Wünsche konzentrieren, dann wird Ihnen das

Gesetz der Anziehung genau das liefern, was Sie wollen, jedes Mal. Wenn Sie sich auf die Dinge besinnen, die Sie nicht wollen – »Ich will nicht zu spät kommen, ich will nicht zu spät kommen« –, dann hört das Gesetz der Anziehung nicht, dass Sie es nicht wollen. Es manifestiert das, woran Sie denken – das Zuspätkommen –, und so wird es wieder und immer wieder geschehen. Das Gesetz der Anziehung unterscheidet nicht zwischen Wollen und Nichtwollen. Wenn Sie sich auf etwas konzentrieren – ganz gleich, was

–, dann rufen Sie genau dies ins Dasein.

Wenn Sie sich in Gedanken intensiv auf Ihre Wünsche konzentrieren, dann rufen Sie in demselben Augenblick mit der mächtigsten Kraft im Universum das herbei, was Sie wollen. Das Gesetz der Anziehung rechnet nicht mit »nicht« oder »nein« oder anderen Wörtern der Verneinung. Wenn Sie Wörter der Verneinung denken oder sprechen, empfängt das Gesetz der Anziehung dies:

»Ich will dieses Kleidungsstück nicht schmutzig machen.«

»Ich will mich bekleckern, und ich will auch Flecken auf meinen anderen Hemden.«

»Ich will keinen schlechten Haarschnitt.«

»Ich will einen schlechten Haarschnitt.«

»Ich will nicht zu spät kommen.«

»Ich will Verspätungen.«

»Ich will nicht, dass diese Person grob zu mir ist.«

»Ich will, dass dieser Mensch und alle anderen mich schlecht behandeln.«

»Ich will nicht, dass das Restaurant unseren Tisch vergibt.«

»Ich will, dass Restaurants unsere Tische vergeben.«

»Ich will nicht, dass diese Schuhe drücken.«

»Ich will, dass Schuhe drücken.«

»Ich kann diese Arbeit nicht bewältigen.«

»Ich will mehr Arbeit, als ich schaffen kann.«

»Ich will keinen Schnupfen bekommen.«

»Ich will einen Schnupfen und noch mehr bekommen.«

»Ich will nicht streiten.«

»Ich will mehr streiten.«

»Rede nicht in diesem Ton mit mir.«

»Ich will, dass du und andere so unfreundlich zu mir sind.«

Das Gesetz der Anziehung gibt Ihnen
das, woran Sie denken – Punkt!



Bob Proctor

*Das Gesetz der Anziehung wirkt immer,
ob Sie es glauben oder verstehen oder
nicht.*

Das Gesetz der Anziehung ist das Gesetz
der Schöpfung. Quantenphysiker sagen
uns, dass sogar das ganze Universum aus
einem Gedanken entstanden ist!
Genauso, wie alle anderen Menschen,

erschaffen Sie gemäß dem Gesetz der Anziehungskraft Ihr Leben durch Ihre Gedanken. Das Gesetz wirkt nicht nur, wenn oder weil Sie davon wissen. Es hat schon immer gewirkt, in Ihrem Leben und im Leben jedes anderen Menschen seit Anbeginn der Zeit. Wenn Sie sich dieses großen Gesetzes *bewusst* werden, dann wird Ihnen auch *bewusst*, wie unglaublich mächtig Sie sind, denn Sie selbst vermögen Ihr Leben ins Dasein zu *denken*.



Lisa Nichols

Es funktioniert genau so viel, wie Sie denken. Immer wenn Ihre Gedanken unterwegs sind, wirkt das Gesetz der Anziehung. Wenn Sie an die Vergangenheit denken, wirkt das Gesetz der Anziehung. Wenn Sie an die Gegenwart oder die Zukunft denken, wirkt das Gesetz der Anziehung. Dies ist ein fortwährender Prozess. Sie können nicht auf »Pause« drücken, es gibt auch keine »Stopp«-Taste. Das

Gesetz der Anziehung ist immer in Aktion – wie Ihre Gedanken auch.

Ob wir es bemerken oder nicht: Wir denken den größten Teil der Zeit. Wenn Sie gerade sprechen oder jemandem zuhören, denken Sie dabei. Wenn Sie die Zeitung lesen oder fernsehen, denken Sie dabei. Wenn Sie sich Erinnerungen aus der Vergangenheit in den Sinn rufen, denken Sie dabei. Wenn Sie sich etwas in der Zukunft ausmalen, denken Sie dabei. Wenn Sie mit dem Auto fahren, denken Sie dabei. Wenn Sie sich am Morgen fertigmachen, denken Sie dabei. Für viele von uns gibt es nur eine Zeit,

in der wir nicht denken: während wir schlafen. Doch dann arbeiten die Kräfte der Anziehung immer noch mit unseren letzten Gedanken, die wir vor dem Einschlafen hegten. Achten Sie darauf, dass Ihre letzten Gedanken vor dem Einschlafen gute Gedanken sind.



Michael Bernard Beckwith

Schöpfung findet immer statt. Mit jedem Gedanken oder längerem Grübeln tragen wir alle zum Schöpfungsgeschehen bei. Denn aus

diesen Gedanken wird sich etwas manifestieren.

Ihre gegenwärtigen Gedanken erschaffen Ihr zukünftiges Leben. Sie kreieren Ihr Dasein mit Ihren Gedanken! Weil Sie ununterbrochen denken, erschaffen Sie auch ohne Unterlass. Woran Sie am häufigsten denken oder worauf Sie die meiste Aufmerksamkeit richten, wird sich in Ihrem Leben verwirklichen.

Wie alle Naturgesetze beweist auch dieses Gesetz äußerste Perfektion. Sie erschaffen Ihr Leben. Was auch immer Sie säen, ernten Sie! Ihre Gedanken sind

Samen, und die Ernte, die Sie einbringen, ist abhängig von den Samen, die Sie säen.

Wenn Sie sich beklagen, wird das Gesetz der Anziehung mit Macht mehr Situationen in Ihr Leben bringen, über die Sie klagen können. Wenn Sie zuhören, wie ein anderer sich beklagt, und sich mit Ihrer Aufmerksamkeit darauf konzentrieren, mit ihm sympathisieren, mit ihm übereinstimmen, so ziehen Sie im selben Moment mehr Situationen in Ihr eigenes Leben, über die Sie klagen können.

Das Gesetz spiegelt schlicht und einfach wider – und gibt Ihnen genau zurück –, worauf Sie sich in Gedanken konzentriert haben. Nun, da Sie dies wissen, können Sie jeden Umstand und jedes Ereignis in Ihrem Leben völlig verändern, indem Sie Ihre Denkweise ändern.



Bill Harris

LEHRER UND GRÜNDER DES CENTERPOINTE RESEARCH INSTITUTE

Robert nahm an einem meiner Onlinekurse teil, und wir kommunizierten über E-Mail.

Robert war schwul, in seinen E-Mails an mich schilderte er all die harten Realitäten seines Lebens. An seinem Arbeitsplatz verschworen sich seine Kollegen gegen ihn. Ihre Gemeinheiten waren zu einer Dauerbelastung geworden. Wenn er die Straße entlangging, wurde er von schwulenfeindlichen Zeitgenossen angesprochen, die ihn irgendwie provozieren wollten. Robert wollte Stand-up-Comedian werden, doch wenn

er ein Engagement wahrnahm, piesackten ihn alle wegen seines Schwulseins. Sein ganzes Leben war geprägt von Unglück und Elend, und alles drehte sich darum, dass er angegriffen wurde, weil er schwul war.

Ich begann ihm klarzumachen, dass er sich genau auf das konzentrierte, was er nicht wollte. Ich wies ihn auf die Mail hin, die er mir geschickt hatte, und schrieb: »Lesen Sie sie noch einmal. Achten Sie dabei auf alles, was Sie nicht wollen, von dem Sie mir da erzählen. Ich kann nur sagen, Sie sind in Ihren Schilderungen sehr

leidenschaftlich, und wenn Sie sich mit sehr viel Leidenschaft auf etwas konzentrieren, dann wird es sogar noch schneller eintreten!«

Robert nahm sich den Rat zu Herzen und gab sich von diesem Zeitpunkt an große Mühe, sich auf seine Wünsche zu konzentrieren.

Was innerhalb der nächsten sechs bis acht Wochen geschah, war ein absolutes Wunder. All die Menschen in seinem Büro, die ihn belästigt hatten, wechselten entweder in eine andere Abteilung, kündigten ihre Stelle bei

dieser Firma oder fingen an, ihn ganz in Ruhe zu lassen. Robert wiederum begann seine Arbeit zu lieben. Wenn er die Straße entlangging, belästigte ihn keiner mehr. Sie waren einfach nicht da. Wenn er seine Auftritte als Stand-up-Comedian hatte, erhielt er stehende Ovationen, und niemand piesackte ihn mehr!

Sein ganzes Leben veränderte sich, weil er sich veränderte: Er kreiste nicht mehr um das, was er nicht wollte, was er fürchtete, was er vermeiden wollte, sondern konzentrierte sich auf das, was er selbst wollte.

Roberts Leben veränderte sich, weil er sein Denken veränderte. Nun sandte er eine andere Frequenz ins Universum hinaus. Das Universum *muss* die Bilder der neuen Frequenz liefern, gleichgültig, wie unmöglich die Situation auch erscheinen mag. Roberts neue Gedanken wurden seine neue Frequenz, und die Bilder seines ganzen Lebens änderten sich.

Ihr Leben liegt in Ihren Händen. Ganz gleich, wo Sie jetzt sind, ganz gleich, was in Ihrem Leben geschehen ist: Sie können anfangen, Ihre Gedanken bewusst zu wählen, und Sie können Ihr Leben

verändern. So etwas wie hoffnungslose Situationen gibt es nicht. Jeder einzelne Umstand in Ihrem Leben kann sich wandeln!

Die Kraft Ihrer Gedanken



Michael Bernard Beckwith

*Sie ziehen das an, woran Sie
überwiegend denken – ob Ihnen diese
Gedanken bewusst sind oder nicht. Da
liegt der Hase im Pfeffer.*

Ob Sie sich Ihrer Gedanken in der Vergangenheit bewusst gewesen sind oder nicht – *jetzt* werden Sie sich ihrer bewusst. Gerade jetzt, mit dem Wissen um das Geheimnis, erwachen Sie wie aus einem tiefen Schlaf und werden Sie sich bewusst! Sie werden sich des Wissens bewusst, des Gesetzes, der Macht, die Sie durch Ihre Gedanken haben.



Dr. John Demartini

*Sehen Sie sich ganz aufmerksam um:
Wenn es um das Geheimnis geht, um die
Macht unseres Denkens und unserer
Intention im täglichen Leben, dann ist
alles vorhanden, ja naheliegend. Wir
brauchen nichts weiter zu tun, als die
Augen zu öffnen und zu schauen.*



Lisa Nichols

*Sie können das Gesetz der Anziehung
überall erkennen. Sie selbst ziehen
alles an: die Menschen, den Job, die
Lebensumstände, die Gesundheit, den*

Reichtum, die Schulden, die Freunde, welches Auto Sie fahren, die Gesellschaft, in der Sie sich befinden. Dies alles haben Sie selbst wie ein Magnet angezogen. Das, woran Sie denken, führen Sie herbei. Ihr ganzes Leben ist eine Manifestation der Gedanken in Ihrem Kopf.

Das Universum ist allumfassend, nicht ausschließend. Nichts ist vom Gesetz der Anziehung ausgeschlossen. Ihr Leben ist eine Widerspiegelung Ihrer vorherrschenden Gedanken. Alle Lebewesen auf diesem Planeten leben unter dem Gesetz der Anziehung. Eines

ist bei den Menschen anders: Sie haben die intellektuellen Anlagen, um zu erkennen. Sie können ihren freien Willen gebrauchen und ihre Gedanken selbst *wählen*. Menschen haben die Macht, bewusst und zielgerichtet zu denken und mit ihrem Denken ihr ganzes Leben zu erschaffen.



Dr. Fred Alan Wolf

QUANTENPHYSIKER, DOZENT UND
PREISGEKRÖNTER SCHRIFTSTELLER

*Ich erzähle Ihnen nichts über
Wunschdenken oder
Wahnvorstellungen. Ich spreche zu
Ihnen aus einem tieferen,
grundlegenden Verständnis. Die
Quantenphysik ist im Begriff, diese
Entdeckung zu bestätigen. Sie sagt,
dass wir nicht ein Universum haben
können, ohne dass unser Geist darin
eine Rolle spielt, und dass unser
Denken tatsächlich genau das gestaltet,
was wir wahrnehmen.*

Wenn Sie an unsere Analogie denken,
dass Sie der mächtigste Sendeturm im
Universum sind, werden Sie die

Übereinstimmung mit der Aussage von Dr. Wolfs Worten erkennen. Sie hegen Gedanken, und deren Bilder werden zurückgesendet als das, was Sie in Ihrem Leben erfahren. Sie erschaffen nicht nur Ihr Leben mit Ihren Gedanken, sondern Ihre Gedanken tragen dabei auch zur Erschaffung der Welt bei. Wenn Sie bisher gedacht haben, Sie wären unbedeutend und hätten in dieser Welt keine Macht, dann denken Sie neu darüber nach. Ihr Geist ist tatsächlich der *Gestalter* dessen, was Sie umgibt.

Die erstaunliche Arbeit und die Entdeckungen der Quantenphysiker in

den vergangenen achtzig Jahren haben uns ein tieferes Verständnis der unauslotbaren schöpferischen Macht des menschlichen Geistes vermittelt. Erkenntnisse der Naturwissenschaftler weisen Parallelen auf zu den Worten der großen Denker dieser Welt wie Carnegie, Emerson, Shakespeare, Bacon, Krishna und Buddha.



Bob Proctor

Wenn Sie das Gesetz nicht verstehen, so bedeutet dies nicht, dass Sie es

ablehnen sollten. Vielleicht verstehen Sie die Elektrizität nicht, trotzdem genießen Sie deren Annehmlichkeiten. Ich weiß selbst nicht, wie sie funktioniert. Aber ich weiß eines: Sie können mit Elektrizität die Mahlzeit eines Menschen kochen – und Sie können auch den Menschen selbst kochen!



Michael Bernard Beckwith

Wenn Menschen das große Geheimnis zu verstehen beginnen, erschrecken sie

oft angesichts all der negativen Gedanken, die sie hegen. Sie sollen sich bewusst machen: Es ist wissenschaftlich bewiesen, dass ein bejahender Gedanke hundertmal mächtiger ist als ein negativer. Dies dürfte ihre Sorge augenblicklich verringern.

Es bedarf wirklich vieler negativer Gedanken und anhaltenden negativen Denkens, um etwas Negatives in Ihr Leben zu ziehen. Doch wenn Sie über einen längeren Zeitraum ständig negative Gedanken hegen, dann werden diese in Ihrem Leben Gestalt annehmen. Falls Sie

sich darüber sorgen, dass Sie negative Gedanken haben, werden Sie noch größere Sorgen über Ihr negatives Denken anziehen – und es damit multiplizieren. Entscheiden Sie gleich jetzt, nur gute Gedanken zu hegen. Damit verkünden Sie dem Universum, dass alle Ihre guten Gedanken stark und dass jegliche negativen Gedanken schwach sind.



Lisa Nichols

Gott sei Dank gibt es eine zeitliche Verzögerung, sodass sich nicht alle Ihre Gedanken augenblicklich erfüllen. Andernfalls wären wir in ernsten Schwierigkeiten. Dieses Element der zeitlichen Verzögerung dient Ihnen. Es erlaubt Ihnen zu überlegen und neu darüber nachzudenken, was Sie meinten – und eine neue Wahl zu treffen.

All Ihre Macht, Ihr Leben selbst zu erschaffen, steht Ihnen gerade in diesem Augenblick zur Verfügung, denn gerade jetzt denken Sie! Wenn Sie an etwas gedacht haben, bei dem es nicht gut

wäre, wenn es sich erfüllte, dann können Sie genau jetzt Ihr Denken ändern. Sie können Ihre früheren Gedanken auslöschen, indem Sie sie durch gute Gedanken ersetzen. Die Zeit dient Ihnen dabei, weil Sie neue Gedanken und eine neue Frequenz aussenden können – *jetzt!*



Dr. Joe Vitale

Sie wollen sich Ihrer Gedanken bewusst werden und sie sorgfältig auswählen, und Sie wollen Spaß dabei haben, weil Sie das Meisterwerk Ihres

eigenen Lebens sind. Sie sind der Michelangelo, der Schöpfer Ihres eigenen Lebens. Und Sie selbst sind der »David«, den Sie gestalten.

Sie können Ihre Gedanken beherrschen lernen, indem Sie Ihren Geist zur Ruhe kommen lassen. Die in diesem Buch vorgestellten Lehrer haben sich Meditation ausnahmslos zur täglichen Praxis gemacht. Wie viel Meditation bewirken und verändern kann, habe ich erst entdeckt, nachdem ich das Geheimnis kennengelernt hatte. Die Meditation beruhigt Ihren Geist; sie hilft Ihnen, Ihre Gedanken zu kontrollieren,

und vitalisiert Ihren Körper. Die gute Nachricht dabei ist, dass Sie dafür nicht extra mehrere Stunden in Ihrem Tagesablauf reservieren müssen. Zu Beginn reichen gerade drei bis zehn Minuten pro Tag, die Ihnen unglaublich helfen können, Kontrolle über Ihre Gedanken zu gewinnen.

Um sich Ihrer Gedanken *bewusst* zu werden, können Sie auch den Vorsatz formulieren: »Ich bin Herr über meine Gedanken.« Wiederholen Sie diese Worte oft und meditieren Sie darüber. Wenn Sie an dieser Intention festhalten,

werden und müssen Sie sie kraft des Gesetzes der Anziehung erfüllen.

Sie erhalten gerade das Wissen, das Sie befähigen wird, die herrlichste Version von *Ihnen* selbst zu erschaffen. Die Möglichkeit jener Version von Ihnen existiert bereits auf der Frequenz des Gedankens an »die herrlichste Version von *Ihnen*«. Entscheiden Sie, was Sie sein, tun und haben wollen, denken Sie daran, senden Sie die Frequenz aus, und Ihre Vision wird zu Ihrem Leben.



Geheimnis in Kürze

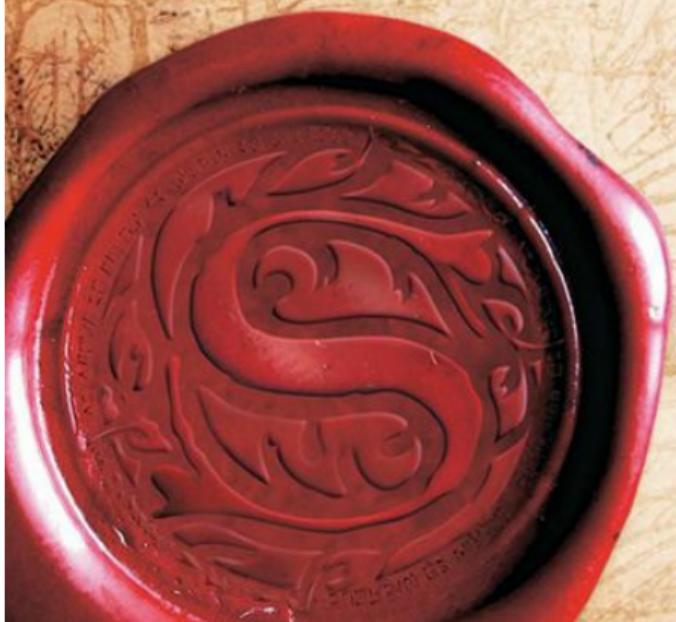
- *Das große Geheimnis des Lebens ist das Gesetz der Anziehung.*
- *Das Gesetz der Anziehung sagt: Gleiches zieht Gleiches an. Sowie Sie also einen Gedanken hegen, ziehen Sie gleiche Gedanken an.*
- *Gedanken sind magnetisch, und Gedanken haben eine Frequenz.*

Während Sie denken, werden Ihre Gedanken ins Universum ausgesandt, und sie ziehen magnetisch alle gleichen Dinge an, welche die gleiche Frequenz aufweisen. Alles, was ausgesandt wurde, kehrt zum Ursprung zurück – zu Ihnen.

- *Sie sind wie ein menschlicher Sendeturm; Sie senden mit Ihren Gedanken eine Frequenz aus. Wenn Sie in Ihrem Leben etwas ändern möchten, dann wechseln Sie die Frequenz, indem Sie Ihre Gedanken ändern.*

- *Ihre gegenwärtigen Gedanken erschaffen Ihr künftiges Leben. Woran Sie am häufigsten denken und worauf Sie sich besonders intensiv konzentrieren, wird zu Ihrem Leben werden.*
- *Ihre Gedanken werden Dinge.*

*Das Geheimnis
leicht gemacht*





Michael Bernard Beckwith

Wir leben in einem Universum, in dem es Gesetze gibt, zum Beispiel das Gesetz der Schwerkraft. Wenn Sie von einem Dach herunterfallen, werden Sie auf die Erde stürzen; dabei spielt es keine Rolle, ob Sie ein guter oder ein schlechter Mensch sind.

Das Gesetz der Anziehung ist ein Naturgesetz. Es ist so unparteiisch und

unpersönlich wie das Gesetz der Schwerkraft. Es ist präzise und genau.



Dr. Joe Vitale

Alles, was Sie zurzeit in Ihrem Leben umgibt, haben Sie angezogen – einschließlich der Dinge, über die Sie sich beklagen. Ich weiß, dass Sie dies im ersten Moment gar nicht gern hören. Sie werden sofort sagen: »Den Autounfall habe ich nicht angezogen. Jenen Klienten, der mir so zu schaffen macht, habe ich nicht angezogen.

Meine Schulden habe ich bestimmt nicht angezogen.«

Aber hier stehe ich und sage Ihnen ins Gesicht: Doch, Sie haben es angezogen.

Das ist eine der schwierigsten Lektionen, doch wenn Sie es akzeptiert haben, wird es Ihr Leben verwandeln.

Wer diesen Teil des Geheimnisses zum ersten Mal hört, dem kommen oft geschichtliche Ereignisse in den Sinn, bei denen zahlreiche Menschen ums Leben kamen. Es erscheint unbegreiflich,

dass so viele Menschen sich selbst zu diesen Ereignissen hingezogen haben sollten. Aufgrund des Gesetzes der Anziehung müssen sie auf der gleichen Frequenz wie das Ereignis gewesen sein. Dies bedeutet nicht zwangsläufig, dass sie an genau dieses Geschehen gedacht haben, aber die Frequenz ihrer Gedanken passte zu derjenigen des Ereignisses. Wenn Menschen glauben, sie können zur falschen Zeit am falschen Ort sein, und dass sie keine Kontrolle über die äußereren Umstände haben, dann können jene lange gehegten Gedanken von Angst, Getrenntsein und Ohnmacht

sie dahin führen, dass sie zur falschen Zeit am falschen Ort sind.

Sie stehen gerade jetzt vor einer Wahl. Wollen Sie glauben, dass so etwas wie ein zufälliger Griff in eine Lostrommel über Ihr Leben entscheidet und schlimme Dinge Ihnen jederzeit zustoßen können? Wollen Sie glauben, dass Sie zur falschen Zeit am falschen Ort sein können? Dass Sie keine Macht über die Umstände haben?

Oder wollen Sie glauben und *wissen*, dass Ihr Leben und Erleben in Ihren Händen liegt und dass nur alles *Gute* in

Ihr Leben kommen kann, weil dies Ihrer Denkweise entspricht? Sie haben die Wahl. Was Sie sich zu denken entscheiden, das *wird* zu Ihrem Leben und Erleben werden.

Nichts kann sich in Ihrem Leben ereignen, ohne dass Sie es durch Ihre Gedanken herbeigerufen haben.



Bob Doyle

Dass wir etwas heranziehen, geschieht bei den meisten von uns durch

Unterlassung. Wir denken einfach, dass wir keine Kontrolle darüber haben. Unsere Gedanken und Gefühle sind auf »Autopilot« geschaltet, und so kommt alles zu uns, weil wir ... nichts tun.

Niemand würde absichtlich etwas Unerwünschtes anziehen. Es ist leicht zu verstehen, wie sich in Unkenntnis des Geheimnisses manch Ungewolltes in Ihrem oder im Leben anderer Menschen ereignen konnte. Es passierte einfach aufgrund eines Mangels an Bewusstsein um die große schöpferische Macht unserer Gedanken.



Dr. Joe Vitale

Wenn Sie dies zum ersten Mal hören, fragen Sie sich vielleicht spontan: »Wie, ich soll meine Gedanken überwachen? Das wird aber eine Menge Arbeit.« Anfänglich wird es Ihnen so vorkommen, aber dann fängt der Spaß erst an.

Der Spaß ist, dass es viele Abkürzungen zum Geheimnis gibt, und Sie werden diejenigen auswählen, die für Sie am

besten funktionieren. Lesen Sie weiter, und Sie werden schon sehen.



Marci Shimoff

AUTORIN, INTERNATIONALE REDNERIN UND TRANSFORMATIONSLEHRERIN

Es ist unmöglich, jeden Gedanken zu überwachen, den wir haben. Von Forschern wissen wir, dass wir etwa sechzigtausend Gedanken pro Tag haben. Können Sie sich vorstellen, wie erschöpft Sie sich fühlen würden bei dem Versuch, alle diese sechzigtausend

Gedanken zu kontrollieren? Zum Glück gibt es einen einfacheren Weg, nämlich unsere Gefühle. Unsere Gefühle lassen uns wissen, was wir denken.

Die Bedeutung der Gefühle kann gar nicht hoch genug bewertet werden. Gefühle sind Ihr wichtigstes Hilfsmittel bei der Erschaffung Ihres Lebens. Ihre Gedanken sind die Ursache von allem. Alles andere, was Sie in dieser Welt sehen und erleben, ist Auswirkung; dies gilt auch für Ihre Gefühle. Der Ursprung sind immer Ihre Gedanken.



Bob Doyle

Die Emotionen sind ein unglaubliches Geschenk. Sie lassen uns wissen, was wir gerade denken.

Ihre Gefühle teilen Ihnen sehr rasch mit, was Sie gerade denken. Denken Sie nur, wie Ihre Gefühle plötzlich »auf Tauchstation gehen«, weil Sie vielleicht gerade eine schlechte Nachricht erhalten haben. Das unangenehme Gefühl in der Magengrube macht sich wie ein Faustschlag unmittelbar bemerkbar. So

sind Ihre Gefühle ein augenblickliches Signal, das Ihnen vermittelt, was Sie gerade denken.

Sie sollten sich Ihrer Gefühlswelt *bewusst* werden und Ihr inneres Gleichgewicht finden, weil das der schnellste Weg ist, um Ihre Gedanken zu erkennen.



Lisa Nichols

Sie haben zwei Kategorien von Gefühlen: gute und schlechte. Sie

kennen den Unterschied: Die einen bewirken, dass Sie sich gut fühlen, und die anderen, dass Sie sich schlecht fühlen. Hierzu gehören

Niedergeschlagenheit, Wut, Groll oder Schuldgefühle. Das sind Gefühle, die Sie nicht als stärkend empfinden. Es sind die schlechten Gefühle.

Keiner kann Ihnen sagen, ob Sie sich gut oder schlecht fühlen; denn nur Sie selbst wissen, was Sie gerade empfinden.

Wenn Sie nicht sicher sind, wie Sie sich fühlen, so fragen Sie sich selbst: »Wie fühle ich mich?« Sie können im Laufe des Tages öfter innehalten und sich diese

Frage stellen; auf diese Weise werden Sie sich Ihres Gefühls immer *bewusster*.

Am wichtigsten ist es für Sie zu wissen, dass es unmöglich ist, sich schlecht zu fühlen und gleichzeitig positiv zu denken. Es würde gegen das Gesetz verstossen, denn Ihre Gedanken verursachen Ihre Gefühle. Wenn Sie sich schlecht fühlen, dann, weil Sie Gedanken hegen, die *verursachen*, dass Sie sich schlecht fühlen.

Ihre Gedanken bestimmen die Frequenz, die Sie aussenden. Ihre Gefühle teilen Ihnen augenblicklich mit, auf welcher

Wellenlänge Sie gerade sind. Wenn Sie sich schlecht fühlen, dann sind Sie auf der Frequenz, auf der Sie mehr Schlechtes anziehen. Das Gesetz der Anziehung *muss* darauf ansprechen und Ihnen mehr negative Bilder und unerfreuliche Umstände zurücksenden, die Sie in schlechte Laune versetzen.

Wenn Sie sich schlecht fühlen und keinerlei Anstrengungen unternehmen, um Ihre Gedanken zu ändern und sich besser zu fühlen, rufen Sie praktisch: »Bringt mir mehr Umstände, die bewirken, dass ich mich schlecht fühle. Bringt sie her!«



Lisa Nichols

Die andere Seite der Medaille ist, dass Sie positive Gedanken und Gefühle haben. Sie fühlen sie in sich aufsteigen, weil sie bewirken, dass Sie sich gut fühlen. Vorfreude, Glück, Dankbarkeit, Liebe. Stellen Sie sich vor, Sie könnten sich jeden Tag so fühlen. Wenn Sie die guten Gefühle feiern, werden Sie mehr gute Gefühle anziehen – und etwas, das Sie »gut drauf sein« lässt.



Bob Doyle

Es ist wirklich so einfach: »Was ziehe ich gerade an?« Nun, wie fühlen Sie sich? »Ich fühle mich gut.« Schön, dann fahren Sie fort damit.

Es ist unmöglich, sich gut zu fühlen und gleichzeitig negative Gedanken zu haben. Wenn Sie sich gut fühlen, dann ist es, weil Sie positive Gedanken hegen. Sie sehen also: Sie können in Ihrem Leben haben, was immer Sie wollen; es gibt keine Grenzen. Aber die Sache hat einen

Haken: Sie müssen sich gut fühlen. Denken Sie einmal darüber nach: Ist es nicht das, was Sie ohnehin immer wollten? Das Gesetz ist wirklich perfekt!



Marci Shimoff

Wenn Sie sich gut fühlen, dann erschaffen Sie gerade eine Zukunft, die im Einklang mit Ihren Wünschen ist.

Wenn Sie sich schlecht fühlen, dann erschaffen Sie gerade eine Zukunft, die nicht Ihren Wünschen entspricht. Das Gesetz der Anziehung wirkt jede

Sekunde im Laufe Ihres Tages. Alles, was wir denken und fühlen, erschafft unsere Zukunft. Wenn Sie besorgt sind oder in Angst, dann ziehen Sie mehr davon in Ihr Leben.

Wenn Sie sich gut fühlen, dann ist das auf positive Gedanken zurückzuführen. Also sind Sie auf dem rechten Weg und senden eine mächtige Frequenz aus, die mehr gute Dinge zu Ihnen zieht, welche bewirken werden, dass Sie sich gut fühlen. Ergreifen Sie die Gelegenheit solcher Momente und nutzen Sie sie aus. Machen Sie sich bewusst, dass Sie dann

mit Macht mehr Positives anziehen werden.

Lassen Sie uns noch einen Schritt weitergehen. Was ist, wenn Ihre Gefühle in Wirklichkeit Mitteilungen des *Universums* sind, damit Sie erkennen, wie und was Sie gerade denken?



Jack Canfield

Unsere Gefühle sind ein Feedback-Mechanismus, der uns meldet, ob wir

*auf dem rechten Weg sind oder nicht,
ob wir auf Kurs sind oder abdriften.*

Sie erinnern sich: Ihre Gedanken sind die Ursache von allem. Wenn Sie also anhaltend an etwas denken, wird dieser Gedanke augenblicklich in das Universum ausgesandt. Er hängt sich magnetisch an die *gleiche* Frequenz, und dann sendet er innerhalb von Sekunden den Inhalt dieser Frequenz durch Ihre Gefühle zu Ihnen zurück. Anders ausgedrückt, sind Ihre Gefühle Rückmeldungen des Universums, die Ihnen mitteilen, auf welcher Frequenz

Sie gerade sind. *Ihre Gefühle sind Ihr Frequenz-Feedback-Mechanismus!*

Wenn Sie gute Gefühle haben, dann meldet Ihnen das Universum damit zurück: »Du denkst gerade positiv.« Wenn Sie sich schlecht fühlen, erhalten Sie ebenso die Rückmeldung vom Universum: »Du grübelst zu viel.«

Falls Sie sich momentan schlecht fühlen, vermittelt Ihnen die Rückmeldung des Universums praktisch: »Vorsicht! Ändere jetzt dein Denken. Negative Frequenz festgestellt. Wechsle die

Frequenz. Countdown zur Verwirklichung läuft. Warnung!«

Wenn Sie sich das nächste Mal schlecht fühlen oder eine negative Emotion feststellen, so achten Sie dies als Signal, dass Sie etwas vom Universum empfangen. In diesem Moment hindern Sie Ihr eigenes Glück daran, zu Ihnen zu kommen, weil Sie sich auf einer negativen Frequenz befinden. Ändern Sie Ihre Gedanken und denken Sie an etwas Gutes. Wenn sich positive Gefühle einstellen, werden Sie *wissen*, dass dies geschieht, weil *Sie* sich selbst auf eine neue Frequenz umgeschaltet haben. Das

Universum hat dies mit besseren
Gefühlen bestätigt.



Bob Doyle

*Sie bekommen genau das, was Sie
fühlen, nicht so sehr, woran Sie denken.*

*Das ist der Grund, warum Menschen
dazu neigen, sich in etwas
hineinzusteigern, wenn Sie sich
morgens beim Aufstehen die Zehen
angestoßen haben. Dann wird ihr
ganzer Tag so sein. Sie haben keine*

Ahnung, dass ein einfaches Umschalten ihrer Emotionen nicht nur den Tag verändern kann, sondern ihr gesamtes Leben.

Wenn Sie das Gefühl haben, einen guten Tag zu beginnen, und in dieser glücklichen Stimmung bleiben, werden Sie – solange Sie nicht zulassen, dass etwas Ihre Stimmung beeinträchtigt – weiterhin und aufgrund des Gesetzes der Anziehung mehr Situationen und Menschen anziehen, die Ihr glückliches Gefühl nähren.

Jeder hat schon Tage oder Zeiten erlebt, in denen eins nach dem andern schiefgeht oder missglückt. Die Kettenreaktion begann mit *einem* Gedanken, ob Sie sich seiner bewusst gewesen sind oder nicht. Jener eine schlechte Gedanke zog mehr schlechte Gedanken an, die Frequenz rastete ein, und schließlich ging etwas schief. Indem Sie auf das eine Missgeschick reagierten, zogen Sie noch mehr Unglück an. Reaktionen ziehen stets mehr Phänomene der gleichen Art an, und so musste sich die Kettenreaktion fortsetzen, bis Sie sich selbst von jener

Frequenz entfernt haben, indem Sie bewusst Ihre Gedanken änderten.

Sie können gedanklich auf Ihre Ziele umschalten, und durch Ihre Gefühle erhalten Sie die Bestätigung, dass Sie die Frequenz gewechselt haben. Das Gesetz der Anziehung wird die neue Frequenz registrieren und entsprechend neue Bilder in Ihr Leben zurücksenden.

An diesem Punkt können Sie sich Ihre Gefühle zunutze machen und Ihre Lebensträume beschleunigt erreichen.

Sie können Ihre Gefühle gezielt einsetzen, um eine noch stärkere Frequenz auszusenden, indem Sie Ihren Wünschen *Gefühle* hinzufügen.



Michael Bernard Beckwith

Sie können jetzt beginnen, sich gesund zu fühlen. Sie können anfangen, sich wohlhabend zu fühlen. Sie können beginnen, die Liebe zu fühlen, die Sie umgibt, selbst wenn sie nicht da ist. Und was wird geschehen? Das Universum wird der Art Ihres Liedes

entsprechen. Das Universum wird der Art Ihres inneren Gefühls entsprechen und Ihre Gedanken dementsprechend verwirklichen.

Was empfinden Sie gerade jetzt?

Nehmen Sie sich einige Augenblicke Zeit, um darüber nachzudenken, wie Sie fühlen. Wenn Sie nicht so gut »drauf sind«, wie Sie es sich wünschten, dann konzentrieren Sie sich darauf, wie sich Ihre Emotionen im Inneren anfühlen, und verändern Sie sie mit Hilfe Ihrer Willenskraft zum Positiven. Ihr fester Wille, sich aufzuheitern, gibt Ihnen die Macht, Ihre Stimmung zu verbessern. Ein

Weg dahin ist, die Augen zu schließen (um Ablenkungen auszuschließen), sich auf Ihre innersten Emotionen zu besinnen und eine Minute lang zu lächeln.



Lisa Nichols

*Ihre Gedanken und Ihre Gefühle
erschaffen Ihr Leben. Es wird immer so
sein. Garantiert!*

Wie das Gesetz der Schwerkraft, so macht auch das Gesetz der Anziehung nie einen Fehler. Sie werden nie

Schweine fliegen sehen, weil das Gesetz der Schwerkraft sich geirrt und versäumt hat, Schweine an diesem Tag der Schwerkraft zu unterwerfen. Ebenso gibt es keine Ausnahmen beim Gesetz der Anziehung. Wenn etwas zu Ihnen gekommen ist, dann haben Sie es angezogen – durch Ihr anhaltendes Denken daran. Das Gesetz der Anziehung ist unfehlbar präzise.



Michael Bernard Beckwith

Es ist schwer zu schlucken, aber wenn wir anfangen können, uns dieser Erkenntnis zu öffnen, dann bringt dies weitreichende Konsequenzen mit sich: Was auch immer Ihre Gedanken in Ihrem Leben verursacht haben, all dies kann durch eine Veränderung Ihrer Denkweise ungeschehen gemacht werden.

Sie haben die Macht, alles zu verändern, weil Sie der einzige Mensch sind, der Ihre Gedanken auswählt und Ihre Gefühle wahrnimmt.

»Sie erschaffen mit der Zeit Ihr eigenes Universum.«

Sir Winston Churchill (1874 – 1965)



Dr. Joe Vitale

Es ist wirklich wichtig, dass Sie sich gut fühlen, denn Ihr Wohlgefühl geht als ein Signal ins Universum hinaus und wird mehr von seinesgleichen zu Ihnen anziehen. Je häufiger Sie sich also gut fühlen können, desto mehr

*werden Sie anziehen, was Ihnen hilft,
sich wohl zu fühlen, und Ihr Wohlgefühl
immer weiter zu steigern vermag.*



Bob Proctor

*Wenn Sie sich niedergeschlagen fühlen
... wussten Sie, dass Sie das von einem
Augenblick zum nächsten ändern
können? Hören Sie sich ein schönes
Musikstück an oder singen Sie selbst
etwas, das wird Ihre Emotionen
verändern. Oder denken Sie an etwas
Schönes. Denken Sie an ein Baby oder*

*an jemanden, den Sie wirklich lieben,
und verweilen Sie bei diesen Gedanken.
Halten Sie den Gedanken an etwas
Schönes fest. Blenden Sie alle anderen
Gedanken aus und verweilen Sie bei
dem Schönen. Ich garantiere Ihnen,
dass Sie sich bald wieder wohl fühlen
werden.*

Fertigen Sie eine Liste mit einigen
»Geheimnis-Umschaltern« an, die Sie in
petto haben. Unter Geheimnis-
Umschaltern verstehe ich Dinge, mit
denen Sie im Handumdrehen Ihre
Gefühle verändern können. Dies mögen
schöne Erinnerungen sein, die Freude

auf zukünftige Ereignisse, Gedanken an lustige Erlebnisse, die Natur, ein geliebter Mensch, Ihre Lieblingsmusik. Wenn Sie merken, dass Sie verärgert oder frustriert sind oder sich nicht wohl fühlen, dann bedienen Sie sich Ihrer Liste und denken Sie an einen Ihrer Geheimnis-Umschalter. Sie werden feststellen, dass je nach Gelegenheit und Stimmung unterschiedliche Umschalter helfen; wenn also der eine gerade nicht zum Erfolg führt, so nehmen Sie einen anderen. Sie brauchen nicht mehr als eine oder zwei Minuten, um Ihre Aufmerksamkeit auf einen anderen

Gegenstand umzuschalten, damit Ihre Stimmung zu ändern und Ihre Frequenz zu wechseln.

Liebe – die größte Emotion



James Ray

PHILOSOPH, DOZENT, AUTOR VON BÜCHERN
UND PROGRAMMEN ÜBER WOHLSTAND UND
MENSCHLICHES POTENZIAL

*Wohlfühlfaktoren sind zum Beispiel
auch Ihre Haustiere. Tiere sind etwas
Wunderbares, weil sie Ihre Gefühle*

*besonders positiv beeinflussen können.
Wenn Sie Ihr Haustier lieben, dann
wird diese Liebe Gutes in Ihr Leben
bringen. Was für ein wunderbares
Geschenk!*

*»Gerade auf der Kombination von
Denken und Liebe beruht die
unwiderstehliche Macht des
Gesetzes der Anziehung.«*

Charles Haanel

Es gibt keine größere Macht im
Universum als die Macht der Liebe. Das
Gefühl der Liebe ist die höchste

Frequenz, die Sie auszusenden vermögen. Könnten Sie jeden Gedanken in Liebe kleiden, ja könnten Sie alles und jeden lieben, dann wäre Ihr Leben verwandelt.

Einige der großen Denker in der Geschichte bezeichneten das Gesetz der Anziehung tatsächlich als das Gesetz der Liebe. Wenn Sie darüber nachdenken, werden Sie den Grund verstehen: Sobald Sie unfreundlich über einen anderen Menschen denken, werden sich diese negativen Gedanken in Ihrem eigenen Leben verwirklichen. Sie können den anderen mit Ihren Gedanken

nicht verletzen, Sie verletzen nur *sich* selbst. Wenn Sie jedoch Gedanken der Liebe hegen – wer wird dann davon profitieren? Sie selbst! Wenn Ihr vorherrschender Gemütszustand also Liebe ist, dann spricht das Gesetz der Anziehung oder das Gesetz der Liebe mit größter Macht darauf an, weil Sie auf der höchstmöglichen Frequenz »senden«. Je größer die Liebe, die Sie fühlen und aussenden, desto größer ist die Macht, die Sie zur Verfügung haben.

»Das Prinzip, das dem Gedanken die dynamische Macht verleiht,

mit einem realen Gegenstand zu korrelieren, um widrige menschliche Erfahrung zu meistern, ist das Gesetz der Anziehung, oder anders ausgedrückt – die Liebe. Es ist ein ewiges und fundamentales Prinzip, das allen Dingen zugrunde liegt, jedem philosophischen System, jeder Religion und jeder Wissenschaft. Es gibt kein Entkommen vor dem Gesetz der Liebe. Das Fühlen verleiht dem Denken Vitalität. Fühlen ist Verlangen, und Verlangen ist

Liebe. Ist das Denken von Liebe durchdrungen, wird es unbesiegbar.«

Charles Haanel



Marci Shimoff

Sobald Sie anfangen, Ihre Gedanken und Gefühle zu verstehen und wirklich zu beherrschen, werden Sie sehen, wie Sie Ihre Wirklichkeit selbst erschaffen. Da liegt Ihre Freiheit, da liegt all Ihre Macht.

Marci Shimoff verdanken wir ein schönes Zitat des großen Albert Einstein: »Die wichtigste Frage, die sich ein Mensch stellen kann, lautet: ›Ist das Universum ein freundlicher Ort?‹«

Mit dem Wissen über das Gesetz der Anziehung kann es nur eine Antwort geben: »Ja, das Universum ist freundlich.« Warum? Weil Sie es, wenn Sie auf diese Weise antworten, aufgrund des Gesetzes der Anziehung auch so erleben müssen. Albert Einstein stellte diese entscheidende Frage, weil er das Geheimnis kannte. Er wusste, dass bereits die Fragestellung uns zwingen

würde, zu überlegen und uns zu entscheiden. Er gab uns dazu eine großartige Gelegenheit, indem er diese kritische Frage stellte.

Um Einsteins Absicht noch weiter zu verfolgen, können Sie dies bekräftigen und ausrufen: »Dies ist ein großartiges Universum. Das Universum bringt alles Gute zu mir. Es steht unter allen Umständen auf meiner Seite. Es erfüllt alle meine Bedürfnisse augenblicklich.« *Wissen* Sie, dass dies ein freundliches Universum ist!



Jack Canfield

Seit ich das Geheimnis kennengelernt und begonnen habe, es praktisch anzuwenden, ist mein Leben wirklich wie verzaubert. Ich glaube, die Art von Leben, die sich jeder erträumt, ist das, was ich Tag für Tag habe. Ich lebe in einem Viereinhalb-Millionen-Dollar-Haus. Ich habe eine Frau, für die ich sterben würde. Ich mache Urlaub an den schönsten Plätzen der Erde. Ich habe Berge bestiegen. Ich habe Forschungsreisen unternommen. Ich

war auf Safaris. Und dies alles kam – und kommt weiterhin –, weil ich das Geheimnis anzuwenden verstehе.



Bob Proctor

Das Leben kann absolut phänomenal sein – und so sollte es sein, und so wird es sein –, wenn Sie anfangen, das Geheimnis anzuwenden.

Dies ist *Ihr* Leben, und es hat darauf gewartet, dass Sie es entdecken! Bis heute haben Sie vielleicht gedacht, das

Leben sei schwierig und ein Kampf, und so haben Sie nach dem Gesetz der Anziehung das Leben als schwierig und als einen Kampf erlebt. Beginnen Sie gerade jetzt, dem Universum zuzurufen: »Das Leben ist so einfach! Das Leben ist gut! Alles Gute kommt zu mir!«

Es gibt eine Wahrheit tief in Ihrem Inneren, die darauf gewartet hat, dass Sie sie entdecken. Dies ist die Wahrheit: *Sie verdienen alles Gute, was das Leben zu bieten hat.* Im Grunde wissen Sie das schon immer, weil Sie sich in Zeiten schlecht fühlen, in denen Ihnen positive Erlebnisse fehlen. Alles Gute

ist Ihr Geburtsrecht! Sie sind der Schöpfer Ihrer selbst, und das Gesetz der Anziehung ist Ihr herrliches Werkzeug, um alles zu erschaffen, was Sie in Ihrem Leben wollen. Willkommen im Zauber des Lebens, willkommen in *Ihrer Herrlichkeit!*



Geheimnis in Kürze

- Das Gesetz der Anziehung ist ein Naturgesetz. Es ist so unparteiisch wie das Gesetz der Schwerkraft.
- Nichts kann sich in Ihrem Leben ereignen, ohne dass Sie es durch Ihre Gedanken herbeigerufen haben.
- Um zu erfahren, was Sie gerade denken, fragen Sie sich, wie Sie

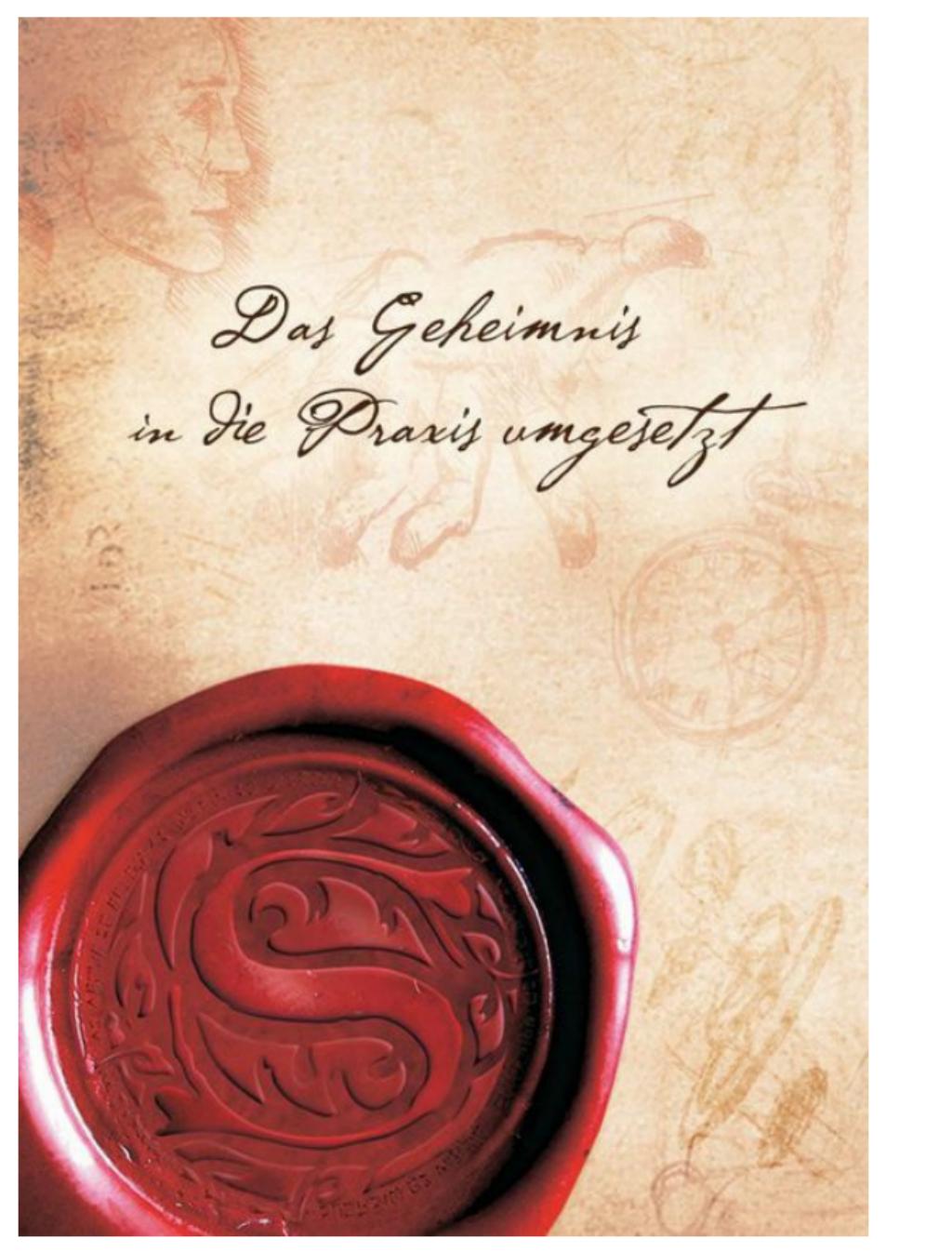
sich fühlen. Emotionen sind wertvolle Werkzeuge, um uns augenblicklich unsere gegenwärtigen Gedanken mitzuteilen.

- *Es ist unmöglich, sich schlecht zu fühlen und gleichzeitig positiv zu denken.*
- *Ihre Gedanken bestimmen die Frequenz, die Sie aussenden. Ihre Gefühle teilen Ihnen augenblicklich mit, auf welcher Wellenlänge Sie gerade sind. Wenn Sie sich schlecht fühlen,*

*dann sind Sie auf der Frequenz,
auf der Sie mehr Schlechtes
anziehen. Wenn Sie sich gut
fühlen, ziehen Sie mit Macht
mehr Gutes zu sich an.*

- *»Geheimnis-Umschalter« wie
schöne Erinnerungen, die Natur
oder Ihre Lieblingsmusik
können im Handumdrehen Ihre
Gefühle und Ihre Frequenz
verändern.*
- *Das Gefühl der Liebe ist die
höchste Frequenz, die Sie
aussenden können. Je größer*

die Liebe, die Sie fühlen und aussenden, desto größer ist die Macht, die Sie zur Verfügung haben.



*Das Geheimnis
in die Praxis umgesetzt*



Sie sind ein Schöpfer. Wenn Sie das Gesetz der Anziehung nutzen, wird es Ihnen leicht fallen, Ihre Zukunft zu erschaffen. Die größten Lehrer und Avatare haben den schöpferischen Prozess durch ihr außerordentliches Werk vermittelt, in den vielfältigsten Formen. Einige große Lehrer erschufen Geschichten, um zu illustrieren, wie das Universum funktioniert. Die in jenen Geschichten enthaltene Weisheit wurde durch die Jahrhunderte überliefert und diente als Stoff für Legenden. Viele Menschen von heute erkennen nicht, dass

die Botschaft im Kern jener Geschichten
die eigentliche Wahrheit des Lebens ist.



James Ray

Erinnern Sie sich an Aladin und seine Wunderlampe? Aladin nimmt die Lampe, reibt sie sauber, und ein dienstbarer Geist kommt zum Vorschein. Dieser Dschinn sagt bei jedem Auftritt:

»Dein Wunsch ist mir Befehl!«

Die Geschichte erzählt uns weiter, dass Aladin drei Wünsche äußern durfte, doch wenn Sie das Märchen zu seinen Ursprüngen zurückverfolgen, dann werden Sie finden, dass die Anzahl der Wünsche dort nicht begrenzt war.

Denken Sie darüber nach.

Nun lassen Sie uns dieses Bild in Ihr Leben übertragen.

Sie erinnern sich: Es ist Aladin, der stets um das bittet, was er will. Dann ist da das Universum ganz allgemein – in Gestalt des dienstbaren Geistes der

Lampe. Die verschiedenen Traditionen stimmen darin überein, dass es etwas Größeres als uns gibt; und Sie haben dem dienstbaren Geist schon viele Namen gegeben und ihn zum Beispiel Ihren heiligen Schutzengel oder Ihr höheres Selbst genannt. Wir können ihm jeden beliebigen Namen geben; wählen Sie deshalb die Bezeichnung, die für Sie am besten funktioniert. Der dienstbare Geist sagt immer nur eines:

»Dein Wunsch ist mir Befehl!«

Diese wunderbare Geschichte illustriert, wie Ihr ganzes Leben und alles in Ihrem

Leben von *Ihnen* selbst erschaffen worden ist. Der dienstbare Geist hat einfach jeden Ihrer Wünsche erfüllt. Der Dschinn ist das Gesetz der Anziehung; er ist immer zur Stelle und achtet auf alles, was Sie denken, sprechen und tun. Der dienstbare Geist geht davon aus, dass Sie alles, woran Sie denken, auch tatsächlich wollen! Dass Sie alles, worüber Sie sprechen, auch tatsächlich wollen! Dass Sie alles, wonach Sie handeln, auch tatsächlich wollen! Sie sind der Herr des Universums, und der dienstbare Geist ist da, um Ihnen zu dienen. Er stellt Ihre Befehle niemals

infrage. Sie denken an etwas, und augenblicklich beginnt der dienstbare Geist, die Hebel des Universums in Bewegung zu setzen, um durch Menschen, Umstände und Ereignisse Ihren Wunsch zu erfüllen.

Der schöpferische Prozess

Der schöpferische Prozess, den das Geheimnis nutzt, steht im Neuen Testament und bietet Ihnen eine einfache Anleitung, um in drei Schritten zu erschaffen, was Sie wollen:

Schritt 1: Fragen Sie danach



Lisa Nichols

*Der erste Schritt ist die Anfrage.
Richten Sie einen Befehl an das
Universum. Lassen Sie es wissen, was
Sie wollen. Es spricht auf Ihre
Gedanken an.*



Bob Proctor

Was wollen Sie wirklich? Setzen Sie sich nieder und schreiben Sie es auf ein Stück Papier. Schreiben Sie es in der Gegenwartsform. Beginnen Sie etwa mit den Worten: »Ich bin jetzt so froh und dankbar, dass ...«, und erklären Sie dann, wie Sie Ihr Leben haben wollen, in jedem Bereich.

Sie können entscheiden, was Sie wollen, aber Sie müssen sich erst klar darüber werden, was Sie möchten. Das ist Ihre

Arbeit. Wenn Sie sich nicht klar sind, kann das Gesetz der Anziehung Ihnen nicht bringen, was Sie wollen. Sie senden eine unklare Frequenz aus und können damit nur unklare Ergebnisse anziehen. Vielleicht ist es das erste Mal in Ihrem Leben, dass Sie überlegen und genau formulieren, was Sie wirklich möchten. Jetzt, da Sie wissen, dass Sie alles haben, sein oder tun können und dass es keine Grenzen gibt – was wollen Sie?

Die Anfrage ist der erste Schritt im schöpferischen Prozess, also machen Sie es sich zur Gewohnheit danach zu

fragen. Wenn Sie eine Wahl treffen müssen und nicht wissen, welchen Weg Sie einschlagen sollen, dann fragen Sie! Sie sollten niemals über irgendetwas in Ihrem Leben verblüfft sein. Fragen Sie einfach!



Dr. Joe Vitale

Das macht wirklich Spaß. Es ist, als hätte man das Universum als Katalog in der Hand. Man blättert darin und sagt: »Ich möchte gern dieses Erlebnis haben, ich möchte gern jenes Produkt

haben, und ich möchte gern solch eine Person haben.« Sie sind derjenige, der seine Bestellung beim Universum aufgibt. Es ist wirklich so einfach.

Sie brauchen nicht wieder und wieder zu fragen. Einmal ist völlig ausreichend. Es ist genau so, als ob Sie eine Bestellung aus einem Katalog aufgeben. Sie bestellen alles nur einmal. Sie geben nicht eine Bestellung auf und zweifeln dann, ob sie angekommen ist, und wiederholen sie deshalb – und dann wieder und wieder. Sie bestellen *einmal*. Mit dem schöpferischen Prozess ist es das Gleiche. Im ersten Schritt

werden Sie sich klar darüber, was Sie eigentlich wollen. Wenn Sie Ihren Wunsch deutlich vor Ihrem geistigen Auge verwirklicht sehen, haben Sie angefragt.

2. Schritt: Glaube



Lisa Nichols

*Der zweite Schritt ist der Glaube.
Glauben Sie, dass Ihr Wunsch bereits
erfüllt ist. Pflegen Sie einen
unerschütterlichen Glauben. Glauben
Sie an das Unsichtbare.*

Sie müssen glauben, dass Sie empfangen haben. Sie müssen wissen: Ihr Wunsch wird in dem Augenblick erfüllt, da Sie darum anfragen. Sie müssen vollkommenen und absoluten Glauben haben. Wenn Sie eine Bestellung aus einem Katalog aufgegeben hätten, würden Sie sich entspannen, sich wieder Ihrem Alltag widmen und wissen, dass Sie das Bestellte erhalten werden.

»Betrachten Sie Ihren Wunsch als bereits erfüllt. Wissen Sie, dass er bei Bedarf Realität werden wird. Lassen Sie es einfach geschehen. Machen Sie sich keine Sorgen und kümmern Sie sich nicht. Denken Sie nicht daran, dass Ihnen etwas fehlt. Denken Sie daran, als ob die gewünschte Sache bereits Ihnen gehört und sich schon in Ihrem Besitz befindet.«

Robert Collier (1885 – 1950)

In dem Moment, da Sie anfragen – und glauben und wissen –, ist Ihr Wunsch

bereits unsichtbar erfüllt; das ganze Universum setzt sich in Bewegung, um die Wunscherfüllung sichtbar werden zu lassen. Sie müssen handeln, sprechen und denken, als ob Sie sie *jetzt* erhielten. Warum? Weil das Universum ein Spiegel ist und das Gesetz der Anziehung Ihnen Ihre vorherrschenden Gedanken widerspiegelt. Ist es da nicht logisch, dass Sie sich bereits als Empfänger betrachten? Wenn Ihre Gedanken Ihre Wahrnehmung vermitteln, dass Sie das Gewünschte noch nicht haben, dann werden Sie weiterhin anziehen, es noch nicht zu haben.

Sie müssen glauben, dass Sie es bereits haben. Sie müssen glauben, dass Sie es erhalten haben. Sie müssen die Gefühlsfrequenz aussenden, es erhalten zu haben, damit die entsprechenden Bilder sich in Ihrem Leben verwirklichen. Wenn Sie das tun, wird das Gesetz der Anziehung mit Macht alle Umstände, Menschen und Ereignisse in Bewegung setzen, damit Sie das Erbetene empfangen.

Wenn Sie einen Urlaub buchen, einen Neuwagen bestellen oder ein Haus kaufen, dann wissen Sie, dass diese Dinge die Ihren sind. Sie würden nicht

hingehen und für die gleiche Zeit eine andere Urlaubsreise buchen, ein weiteres Auto oder Haus kaufen. Wenn Sie im Lotto gewonnen haben oder eine große Erbschaft erhalten, wissen Sie, dass das Geld Ihnen gehört, noch bevor Sie es greifbar in Händen halten. So fühlt sich der Glaube an, dass es Ihres ist. So fühlt sich der Glaube an, dass Sie es bereits haben. So fühlt sich der Glaube an, dass Sie es erhalten haben. Beanspruchen Sie die Dinge, die Sie wollen, indem Sie fühlen und glauben, dass sie Ihnen gehören. Dann wird das Gesetz der Anziehung mit Macht alle

Umstände, Menschen und Ereignisse in Bewegung setzen, damit Sie das Erbetene empfangen.

Wie aber bringen Sie sich selbst an diesen Punkt des Glaubens? Beginnen Sie damit, sich glauben zu machen. Seien Sie wie ein Kind und machen Sie sich glauben. Handeln Sie, als sei das Erbetene bereits in Ihrem Besitz. Machen Sie sich selbst glauben, und bald werden Sie anfangen zu *glauben*, dass Sie es erhalten haben. Der dienstbare Geist spricht die ganze Zeit auf Ihre vorherrschenden Gedanken an, nicht nur in dem Augenblick, wenn Sie

um etwas bitten. Deshalb müssen Sie, nachdem Sie gebeten haben, weiterhin *glauben* und *wissen*. Haben Sie Vertrauen. Ihr Glaube, das Erbetene zu haben, dieser unerschütterliche Glaube ist Ihre größte Macht. Wenn Sie glauben, dass Sie empfangen, dann seien Sie bereit und sehen Sie zu, wie der Zauber seinen Lauf nimmt!

»*Sie können haben, was Sie wollen – wenn Sie wissen, wie Sie in Ihren Gedanken die Gussform dafür gestalten. Es gibt keinen Traum, der nicht wahr werden kann, wenn*

Sie nur lernen, die schöpferische Kraft zu gebrauchen, die durch Sie wirkt. Die Methoden, die für einen Menschen tauglich sind, werden für alle funktionieren. Der Schlüssel zur Macht liegt in der Anwendung dessen, was Sie haben ... frei, ganz ... es wird Ihre Bahnen öffnen für mehr schöpferische Kraft, die Sie durchströmt.«

Robert Collier



Dr. Joe Vitale

Das Universum wird anfangen, sich neu zu ordnen, um es für Sie geschehen zu lassen.



Jack Canfield

Die meisten von uns haben sich niemals gestattet, zu wollen, was sie wirklich wollen – weil wir nicht sehen können,

wie sich der Wunsch verwirklichen wird.



Bob Proctor

Wenn Sie sich nur ein wenig umsehen, wird Ihnen offenbar, dass keiner, der jemals etwas erreicht hat, vorher gewusst hatte, wie er es bewerkstelligen würde. Alle wussten nur, dass Sie es machen würden.



Dr. Joe Vitale

Sie brauchen nicht zu wissen, wie es zustande kommen wird. Sie brauchen nicht zu wissen, wie das Universum sich neu ordnen wird.

Wie es geschehen wird, wie das Universum das Gewünschte zu Ihnen bringen wird, ist nicht Ihre Sorge oder Aufgabe. Überlassen Sie es dem Universum, das für Sie zu tun. Wenn Sie versuchen herauszufinden, wie es geschehen wird, senden Sie eine

Frequenz aus, die einen Mangel an Vertrauen enthält – nämlich dass Sie nicht glauben, es bereits zu haben. Sie meinen, *Sie* selbst hätten es zu tun; und Sie glauben nicht, dass das Universum es *für* Sie tun wird. Im schöpferischen Prozess ist das *Wie* nicht Ihre Sache.



Bob Proctor

Sie wissen nicht wie, es wird Ihnen gezeigt werden. Sie werden das Wie anziehen.



Lisa Nichols

Wenn wir die Dinge nicht sehen, die wir erbeten haben, fühlen wir uns meistens frustriert. Wir werden enttäuscht. Und wir beginnen zu zweifeln. Der Zweifel bringt ein Gefühl der Enttäuschung mit sich. Nehmen Sie diesen Zweifel und schalten Sie um. Erkennen Sie das schwächende Gefühl und ersetzen Sie es durch ein Gefühl unerschütterlichen Glaubens. »Ich weiß, dass es unterwegs ist.«

3. Schritt: Empfange



Lisa Nichols

Der dritte und letzte Schritt in diesem Prozess ist das Empfangen. Beginnen Sie damit, sich wunderbar zu fühlen. Fühlen Sie, wie Sie sich fühlen werden, wenn das Erbetene ankommt. Fühlen Sie es jetzt schon.



Marci Shimoff

Bei diesem schöpferischen Prozess ist es wichtig, sich wohl zu fühlen und froh zu sein, denn wenn Sie sich wohl fühlen, bringen Sie sich selbst auf die Frequenz dessen, was Sie wollen.



Michael Bernard Beckwith

Wir leben in einem Universum des Fühlens. Wenn Sie bloß intellektuell etwas glauben, aber kein

entsprechendes Gefühl dazu haben, besitzen Sie nicht unbedingt genug Kraft, um zu manifestieren, was Sie in Ihrem Leben wollen. Sie müssen es fühlen.

Fragen Sie einmal an, glauben Sie, dass Sie es empfangen haben – und nun brauchen Sie sich nur noch wohl zu fühlen, um die Erfüllung Ihres Wunsches zu erleben. Wenn Sie sich wohl fühlen, sind Sie auf der Frequenz des Empfangens. Sie sind auf der Wellenlänge alles Guten, das zu Ihnen kommt, und Sie werden bekommen, worum Sie gebeten haben. Sie würden

doch nicht um etwas bitten, was Ihnen kein Wohlgefühl gäbe, wenn Sie es erhalten? Deshalb versetzen Sie sich auf die Wohlfühlfrequenz, und Sie werden das Erwünschte empfangen.

Eine schnelle Hilfe, um auf jene Frequenz zu gelangen, sind die Worte: »Ich empfange jetzt. Ich empfange jetzt alles Gute in meinem Leben. Ich empfange ... [ergänzen Sie hier Ihren Wunsch] jetzt.« Denken und sprechen Sie diese Worte. Und *fühlen* Sie sie. *Fühlen* Sie sich, als sei Ihr Wunsch bereits in Erfüllung gegangen.

Marci, eine liebe Freundin, ist eine Meisterin in der Umsetzung von Wünschen; sie *fühlt* alles. Sie *fühlt*, wie man sich fühlt, wenn man hat, worum man gerade bittet. Sie *fühlt* alles herbei, sie *fühlt* alles ins Dasein. Sie hält sich nicht auf mit Fragen nach dem Wie, Wann oder Wo, sie *fühlt* es einfach – und dann manifestiert es sich.

Also *fühlen* Sie sich jetzt *wohl*.



Bob Proctor

*Wenn Sie Ihre Phantasie zur Tatsache
werden lassen, dann sind Sie imstande,
auch größere und noch größere
Phantasien zu bauen. Und das, meine
Freunde, ist der schöpferische Prozess.*

*»Und alles, was ihr im Gebet
erbittet, werdet ihr erhalten, wenn
ihr glaubt.«*

Matthäus 21, 22

»Alles, worum ihr betet und bittet – glaubt nur, dass ihr es schon erhalten habt, dann wird es euch zuteil.«

Markus 11, 24



Bob Doyle

Das Gesetz der Anziehung, das Studium und die Praxis des Gesetzes der Anziehung sind gerade dabei, auszuknöbeln, was Ihnen helfen wird, die Gefühle aufzubringen, jetzt zu

haben, was Sie wollen. Gehen Sie und machen Sie eine Testfahrt mit dem Wagen. Machen Sie Einkäufe für Ihr neues Zuhause. Begehen Sie das Haus. Versetzen Sie sich, mit welchen Mitteln auch immer, in das Gefühl, Ihr Wunsch sei bereits erfüllt, und erinnern Sie sich daran. Alles, was in Ihnen die entsprechenden Emotionen hervorruft, wird Ihnen helfen, Ihren Traum buchstäblich in die Realität zu ziehen.

Wenn Sie sich fühlen, als ob Ihr Wunsch bereits verwirklicht sei, und wenn Ihre Freude darüber völlig real ist, dann wird Sie das in Ihrem Glauben

bekräftigen, bereits Ihre Ziele erreicht zu haben. Unter diesen Umständen wird das Universum Ihnen liefern, worauf Sie hoffen.



Bob Doyle

Es könnte sein, dass Sie aufwachen, und es ist einfach da. Es hat sich verwirklicht. Oder Sie haben eine Eingebung, was Sie unternehmen müssen. Dann sollten Sie bestimmt nicht sagen: »Nun, ich könnte das wohl machen – aber nein, das passt mir

überhaupt nicht.« Wenn Sie so etwas sagen, sind Sie nicht auf der richtigen Spur.

Manchmal wird es erforderlich sein, tätig zu werden, aber wenn Sie wirklich in Übereinstimmung mit dem aktiv werden, was das Universum zu Ihnen zu bringen versucht, dann wird es sich gut und freudig anfühlen. Sie werden ganz lebendig davon werden, die Zeit wird still stehen, und Sie könnten vor Freude den ganzen Tag lang nichts anderes machen als das.

Tätigkeit bedeutet für manche Menschen »Arbeit«, aber inspiriertes Tätigsein wird sich überhaupt nicht wie etwas Mühsames anfühlen. Der Unterschied liegt darin: Eine inspirierte Handlung besteht darin, dass Sie etwas machen, um zu empfangen. Falls Sie etwas unternehmen in dem Versuch, das Gewünschte zu erzwingen, dann sind Sie auf dem Holzweg. Inspiriertes Tun ist mühelos und fühlt sich wunderbar an, weil Sie auf der Frequenz des Empfangens sind.

Stellen Sie sich das Leben als einen raschen Fluss vor. Falls Sie nun aktiv

werden, um etwas zu erzwingen, wird es sich anfühlen, als ob Sie gegen die Strömung des Flusses angingen. Es wird sich schwierig anfühlen und wie ein Kampf. Wenn Sie agieren, um von dem Universum zu empfangen, werden Sie sich fühlen, als ob Sie mit der Strömung des Flusses treiben. Es wird sich mühelos anfühlen. Dies ist das Gefühl beim inspirierten Handeln – das Gefühl, im Fluss des Universums und des Lebens zu sein.

In manchen Fällen wird Ihnen erst nach dem Empfangen bewusst, dass Sie etwas gemacht haben, weil die inspirierte

Handlung sich so gut und harmonisch anfühlte. Sie blicken dann zurück und sehen das Wunder und auf welche Art und Weise das Universum Sie zur Verwirklichung Ihrer Wünsche getragen hat.



Dr. Joe Vitale

*Das Universum mag Geschwindigkeit.
Verzögern Sie nichts. Halten Sie sich
nicht im Voraus für schlauer. Zweifeln
Sie nicht. Wenn die Gelegenheit da ist,
wenn der Impuls da ist, wenn der*

intuitive Stups von innen da ist, so handeln Sie. Das ist Ihre Aufgabe. Und das ist auch alles, was Sie zu tun haben.

Vertrauen Sie auf Ihre Instinkte. Es ist das Universum, das Sie inspiriert. Es ist das Universum, das auf der Empfangen-Frequenz mit Ihnen kommuniziert. Wenn Sie ein intuitives oder instinktives Gefühl haben, dann folgen Sie ihm; und Sie werden feststellen, dass das Universum Sie wie mit magnetischer Kraft bewegt, damit Sie empfangen, worum Sie gebeten haben.



Bob Proctor

Sie werden alles anziehen, was Sie benötigen. Wenn Sie Geld brauchen, werden Sie es anziehen. Wenn Ihnen Menschen fehlen, werden Sie sie anziehen. Wenn Sie ein bestimmtes Buch brauchen, werden Sie es anziehen. Sie müssen aufmerksam achtgeben, zu was Sie hingezogen werden, denn da Sie Bilder von Ihren Wünschen im Kopf haben, werden Sie von Gegenständen oder umgekehrt die Sachen von Ihnen angezogen werden.

Es bewegt sich buchstäblich mit Ihnen und durch Sie in die physisch greifbare Realität. Dies geschieht aufgrund des Gesetzes.

Denken Sie daran, dass Sie ein Magnet sind, der alles zu sich zieht. Wenn Sie sich über Ihre Wünsche klar geworden sind, transformieren Sie sich in einen das Erträumte anziehenden Magneten und erreichen all Ihre Ziele. Je mehr Sie das Gesetz der Anziehung anwenden und sehen, wie es Dinge zu Ihnen bringt, desto größer wird Ihre magnetische Kraft, weil Sie sie mit der Kraft Ihres

Glaubens, Vertrauens und Wissens verstärken.



Michael Bernard Beckwith

Sie können mit nichts anfangen, und aus dem Nichts und aus dem Keineswegs wird ein Weg führen.

Alles, was Sie benötigen, sind *Sie* selbst und Ihre Fähigkeit, etwas ins Dasein zu denken. Alles, was in der Geschichte der Menschheit erfunden und erschaffen wurde, begann mit einem bloßen

Gedanken. Von jenem einen Gedanken aus wurde ein Weg gebahnt und manifestierte sich vom Unsichtbaren ins Sichtbare.



Jack Canfield

Denken Sie an ein Auto, das durch die Nacht fährt. Das Licht der Scheinwerfer reicht nur dreißig bis fünfzig Meter weit, doch Sie können die ganze Strecke von Kalifornien bis New York auch in der Dunkelheit schaffen, weil Sie nicht mehr zu sehen brauchen

als die nächsten fünfzig Meter. So pflegt sich auch das Leben vor uns zu entfalten. Wenn Sie nur immer darauf vertrauen, dass sich nach den nächsten die übernächsten fünfzig Meter entfalten und so weiter, wird sich Ihr Leben immer weiter entwickeln. Schließlich wird es Sie zum Ziel bringen – zu dem, was Sie wirklich wollen –, weil Sie es wollen.

Vertrauen Sie auf das Universum. Vertrauen und glauben Sie und haben Sie Zuversicht. Ich hatte wirklich keine Ahnung, wie ich das Wissen um das Geheimnis verfilmen würde. Ich hielt

einfach fest an dem Ergebnis der Vision, ich sah das Ergebnis deutlich vor meinen inneren Augen, ich fühlte es mit all meiner Macht – und alles, was wir brauchten, um »The Secret« zu erschaffen, kam zu uns.

»Mach den ersten Schritt im Vertrauen. Du brauchst nicht den ganzen Weg zu sehen. Mach einfach den ersten Schritt.«

Dr. Martin Luther King jr. (1929 – 1968)

Das Geheimnis und Ihr Körper

Lassen Sie uns überlegen, wie Sie den schöpferischen Prozess anwenden können, wenn Sie sich übergewichtig fühlen und abnehmen wollen.

Als Erstes müssen Sie wissen: Wenn Sie sich darauf konzentrieren, Gewicht zu verlieren, werden Sie das Bedürfnis, mehr Gewicht verlieren zu müssen, immer weiter verstärken. Schlagen Sie

sich den Vorsatz »Ich muss Gewicht verlieren« deshalb aus dem Sinn. Er ist gerade der Grund, warum Diäten nicht funktionieren. Weil Sie sich darauf konzentrieren, Gewicht verlieren zu müssen, ziehen Sie kontinuierlich mehr davon an, Gewicht verlieren zu müssen.

Als Zweites müssen Sie wissen: Ihr Übergewicht entstand dadurch, dass Sie daran dachten zuzunehmen. Einfacher und direkter gesagt: Wenn jemand übergewichtig ist, kommt es davon, dass er »dicke Gedanken« hegte, ob er sich dessen bewusst war oder nicht. Kein Mensch kann »dünne Gedanken« hegen

und gleichzeitig dick sein. Es würde dem Gesetz der Anziehung völlig widersprechen.

Ob man einem Menschen erzählt hat, dass er eine langsame Schilddrüse oder einen trägen Stoffwechsel hat beziehungsweise dass seine Körperform erblich bedingt sei – das sind alles Masken, hinter denen sich die »dicken Gedanken« verstecken. Wenn Sie einen dieser »Gründe« als für Sie zutreffend akzeptieren können und ihn glauben, dann muss er zu Ihrem Erleben werden, und Sie ziehen weiterhin Übergewicht an.

Nachdem ich meine zwei Töchter bekommen hatte, war ich übergewichtig; und ich weiß, dies kam davon, dass ich gehört und gelesen hatte, es sei schwer, nach einer Entbindung das frühere Gewicht zurückzuerlangen, und noch schwieriger sei es nach dem zweiten Kind. Genau dies manifestierte ich mir mit den zitierten »dicken Gedanken«, und es wurde zu meinem Erleben. Ich nahm zu, und je mehr ich wahrnahm, wie ich zugenommen hatte, desto mehr Fett zog ich an. Bei meinem zierlichen Körperbau erreichte ich stattliche

fünfundsechzig Kilo – und dies nur, weil ich »dicke Gedanken« hatte.

Den am weitesten verbreiteten Gedanken pflegte auch ich: dass die Nahrung für meine Gewichtszunahme verantwortlich sei. Doch das ist eine Überzeugung, die Ihnen nicht dienen wird – und die ich aus heutiger Sicht für völligen Schwachsinn halte! Die Nahrung ist nicht verantwortlich für die Gewichtszunahme. In Wirklichkeit hat Ihr *Denken*, dass die Nahrung dafür verantwortlich sei, wenn wir Gewicht zulegen, dafür gesorgt, dass die Nahrung Ihnen mehr Gewicht einbrachte. Erinnern

Sie sich: Gedanken sind die primäre Ursache, alles andere sind Auswirkungen unserer Gedanken. Hegen Sie perfekte Gedanken, und das Resultat muss das perfekte Gewicht sein.

Lassen Sie alle Gedanken los, die Sie einschränken. Die Nahrung kann nicht bewirken, dass Sie an Gewicht zulegen, wenn Sie nicht *denken*, sie könne es.

Ihr Optimalgewicht ist das, mit dem Sie sich *wohl fühlen*. Die Meinung anderer Menschen zählt nicht. Ihr Wohlfühlgewicht ist das Gewicht, mit dem *Sie* sich gut fühlen.

Wahrscheinlich kennen auch Sie jemanden, der dünn ist und dabei frisst wie ein Scheunendrescher. Er erklärt Ihnen stolz: »Ich kann essen, was ich will, und habe trotzdem immer das Idealgewicht.« Und wie spricht der dienstbare Geist des Universums? »Dein Wunsch ist mir Befehl!«

Um mit Hilfe des schöpferischen Prozesses zu Ihrem optimalen Gewicht und Körper zu gelangen, folgen Sie den drei Schritten.

1. Schritt: Frage danach

Werden Sie sich klar, welches Gewicht Sie haben wollen. Machen Sie sich ein inneres Bild davon, wie Sie aussehen werden, wenn Sie Ihr Optimalgewicht erreicht haben. Suchen Sie Bilder heraus, die Sie mit Ihrem Optimalgewicht zeigen, und betrachten Sie sie häufig. Falls Sie solche Bilder nicht besitzen, nehmen Sie Bilder von

dem Körper, den Sie gerne haben wollten, und betrachten Sie diese immer wieder.

2. Schritt: Glaube

Sie müssen glauben, dass Sie empfangen werden und dass das Optimalgewicht bereits Ihres ist. Sie müssen sich vorstellen, vorgeben, so tun als ob und sich selbst glauben machen, dass das Optimalgewicht Ihres ist. Sie müssen sich vorstellen und sich selbst sehen, wie Sie dieses ideale Gewicht erhalten.

Schreiben Sie es in Zahlen auf und befestigen Sie es über der Anzeige Ihrer

Waage – oder wiegen Sie sich überhaupt nicht mehr. Widersprechen Sie in Gedanken, Worten und Taten nicht dem, wonach Sie gefragt haben. Kaufen Sie keine Kleidung in Ihrer derzeitigen Konfektionsgröße. Haben Sie Vertrauen und denken Sie an die Kleidungsstücke, die Sie kaufen werden. Das Optimalgewicht anzuziehen ist das Gleiche, wie eine Bestellung aus dem Katalog des Universums aufzugeben. Sie blättern darin, suchen sich das optimale Gewicht aus, geben Ihre Bestellung auf, und dann wird es Ihnen geliefert.

Nehmen Sie sich vor, nach Menschen Ausschau zu halten, die Ihrer Vorstellung von einem Körper mit perfektem Gewicht entsprechen, und bewundern und loben Sie sie in Gedanken. Machen Sie sich selbst auf solche Leute aufmerksam und achten Sie auf Ihre Gefühle, während Sie sie bewundern; damit ziehen Sie das Bewunderte an. Wenn Sie übergewichtige Menschen sehen, schenken Sie deren Figur keine Beachtung, sondern schalten Sie gedanklich sofort um zu dem Bild, das Sie sich von Ihnen selbst und Ihrem perfekten Körper gemacht haben, und

führen Sie ihn.

3. Schritt: Empfangen

Sie müssen sich gut fühlen. Sie müssen sich mit *sich* selbst gut fühlen. Das ist wichtig, weil Sie nicht Ihr Optimalgewicht anziehen können, wenn Sie sich in Bezug auf Ihren Körper schlecht fühlen. Wenn Sie sich hinsichtlich Ihres Körpers schlecht fühlen, dann ist dies ein mächtiges Gefühl; deshalb werden Sie sich, was Ihren Körper betrifft, weiterhin schlecht fühlen. Sie werden ihn nie verändern,

wenn Sie ihn kritisieren und etwas an ihm auszusetzen haben; stattdessen werden Sie noch mehr Gewicht anziehen. Loben und segnen Sie jeden Kubikzentimeter Ihres Körpers. Denken Sie an alle vollkommenen Aspekte, die *Sie* besitzen. Wenn Sie perfekte Gedanken hegen und sich mit *sich* selbst wohl fühlen, haben Sie die Frequenz Ihres Optimalgewichts und ziehen Perfektion an.

Wallace Wattles schrieb in einem seiner Bücher einen herrlichen Tipp über das Essen: Achten Sie beim Essen darauf, dass Sie sich ganz und gar auf das

Erlebnis konzentrieren, Ihre Nahrung zu kauen. Seien Sie mit Ihrem Denken dabei und erleben Sie bewusst, wie Sie essen; lassen Sie nicht zu, dass Ihre Gedanken zu anderen Dingen wandern. Seien Sie in Ihrem Körper präsent und genießen Sie mit allen Sinnen, wie Sie die Nahrung kauen und schlucken. Versuchen Sie dies, wenn Sie das nächste Mal essen. Wenn Sie beim Essen vollkommen präsent sind, nehmen Sie den Geschmack der Speisen intensiv und herrlich wahr; wenn Sie Ihre Gedanken wandern lassen, geht er buchstäblich unter. Ich bin überzeugt davon: Wenn wir beim Essen

ganz bewusst und präsent sind und uns auf das genüssliche Erlebnis des Essens konzentrieren, wird die Nahrung vom Organismus perfekt aufgenommen, und das Resultat im Körper *muss* Perfektion sein.

Sie warten noch auf das Ende der Geschichte über mein eigenes Gewicht? Ich habe und halte jetzt mein Optimalgewicht von dreiundfünfzig Kilo, und ich kann essen, was ich will. Nun besinnen Sie sich auf Ihr Optimalgewicht!

Wie lange braucht das?



Dr. Joe Vitale

Eine Frage wird häufig gestellt, nämlich: »Wie lange wird es brauchen, um das Auto, die Beziehung, das Geld zu manifestieren?« Ich habe kein Regelbuch, in dem steht, dass es dreißig Minuten oder drei Tage oder dreißig Tage dauert. Es ist mehr eine

Sache Ihres Einklangs mit dem Universum.

Zeit ist nur eine Illusion. Das hat uns Einstein gesagt. Falls Sie hier zum ersten Mal davon lesen, fällt es Ihnen vielleicht besonders schwer, diese These nachzuvollziehen, weil Ihrer Erfahrung nach alles eins nach dem anderen geschieht. Da scheint ein Widerspruch zu liegen. Quantenphysiker wie Einstein sagen uns jedoch, dass alles gleichzeitig geschieht. Wenn Sie verinnerlichen, dass es keine Zeit gibt, und diese Vorstellung akzeptieren, werden Sie sehen: Was Sie in der Zukunft wollen, existiert bereits.

Wenn alles in der *einen* Zeit geschieht,
dann existiert auch die
»Parallelversion« von Ihnen mit dem,
was Sie wollen, *bereits jetzt!*

Das Universum benötigt keine Zeit, um
Ihre Träume zu verwirklichen. Jegliche
Verzögerung ist dadurch bedingt, dass
Sie nur langsam an die Realisierung
Ihrer Wünsche glauben, davon wissen
und diese fühlen. Die Verzögerung ist
die Zeit, die Sie brauchen, bis Sie sich
selbst auf die Frequenz Ihrer Wünsche
eingestellt haben.



Bob Doyle

Größe spielt für das Universum keine Rolle. Wissenschaftlich betrachtet, ist es nicht schwieriger, etwas anzuziehen, was wir für riesig halten, als etwas, was wir für unendlich winzig erachten.

Das Universum macht alles mit null Anstrengung. Das Gras strengt sich nicht an, um zu wachsen. Es geht mühelos. So ist dieser große Plan eben.

Alles dreht sich um Ihre Gedanken. Es geht darum, welche Voraussetzungen wir schaffen, wenn wir zum Beispiel denken: »Das ist groß, es wird einige Zeit dauern.« Oder: »Das ist klein. Ich schätze, es braucht eine Stunde.« Das sind Regeln, die wir uns selbst festlegen. Das Universum kennt keine solchen Gesetze. Sie selbst senden das Gefühl aus, etwas jetzt zu erhalten, und das Universum wird darauf ansprechen – was auch immer es ist.

Für das Universum gibt es keine Zeit und auch keine Größe. Es ist ebenso einfach, einen Euro wie eine Million Euro zu

materialisieren. Es ist der gleiche Vorgang. Der einzige Grund, warum das eine schneller kommen und das andere länger dauern kann, ist Ihre Überzeugung, dass eine Million Euro eine Menge Geld und ein Euro nicht viel sei.



Bob Doyle

Manchen Menschen erscheint es einfacher, die Methode mit kleinen Sachen umzusetzen, und so empfehlen wir manchmal: Fangen Sie mit etwas

Kleinem an, zum Beispiel mit einer Tasse Kaffee. Nehmen Sie sich vor, heute eine Tasse Kaffee anzuziehen.



Bob Proctor

Stellen Sie sich bildlich vor, mit einem alten Freund zu sprechen, den Sie schon lange nicht mehr gesehen haben. Irgendwie wird jemand im Gespräch mit Ihnen auf jene Person kommen. Und jene Person wird Sie bald anrufen, oder Sie werden einen Brief von ihr erhalten.

Mit etwas Kleinem anzufangen ist ein einfacher Weg, um das Wirken des Gesetzes der Anziehung selbst zu erleben. Ich möchte Ihnen die Geschichte von einem jungen Mann erzählen, der genau dies getan hat. Er hatte »The Secret« gesehen und beschlossen, mit etwas Kleinem anzufangen.

Er machte sich in Gedanken ein genaues Bild von einer Vogelfeder und achtete darauf, dass es sich um ein einzigartiges Exemplar handelte. Er stellte sich eine spezielle Zeichnung auf der Feder vor, um ohne jeden Zweifel erkennen zu können, ob er diese Feder aufgrund

seiner gezielten Anwendung des Gesetzes der Anziehung gefunden hatte.

Zwei Tage später wollte er gerade ein Hochhaus in der Innenstadt New Yorks betreten, als sein Blick ohne bestimmten Grund ganz zufällig nach unten fiel. Und da, am Eingang zu einem Hochhaus in New York, lag die Feder zu seinen Füßen! Es war nicht nur irgendeine, sondern exakt die Feder, die er sich vorgestellt hatte. Sie war identisch mit dem Bild, das er sich in Gedanken ausgemalt hatte, und wies alle unverwechselbaren Merkmale auf. In diesem Augenblick wusste er ohne den

geringsten Zweifel, dass hier das Gesetz der Anziehung in all seiner Herrlichkeit gewirkt hatte. Er erkannte seine erstaunliche Fähigkeit und Macht, kraft seines Denkens etwas anzuziehen. Mit unerschütterlichem Glauben verlegte er sich darauf, viel größere Dinge zu erschaffen.



David Schirmer

INVESTMENTBERATER, LEHRER UND
VERMÖGENSSPEZIALIST

Die Leute wundern sich, wie ich immer einen Parkplatz finde. Das praktiziere ich schon, seit ich vom Geheimnis erfahren habe. Ich stelle mir eine Parklücke genau da vor, wo ich sie haben will –, und in fünfundneunzig Prozent der Fälle findet sie sich dort. Ich brauche nur noch einzuparken. In fünf Prozent der Fälle muss ich vielleicht eine oder zwei Minuten warten, bis jemand herausfährt, dann kann ich meinen Wagen abstellen. Das mache ich immer so.

Nun verstehen Sie vielleicht, warum jemand, der sagt: »Ich bekomme immer

einen Parkplatz«, diesen auch findet. Oder warum jemand, der sagt: »Ich habe wirklich Glück, ich gewinne immer etwas«, eines um das andere Mal etwas gewinnt. Diese Menschen *erwarten* es so. Fangen Sie an, Großes zu erwarten, und Sie werden damit Ihr Leben im Voraus erschaffen.

Erschaffen Sie Ihren Tag im Voraus

Sie können das Gesetz der Anziehung nutzen, um Ihr ganzes Leben im Voraus zu erschaffen – bis hin zum Nächsten, was Sie heute tun werden. Prentice Mulford, ein Lehrer, dessen Schriften viele Erkenntnisse über das Gesetz der Anziehung und seine Anwendung vermitteln, zeigt, wie wichtig es ist, *den Tag vorauszudenken*:

»Wenn Sie zu sich sagen: ›Ich werde einen angenehmen Aufenthalt oder eine schöne Reise haben‹, dann senden Sie buchstäblich Elemente und Kräfte voraus, die bewirken, dass Ihr Aufenthalt oder Ihre Reise angenehm sein werden. Sind Sie vor dem Besuch, der Reise oder der Einkaufsfahrt in einer schlechten Stimmung oder wegen etwas Unangenehmem ängstlich oder besorgt, dann senden Sie unsichtbare Wirkkräfte voraus, die Ihnen irgendwelche

Unannehmlichkeiten bereiten werden. Unsere Gedanken oder, mit anderen Worten, unser Gemütszustand ist immer am Werk, Dinge – gute oder schlechte – im Voraus zu ›arrangieren.«

Prentice Mulford

Prentice Mulford schrieb diese Sätze in den siebziger Jahren des neunzehnten Jahrhunderts. Welch ein Pionier! Sie können deutlich erkennen, wie wichtig es ist, alle Ereignisse eines jeden Tages *im Voraus zu bedenken*. Ohne Zweifel kennen Sie auch das Gegenteil eines

vorausbedachten Tages: Zu seinen Merkmalen gehören vielfach Eile und Hast.

Wenn Sie sich hetzen, sollten Sie bedenken, dass diese Verhaltensweise auf Angst (zu spät zu kommen) beruht. Damit »arrangieren« Sie für sich schon im Voraus etwas Schlechtes. Wenn Sie sich dann weiterhin unter Zeitdruck setzen, werden Sie ein Negativum nach dem anderen anziehen, das Ihren Weg kreuzen wird. Darüber hinaus »arrangierte« Ihnen das Gesetz der Anziehung *mehr* Umstände in der Zukunft, die Sie in Hetze versetzen

werden. Sie sollten *stoppen* und sich bewusst von dieser Frequenz entfernen. Halten Sie einige Augenblicke inne und schalten Sie um, wenn Sie nicht noch mehr Abträgliches anziehen wollen.

Besonders in den westlichen Gesellschaften jagen viele Menschen der Uhr hinterher und beklagen sich, *nicht genug Zeit zu haben*. Wenn jemand sagt, dass er nicht genug Zeit habe, dann muss es nach dem Gesetz der Anziehung so sein. Falls Sie bisher wie die sprichwörtliche Katze ihrem Schwanz hinterhergejagt sind mit dem Gedanken, »es« nicht rechtzeitig zu schaffen, dann

erklären Sie von nun an mit Nachdruck:
»Ich habe mehr als genug Zeit«, und
ändern Sie Ihr Leben.

Sie können jede Wartezeit in kraftvolle
Momente verwandeln, die Sie
verwenden, um Ihr zukünftiges Leben zu
erschaffen. Wenn Sie das nächste Mal in
einer Situation sind, in der Sie warten
müssen, nutzen Sie diese Gelegenheit
und stellen Sie sich vor, all Ihre
Wünsche würden wahr. Das können Sie
überall tun, jederzeit. Verwandeln Sie
jede Situation in etwas Positives!

Machen Sie es sich zur täglichen Gewohnheit, alle Ereignisse in Ihrem Leben gedanklich im Voraus festzulegen. Wo Sie auch gehen und stehen und in all Ihren Handlungen schicken Sie Kräfte des Universums voraus, indem Sie sich im Vorhinein vorstellen, was Sie in Zukunft erleben wollen. Damit gestalten Sie Ihr Leben bewusst.



Geheimnis in Kürze

- Wie Aladins dienstbarer Dschinn führt das Gesetz der Anziehung jeden unserer Befehle aus.
- Der schöpferische Prozess hilft Ihnen in drei einfachen Schritten, Ihre Wünsche zu realisieren: Frage danach, glaube und empfange.
- Das Universum nach der

*Erfüllung Ihrer Wünsche zu
fragen, ist für Sie eine
Gelegenheit, sich über Ihre
Ziele klar zu werden. Wenn Sie
vor Ihrem inneren Auge ein
deutliches Bild erkennen, haben
Sie angefragt.*

- *Glauben umfasst Handeln,
Sprechen und Denken, als ob
Sie bereits empfangen hätten,
wonach Sie gefragt haben. Wenn
Sie die Frequenz aussenden,
dass Ihr Traum realisiert ist,
dann wird das Gesetz der
Anziehung Umstände, Menschen*

und Ereignisse in Bewegung setzen, damit Sie das Erbetene erhalten.

- *Zum Empfangen gehört, zu spüren, wie Sie sich fühlen werden, sobald sich Ihr Wunsch verwirklicht hat. Wohlgefühl bringt Sie auf die Frequenz dessen, was Sie wollen.*
- *Um Gewicht zu verlieren, konzentrieren Sie sich nicht auf »Gewicht verlieren«. Konzentrieren Sie sich stattdessen auf Ihr*

Optimalgewicht, darauf, wie Sie sich mit Ihrem Optimalgewicht fühlen – und Sie werden es anziehen.

- *Das Universum benötigt keine Zeit, um zu verwirklichen, was Sie wollen. Einen Euro zu realisieren ist so einfach wie eine Million Euro zu materialisieren.*
- *Mit etwas Kleinem anzufangen – etwa mit einer Tasse Kaffee oder einer Parklücke –, ist ein einfacher Weg, um das Wirken*

des Gesetzes der Anziehung zu erleben. Nehmen Sie sich vor, etwas Kleines anzuziehen. Wenn Sie Ihre Macht über die Anziehungskraft erkennen, werden Sie weitergehen, um viel Größeres zu erschaffen.

- *Kreieren Sie Ihren Tag im Voraus, indem Sie ihn sich so erdenken, wie Sie ihn haben wollen, und Sie werden Ihr Leben bewusst erschaffen.*

Kraftvolle Prozesse





Dr. Joe Vitale

Viele Menschen fühlen sich durch ihre derzeitigen Lebensumstände blockiert, gefangen oder begrenzt. Welcher Art diese Umstände auch sein mögen, sind sie doch nur ihre momentane Wirklichkeit. Sobald sie beginnen, das Geheimnis anzuwenden, wird die aktuelle Wirklichkeit beginnen, sich zu wandeln.

Ihre derzeitige Realität beziehungsweise Ihr gegenwärtiges Leben ist ein Resultat der Gedanken, die Sie bisher gedacht haben. All dies wird sich völlig verändern, sowie Sie beginnen, Ihre Gedanken und Ihre Gefühle zu ändern.

»Jeder für die Kraft des rechten Denkens aufgeschlossene Geist, muss zu dem Schluss gelangen, dass ein Mensch sich ändern ... und sein eigenes Schicksal meistern kann.«

Christian D. Larson (1866 – 1954)



Lisa Nichols

Wenn Sie Ihre Lebensumstände verändern wollen, müssen Sie zuerst Ihr Denken ändern. Jedes Mal, wenn Sie Ihre Post mit der Erwartung holen, Rechnungen zu erhalten, werden Sie – raten Sie einmal – eine Rechnung finden! Jeden Tag gehen Sie zum Briefkasten und fürchten Geldforderungen! Nie erwarten Sie etwas Schönes. Sie denken an Schulden. Sie erwarten Schulden. Also müssen

*Schulden auftauchen, damit Sie nicht
denken, Sie wären verrückt. Tag für Tag
bestätigen Sie Ihren Gedanken: Werden
heute Rechnungen kommen? Ja, da ist
schon eine! Warum? Weil Sie erwarten,
dass Forderungen kommen. Also
tauchen sie auf, weil das Gesetz der
Anziehung Ihren Gedanken folgt. Tun
Sie sich doch einen Gefallen –
erwarten Sie einen Scheck!*

Die Erwartung ist eine mächtige
magnetische Kraft, weil sie Sachen und
Umstände zu Ihnen zieht. Bob Proctor
sagt: »Verlangen verbindet Sie mit dem
Ersehnten, Erwartung zieht es in Ihr

Leben.« Erwarten Sie die Realisierung Ihrer Wünsche, und erwarten Sie nicht, was Sie nicht wollen. Was erwarten Sie jetzt?



James Ray

Die meisten Menschen betrachten ihre derzeitigen Lebensumstände und sagen: »Das ist, wer ich bin.« Das stimmt nicht. Das ist, wer Sie waren. Angenommen, Sie haben nicht genug Geld auf dem Konto oder nicht die Beziehung, die Sie sich wünschen, oder

Ihre Gesundheit und Fitness sind nicht auf der Höhe. Das ist nicht, wer Sie sind; es ist vielmehr das Nebenprodukt Ihrer früheren Gedanken und Taten. So leben wir ständig in diesem Überbleibsel dessen, was wir in der Vergangenheit gedacht und getan haben. Wenn Sie Ihre derzeitige Lage betrachten und sich durch sie definieren, verurteilen Sie sich selbst dazu, auch in Zukunft nichts anderes oder Besseres als das Gleiche zu haben.

*»Alles, was wir sind, ist ein
Resultat dessen, was wir gedacht
haben.«*

Buddha (563 – 483 v. Chr.)

Ich möchte Ihnen gern einen Denkprozess vermitteln, den der große Lehrer Neville Goddard 1954 in einem Vortrag mit dem Titel »Die Heckenscheren der Rückschau« beschrieb. Diese Technik hatte auf mein Leben eine tiefgreifende Wirkung. Neville empfiehlt, jeden Abend vor dem Schlafengehen die Ereignisse des Tages zu überdenken. Falls irgendwelche

Geschehnisse oder Momente nicht so wie gewünscht verliefen, dann wiederholen Sie sie im Geiste so, wie sie Sie glücklich machen. Indem Sie solche Ereignisse in Gedanken neu erschaffen – dieses Mal genau so, wie Sie es wünschten –, bereinigen Sie Ihre Frequenz dieses Tages und senden ein neues Signal und eine neue Wellenlänge für den nächsten Tag aus. Damit haben Sie bewusst neue Bilder für Ihre Zukunft erschaffen. Es ist niemals zu spät, die Bilder zu ändern.

Der kraftvolle Prozess der Dankbarkeit



Dr. Joe Vitale

*Was können Sie gerade jetzt tun, um anzufangen, Ihr Leben umzukehren?
Das Allererste ist, eine Liste der Dinge anzufertigen, für die Sie dankbar sind.
Dies verlagert Ihre Energie und trägt*

*dazu bei, Ihr Denken umzuschalten.
Während Sie sich bisher vielleicht auf
das konzentriert haben, was Ihnen
fehlt, oder auf Ihre Beschwerden und
Probleme, gehen Sie mit dieser Übung
nun in eine andere Richtung. Sie fangen
an, Dankbarkeit zu empfinden für all
das, dessentwegen und mit dem Sie sich
wohl fühlen.*

»Wenn es für Sie ein neuer Gedanke ist, dass Dankbarkeit Ihr ganzes Denken in größere Harmonie mit den schöpferischen Energien des Universums bringt, dann denken Sie gut darüber nach, und Sie werden sehen, dass es wahr ist.«

Wallace Wattles (1860 – 1911)



Marci Shimoff

Dankbarkeit ist der absolut einzige Weg, um mehr in Ihr Leben zu bringen.



Dr. John Gray

PSYCHOLOGE, AUTOR UND REDNER MIT
INTERNATIONALEN ERFOLGEN

Jeder Mann kennt das: Was möchte er machen, wenn seine Frau ihm für Kleinigkeiten, die er tut, Wertschätzung zeigt? Er will ihr noch mehr geben. Es geht immer um die Anerkennung. Sie führt dazu, dass Unterstützung in jeglicher Form angeboten wird.



Dr. John Demartini

Woran wir denken und wofür wir danken, das bringen wir zustande.



James Ray

Dankbarkeit ist eine sehr wertvolle Übung für mich gewesen. Jeden Morgen beim Aufstehen sage ich: »Danke.« Jeden Morgen, wenn meine Füße den Boden berühren: »Danke.«

Und dann gehe ich in Gedanken all das durch, wofür ich dankbar bin, während ich mir die Zähne putze und meine übliche Morgenroutine erledige. Dann denke ich nicht nur beiläufig daran, während ich irgendetwas mache. Ich stelle mir alles vor und empfinde dabei das Gefühl von Dankbarkeit.

Nie werde ich den Tag vergessen, an dem wir James Ray filmten, der über die kraftvolle Übung der Dankbarkeit sprach. An jenem Tag machte ich James' Dankbarkeitstechnik zu meiner neuen Lebensmaxime. Keinen Morgen stehe ich auf, ohne das Gefühl der Dankbarkeit für

diesen neuen Tag und für alles in meinem Leben, für das ich dankbar bin, empfunden zu haben. Wenn ich das Bett verlasse und mein Fuß den Boden berührt, sage ich: »Danke«, und sobald der andere Fuß den Boden berührt, sage ich noch einmal: »Danke.« Bei jedem Schritt auf meinem Weg zum Badezimmer sage ich: »Danke.« Ich sage und fühle weiter: »Danke«, während ich dusche und mich fertigmache. Wenn ich dann für den Tag bereit bin, habe ich schon etliche Male »Danke« gesagt.

Dadurch erschaffe ich kraftvoll meinen neuen Tag und alle seine Ereignisse. Ich

stelle dabei meine Frequenz für die kommenden Stunden ein und erkläre bewusst, wie sie verlaufen sollen, anstatt aus dem Bett zu taumeln und zuzulassen, dass das Geschehen die Kontrolle über mich gewinnt. Es gibt keine kraftvollere Art, den Tag zu beginnen. Sie sind der Schöpfer Ihres Lebens, also fangen Sie damit an, den Tag bewusst und zielgerichtet zu erschaffen!

Dankbarkeit ist ein fundamentaler Teil der Lehren aller großen Avatare in der Geschichte. In dem Buch, das mein Leben verändert hat – Wallace Wattles'

Die Wissenschaft des Reichwerdens, geschrieben im Jahre 1910 –, ist der Dankbarkeit das längste Kapitel gewidmet. Im Tagesablauf jedes Lehrers, der in »The Secret« vorgestellt wird, spielt Dankbarkeit eine wichtige Rolle. Die meisten dieser Personen beginnen ihren Tag mit Gedanken und Gefühlen der Dankbarkeit.

Joe Sugarman, ein wunderbarer Mann und erfolgreicher Unternehmer, sah »The Secret« und nahm Kontakt mit mir auf. Er teilte mir mit, dass sein liebster Teil des Films die Passage über die Dankbarkeitstechnik sei. Er habe sich

immer bewusst für alles bedankt, und das habe zu allem beigetragen, was er in seinem Leben erreicht hat. Nach all seinen Erfolgen übt sich Joe auch weiterhin täglich in Dankbarkeit, selbst für die kleinsten Dinge. Wenn er eine Parklücke findet, sagt und fühlt er jedes Mal: »Danke.« Joe kennt die Macht der Dankbarkeit und weiß, was sie ihm Gutes gebracht hat. Deshalb ist Dankbarkeit sein Lebensmotto.

Nach all dem, was ich gelesen habe, und bei allem, was ich in meinem eigenen Leben durch die Anwendung des Geheimnisses erlebt habe, steht die

Macht der Dankbarkeit über allem anderen. Wenn Sie mit dem Wissen um das Geheimnis nur eins anfangen, dann praktizieren Sie die Dankbarkeit, bis sie zu Ihrem Lebensmotto wird.



Dr. Joe Vitale

Sobald Sie anfangen, anders zu fühlen hinsichtlich dessen, was Sie bereits haben, werden Sie beginnen, mehr Gutes anzuziehen. Immer mehr, für das Sie dankbar sein können. Sie könnten sich umsehen und sagen: »Nun, ich

habe nicht mein Traumauto. Ich habe nicht meine Villa. Ich habe nicht die perfekte Partnerin. Meine Gesundheit will nicht so recht.« Halt, zurück! Das ist all das, was Sie nicht wollen. Besinnen Sie sich auf das, was Sie bereits haben, für das Sie dankbar sind. Vielleicht, dass Ihre Augen dieses Buch lesen können. Oder für die Kleidung, die Sie gerade tragen. Ja, etwas anderes wäre Ihnen vielleicht lieber, aber Sie könnten schon recht bald etwas anderes bekommen, wenn Sie anfingen, Dankbarkeit zu empfinden für das, was Sie haben.

»Viele Menschen, die ihr Leben in jeder anderen Hinsicht richtig ordnen, sind durch ihren Mangel an Dankbarkeit in Armut gefangen.«

Wallace Wattles

Es ist unmöglich, mehr in Ihr Leben zu bringen, wenn Sie für Ihre Erfolge undankbar sind. Warum? Weil die Gedanken und Gefühle, die Sie aussenden, wenn Sie undankbar sind, durchweg negative Emotionen sind. Seien es Eifersucht, Groll, Unzufriedenheit oder das Gefühl, nicht

genug zu haben – all diese Gefühle können Ihnen Ihre Wünsche nicht erfüllen.

Diese Gefühle können Ihnen nur mehr von dem einbringen, was Sie nicht wollen. Die negativen Emotionen hindern das Gute daran, zu Ihnen zu kommen. Wenn Sie ein neues Auto wollen, aber nicht dankbar sind für das Fahrzeug, das Sie haben, dann wird dies Ihre vorherrschende Sendefrequenz bestimmen.

Seien Sie dankbar für das, was Sie jetzt haben. Wenn Sie anfangen, an all das in

Ihrem Leben zu denken, wofür Sie dankbar sind, werden Sie verblüfft sein über die nicht enden wollende Reihe weiterer Umstände, für die Sie dankbar sein können. Sie müssen den Anfang machen, dann wird das Gesetz der Anziehung Ihre Dankbarkeit empfangen und Ihnen einfach mehr Gründe dafür liefern. Sie werden die Frequenz der Dankbarkeit aussenden, und alles Gute wird zu Ihnen kommen.

»Die tägliche Übung der Dankbarkeit ist einer der Wege, auf denen Ihr Reichtum zu Ihnen kommen wird.«

Wallace Wattles



Lee Brower

VERMÖGENSTRAINER UND -SPEZIALIST,
AUTOR UND LEHRER

Ich denke, jeder Mensch erlebt Phasen, in denen er feststellt: »Es läuft nicht so

richtig.« Oder sogar »Es läuft schlecht.« Als in meiner Familie einmal einiges im Argen war, fand ich einen Stein, und ich setzte mich einfach hin und hielt ihn in der Hand. Ich nahm ihn, steckte ihn in die Tasche und nahm mir vor: »Jedes Mal, wenn ich diesen Stein berühre, werde ich an etwas denken, für das ich dankbar bin.« Und jeden Morgen nahm ich ihn von der Kommode, steckte ihn in die Tasche und dachte an alles, wofür ich dankbar bin. Und was tue ich abends? Ich leere meine Tasche, und da ist er wieder.

Ich hatte einige erstaunliche Erlebnisse mit dieser Idee. Ein Mann aus Südafrika sah, wie ich ihn fallen ließ. Er fragte: »Was ist das?« Ich erklärte es ihm, und er nannte ihn einen Dankbarkeitsstein. Zwei Wochen später erhielt ich von ihm eine E-Mail aus Südafrika, in der er schrieb: »Mein Sohn hat eine seltene Krankheit und liegt im Sterben. Es ist eine Art von Hepatitis. Könnten Sie mir drei Dankbarkeitssteine schicken?« Es waren ganz gewöhnliche Steine, die ich am Straßenrand fand, und ich sagte ihm zu: »Gewiss.« Ich musste

sichergehen, dass es ganz besondere Steine waren, und so trat ich zum Bach hinaus, hob die richtigen Steine auf und schickte sie ihm.

Vier oder fünf Monate später erhielt ich wieder eine E-Mail aus Südafrika. Ich las: »Meinem Sohn geht es besser, er macht sich ganz erstaunlich.« Und weiter: »Aber Sie müssen es erfahren: Wir haben über tausend Steine als Dankbarkeitssteine zu zehn Dollar das Stück verkauft, und wir haben all dieses Geld für wohltätige Zwecke verwendet. Vielen herzlichen Dank.«

Es ist also sehr wichtig, Dankbarkeit zu zeigen.

Der große Wissenschaftler Albert Einstein revolutionierte unsere Sicht von Zeit, Raum und Schwerkraft. Angesichts seiner ärmlichen Herkunft und schwachen Anfänge hätte man es für unmöglich gehalten, dass er einst all das erreichen würde, was ihm gelang. Einstein wusste sehr gut Bescheid über das Geheimnis, und er sagte täglich Hunderte von Malen: »Danke.« Er dankte all den großen Wissenschaftlern, die ihm vorausgegangen waren, für ihre Leistung und Beiträge, die es ihm

ermöglicht hatten, zu lernen und in seiner Arbeit weiterzukommen und schließlich einer der bedeutendsten Wissenschaftler aller Zeiten zu werden.

Die Dankbarkeitsübung kann besonders effektiv angewandt werden, indem Sie sie in den schöpferischen Denkprozess integrieren und so die Verwirklichung Ihrer Wünsche beschleunigen. Wie Bob Proctor im ersten Schritt des schöpferischen Prozesses (*Frage danach*) empfahl, beginnen Sie damit, dass Sie Ihre Wünsche aufschreiben. »Beginnen Sie jeden Satz mit den Worten: *Ich bin jetzt so froh und*

dankbar, dass ... « (und ergänzen Sie den Rest).

Wenn Sie danken, als ob Sie bereits empfangen hätten, was Sie wollen, senden Sie ein mächtiges Signal ans Universum. Dieses Signal besagt, dass Sie das Gewünschte bereits haben, weil Sie jetzt Dankbarkeit dafür empfinden. Machen Sie es sich zur Gewohnheit, jeden Morgen, bevor Sie aufstehen, *im Voraus* Gefühle der Dankbarkeit für den großen Tag zu empfinden, der vor Ihnen liegt, als wäre er bereits geschehen.

Von dem Augenblick an, als ich das Geheimnis entdeckte und die Vision formulierte, dieses Wissen mit der Welt zu teilen, dankte ich jeden Tag für den Film »The Secret«, der Freude in die Welt bringen würde. Ich hatte keine Ahnung, wie wir dieses Wissen auf den Bildschirm bringen könnten, vertraute aber darauf, dass wir das »Wie« anziehen würden. Ich blieb darauf konzentriert und hielt am Ergebnis fest. Ich empfand im Voraus ein tiefes Gefühl der Dankbarkeit. Als diese Emotion Teil meiner selbst wurde, öffneten sich die Schleusentore, und der ganze Zauber

strömte in unser Leben herein. Bis zum heutigen Tag fühlen mein großartiges Filmteam und ich tief, von Herzen kommende Dankbarkeit. Wir sind eine Gemeinschaft geworden, die Dankbarkeit mit jedem Atemzug empfinden lernte, und sie wurde zu unserer Wesensart.

Der kraftvolle Prozess der Visualisierung

Alle großen Lehrer und Avatare früherer Jahrhunderte sowie unserer Zeit lehren die Technik der Visualisierung. In seinem Buch *The Master Key System* aus dem Jahr 1912 beschreibt Charles Haanel vierundzwanzig wöchentliche Übungen, um die Visualisierung zu erlernen und zu beherrschen. (Was noch wichtiger ist: Sein vollständiges Werk

Master Key System verhilft Ihnen auch dazu, Herr über Ihre Gedanken zu werden.)

Wenn Sie gedankliche Bilder erschaffen, in denen Sie Ihre Wünsche verwirklicht sehen, rufen Sie Gedanken und Gefühle hervor, dass diese bereits realisiert sind. Aus diesem Grunde ist die Visualisierung überaus mächtig, das stark konzentrierte Denken in Bildern geht einher mit gleichermaßen intensiven Gefühlen. Wenn Sie visualisieren, senden Sie eine starke Frequenz ins Universum. Das Gesetz der Anziehung wird dieses mächtige Signal empfangen

und die entsprechenden Bilder zurück in Ihr Leben schicken, gerade so, wie Sie sie vor Ihrem inneren Auge visualisiert haben.



Dr. Denis Waitley

Ich übernahm den Visualisierungsprozess aus dem Apollo-Programm der NASA und führte ihn in den achtziger und neunziger Jahren in das Olympiaprogramm ein. Wir nannten ihn »Visual Motor Rehearsal«.

Wenn Sie visualisieren, dann materialisieren Sie. Hier erfahren Sie etwas Interessantes über den menschlichen Geist: Wir nahmen Olympiaathleten und ließen sie ihr Rennen nur in ihrer Vorstellung laufen, dann schlossen wir sie an eine hochkomplexe Biofeedbackanlage an. Es war unglaublich: Die gleichen Muskeln spannten sich in der gleichen Reihenfolge an, ob die Athleten ihr Rennen nur visualisierten oder draußen auf der Bahn trainierten. Wie war dies möglich? Weil der Geist nicht unterscheiden kann, ob Sie es wirklich

*tun oder ob es nur ein Übungslauf ist.
Wenn Sie in Gedanken dabei gewesen
sind, dann gehen Sie auch im Körper
mit.*

Denken Sie an die Erfinder und ihre Schöpfungen: die Gebrüder Wright und das Flugzeug, George Eastman und den Film, Thomas Edison und die Glühbirne, Alexander Graham Bell und das Telefon. Wenn jemals irgendetwas erfunden worden ist, so beruht dies einzig und allein darauf, dass jemand vor dem inneren Auge ein Bild davon sah. Es schwebte ihm deutlich vor, und weil er das Bild des Resultats in seinem Denken

festhielt, brachten durch ihn alle Kräfte des Universums seine Erfindung in die Welt.

Diese Männer kannten das Geheimnis. Sie besaßen einen unbeugsamen Glauben an das Unsichtbare und kannten die Macht in ihrem Inneren, das Universum in Bewegung zu setzen, um die Erfindung ins Sichtbare zu bringen. Ihr Glauben und ihre Vorstellungskraft waren der Grund für die Evolution der Menschheit, und wir fahren Tag für Tag die Ernte ihres schöpferischen Geistes ein.

Jetzt denken Sie vielleicht: »Ich habe nicht einen Geist wie jene großen Erfinder.« Oder Sie meinen: »*Sie* konnten sich solche Dinge vorstellen, aber ich kann das nicht.« Doch nichts wäre der Wahrheit ferner, und im weiteren Verlauf Ihrer großen Entdeckungsreise in das Wissen um das Geheimnis werden Sie erfahren, dass Sie nicht nur den Geist haben wie ebenjene Menschen, sondern viel mehr.



Mike Dooley

Wenn Sie visualisieren und das Bild vor Ihrem geistigen Auge haben, so konzentrieren Sie sich stets und ausschließlich auf das Ergebnis.

Hier ist ein Beispiel: Blicken Sie jetzt auf Ihre Handrücken. Betrachten Sie wirklich die Rückseite Ihrer Hände: die Hautfarbe, die Sommersprossen, die Blutgefäße, die Ringe, die Fingernägel. Nehmen Sie alle diese Einzelheiten wahr. Gerade bevor Sie die Augen schließen, sehen Sie diese Hände, sehen Sie Ihre Finger, wie sie das Lenkrad Ihres fabrikneuen Wagens umfassen.



Dr. Joe Vitale

Es ist solch eine holographische Erfahrung – und so real in diesem Augenblick –, dass Sie nicht einmal das Gefühl haben, den Wagen zu brauchen, weil es sich anfühlt, als hätten Sie ihn bereits.

Dr. Vitales Worte fassen brillant zusammen, an welchen Punkt Sie sich bringen wollen, wenn Sie visualisieren. Falls es sich wie ein Schlag anfühlt, sobald Sie Ihre Augen in der physischen

Welt öffnen, dann ist Ihre Visualisierung real geworden. Aber dieser Zustand, diese Ebene, *ist* das Reale. Sie ist das Feld, in dem alles erschaffen wird, und das Physisch-Materielle ist lediglich das *Resultat des realen* Felds aller Schöpfung. Deshalb werden Sie nicht das Gefühl haben, als verlangten Sie noch nach der Realisierung Ihres Wunsches. Denn Sie waren eingestimmt und fühlten das *reale* Feld der Schöpfung durch Ihre Visualisierung. In jenem Feld haben Sie bereits alles. Wenn Sie das fühlen, werden Sie es wissen.



Jack Canfield

Es ist das Gefühl, das wirklich die Anziehung herbeiführt, nicht nur das Bild oder der Gedanke. Viele Menschen denken: »Wenn ich positiv denke oder wenn ich mir die Realisierung meiner Wünsche bildlich vorstelle, dann genügt das schon.« Aber wenn Sie nur einen Teil der Technik anwenden und sich immer noch nicht reich, geliebt und froh fühlen, dann entwickeln Sie keine Anziehungskraft.



Bob Doyle

Sie versetzen sich in das Gefühl, wirklich in diesem Auto zu sitzen. Nicht »Ich wünschte, ich könnte dieses Auto bekommen« oder »Eines Tages werde ich dieses Auto haben«, weil damit ein ganz bestimmtes Gefühl verknüpft ist. Dieses ist nicht im Jetzt, sondern in der Zukunft. Solange jenes Gefühl vorherrscht, wird die Realisierung Ihres Wunsches immer in der Zukunft bleiben.



Michael Bernard Beckwith

Dieses Gefühl und Ihre bildliche Vorstellungskraft werden nun zu einem offenen Tor, durch welches die Macht des Universums sich Ausdruck verleihen wird.

»Was diese Kraft ist, vermag ich nicht zu sagen. Ich weiß nur, dass sie existiert.«

Alexander Graham Bell (1847 – 1922)



Jack Canfield

Unsere Aufgabe ist nicht, das Wie herauszufinden. Das Wie wird durch Hingabe und Glauben an das Was erscheinen.



Mike Dooley

Das Wie fällt in den Zuständigkeitsbereich des Universums. Es kennt immer den kürzesten,

*raschesten, schnellsten,
harmonischsten Weg zwischen Ihnen
und Ihrem Traum.*



Dr. Joe Vitale

*Wenn Sie Ihre Zukunft dem Universum
überlassen, werden Sie überrascht und
verblüfft sein, was Ihnen geliefert wird.
Da geschehen Zauber und Wunder.*

Alle Lehrer des Geheimnisses sind sich
der Elemente bewusst, die beim
Visualisieren eine Rolle spielen. Indem

Sie das Bild in Ihrem Inneren sehen und fühlen, gelangen Sie selbst an einen Punkt, an dem Sie glauben, das Visualisierte erlangt zu haben. Sie bringen dem Universum auch Vertrauen und Zuversicht entgegen, weil Sie sich auf das Ergebnis konzentrieren und es fühlen, ohne auch nur den geringsten Gedanken darauf zu richten, wie es zustande kommen wird. Das Bild in Ihrem Geist zeigt den verwirklichten Wunsch. Ihre Gefühle empfinden ihn als Realität. Ihr Denken und Ihre ganze Verfassung sehen ihn als *bereits erfüllt*. Das ist die Kunst der Visualisierung.



Dr. Joe Vitale

Sie sollten dies praktisch täglich machen, aber es sollte niemals zur Pflichtübung werden. Bei dem ganzen Geheimnis ist es wirklich wichtig, dass Sie sich gut damit fühlen. Sie wollen sich durch diesen ganzen Prozess erbaut und erhoben fühlen. Sie wollen froh, glücklich und in Harmonie mit dem Universum sein – so gut wie möglich.

Jeder hat die Kraft zu visualisieren; ich möchte es Ihnen mit dem Bild von einer Küche beweisen. Damit dies funktioniert, müssen Sie zuerst alle Gedanken an Ihre Küche aus dem Sinn bekommen. Denken Sie *nicht* an Ihre Küche. Machen Sie Ihren Geist völlig frei von Bildern Ihrer Küche mit den Geschirrschränken, mit Kühlschrank, Herd, Fliesen, Arbeitsflächen, Fronten und so weiter ...

Sie hatten gerade ein Bild Ihrer Küche vor Augen, nicht wahr? Nun, das haben Sie – visualisiert!

»Jeder Mensch visualisiert, ob er es weiß oder nicht. Visualisieren ist das große Geheimnis des Erfolgs.«

Genevieve Behrend (ca. 1881 – 1960)

Folgenden Tipp zum Visualisieren gibt Dr. John Demartini in seinen »Breakthrough-Experience«-Seminaren: Wenn Sie in Gedanken ein statisches Bild aufbauen, kann es schwierig sein, dieses Bild aufrechtzuerhalten; sorgen Sie deshalb für viel Bewegung in Ihrer Visualisierung!

Um dies zu illustrieren, stellen Sie sich wieder Ihre Küche vor. Dieses Mal jedoch sehen Sie sich selbst, wie Sie die Küche betreten, wie Sie zum Kühlschrank gehen und die Hand an den Türgriff legen, wie Sie die Tür öffnen und hineinblicken und wie Sie eine Flasche gekühlten Wassers finden. Strecken Sie die Hand aus und greifen Sie nach der Flasche. Nun haben Sie die Flasche Wasser in einer Hand und schließen mit der anderen Hand die Kühlenschranktür. Wenn Sie Ihre Küche in allen Einzelheiten und während Sie sie benutzen visualisieren, fällt es Ihnen

leichter, das Bild zu sehen und festzuhalten, nicht wahr?

»Wir alle besitzen mehr Macht und größere Möglichkeiten, als wir erkennen; das Visualisieren ist eine unserer größten Kräfte.«

Genevieve Behrend

Die kraftvollen Prozesse in Aktion



Marci Shimoff

Der einzige Unterschied zwischen Menschen, die sich nach dieser Philosophie richten und der Magie des Lebens folgen und den anderen besteht darin, dass sich Erstere bestimmte Gewohnheiten zugelegt haben. Wer mit

der Magie des Lebens in Einklang ist, pflegt das Gesetz der Anziehung bei jeder Gelegenheit, überall zu nutzen. Sie erleben seinen Zauber – weil sie daran denken, davon Gebrauch zu machen. Sie wenden das Gesetz ständig an, nicht nur bei einer besonderen Gelegenheit.

Hier sind zwei wahre Geschichten, die die Macht des Gesetzes der Anziehung und die Unfehlbarkeit des Universums in Aktion deutlich demonstrieren.

Die erste Geschichte handelt von einer Frau namens Jeannie. Sie hatte die DVD

»The Secret« gekauft, die sie täglich mindestens einmal ansah, um die Botschaft des Filmes bis in die innersten Zellen ihres Körpers aufzunehmen. Jeannie war besonders beeindruckt von Bob Proctor und träumte davon, ihn einmal kennenzulernen.

Eines Morgens, als Jeannie ihre Post hereinholte, war sie zutiefst erstaunt, dass der Briefträger versehentlich Bob Proctors Post an ihre Adresse zugestellt hatte. Jeannie hatte nicht gewusst, dass Bob Proctor nur vier Häuserblocks entfernt wohnte! Doch das war noch nicht alles: Jeannie hatte die gleiche

Hausnummer wie Bob Proctor. Auf der Stelle brachte sie die Briefe zu der korrekten Adresse. Können Sie sich Jeannies Begeisterung vorstellen, als sich die Tür öffnete und Bob Proctor vor ihr stand? Bob ist nur selten zu Hause und viel auf Reisen, da er überall auf der Welt Vorträge hält, aber die Unfehlbarkeit des Universums kennt nur perfektes Timing. Aufgrund von Jeannies Gedanken an ein Treffen mit Bob Proctor bewegte das Gesetz der Anziehung Menschen, Umstände und Ereignisse, so dass die Begegnung zustande kam.

Die zweite Geschichte handelt von einem zehnjährigen Jungen namens Colin, der »The Secret« gesehen und sich dafür begeistert hatte. Colins Familie unternahm eine einwöchige Reise nach Disneyworld, und schon an ihrem ersten Tag standen sie dort in langen Warteschlangen. Am Abend, kurz vor dem Einschlafen, dachte sich Colin: »Morgen möchte ich unbedingt auf all den großartigen Bahnen mitfahren und kein einziges Mal in einer Schlange anstehen und warten müssen.«

Am nächsten Morgen trafen Colin und seine Familie an den Toren des Epcot

Center ein, als der Park gerade öffnete. Da kam ein Disney-Angestellter auf sie zu und fragte, ob sie gern die »erste Epcot-Familie des Tages« sein wollten. Als solche genossen sie VIP-Status, die Begleitung durch eine Angestellte sowie das Vorrecht, bei allen besonders begehrten Attraktionen an der Warteschlange vorbei nach vorn spazieren zu dürfen. Das war noch mehr, als Colin sich gewünscht hatte!

Hunderte von Familien warteten an jenem Morgen auf den Einlass ins Epcot Center, aber Colin hatte nicht den geringsten Zweifel daran, warum gerade

er und die Seinen zur »ersten Epcot-Familie des Tages« erkoren worden waren. Er kannte den Grund genau: Er hatte das Geheimnis angewandt.

Stellen Sie sich vor, im Alter von zehn Jahren zu entdecken, dass man die Macht in sich trägt, Welten zu bewegen!

»Nichts kann Ihr Bild daran hindern, konkrete Gestalt anzunehmen – außer der gleichen Macht, welche es in die Welt gebracht hat: Sie selbst.«

Genevieve Behrend



James Ray

Die Menschen sind Meister darin, sich nur eine Weile auf etwas zu konzentrieren. Sie rufen aus: »Ich bin Feuer und Flamme. Ich habe dieses Programm gesehen und werde jetzt mein Leben ändern.« Doch dann lassen die Ergebnisse auf sich warten. Sie sind knapp unter der Oberfläche und kurz davor hervorzubrechen. Aber der Mensch betrachtet nur die oberflächlichen Resultate und resigniert: »Das funktioniert doch

nicht.« Wissen Sie, was? Darauf antwortet das Universum: »Dein Wunsch ist mir Befehl« – und zieht sich zurück.

Wenn Ihnen Zweifel in den Sinn kommen, wird Ihnen das Gesetz der Anziehung bald mehr Grübeleien schicken. Sobald sich der kleinste Zweifel in Ihre Bilder einschleicht, sollten Sie diesen Gedanken auf der Stelle loslassen. Schicken Sie ihn seines Weges. Ersetzen Sie ihn durch: »Ich weiß, dass ich die Verwirklichung meiner Wünsche jetzt empfange.« Und fühlen Sie das.



John Assaraf

Nachdem ich vom Gesetz der Anziehung erfahren hatte, wollte ich es in die Tat umsetzen und sehen, was geschehen würde. 1995 fing ich damit an, indem ich meine sogenannte »Visionstafel« einführte. Ich nahm ein Bild dessen, was ich erreichen oder anziehen wollte – zum Beispiel ein Auto, eine Armbanduhr oder die Seelengefährtin meiner Träume –, und heftete es an meine Visionstafel. Jeden Tag, wenn ich in meinem Büro saß, pflegte ich zu

dieser Tafel zu blicken und meinen Wunsch zu visualisieren. Ich kam wirklich so weit, dass ich fühlte, er sei bereits Realität.

Dann musste ich umziehen. Wir lagerten alle Möbel und Kisten ein, und ich zog innerhalb von fünf Jahren dreimal um. Schließlich landete ich in Kalifornien und kaufte dieses Haus, das ich ein Jahr lang renovierte. Dann ließ ich mir alle Sachen liefern, die ich fünf Jahre zuvor an meinem damaligen Wohnort eingelagert hatte. Eines Morgens kam mein Sohn Keenan in mein Büro, wo eine der Kisten, die seit

fünf Jahren versiegelt gewesen waren, gleich neben der Tür stand. Er fragte: »Was ist in den Kartons, Papa?« Und ich sagte: »Das sind meine Visionstafeln.« Da wollte er wissen: »Was ist eine Visionstafel?« Ich antwortete: »Daran hefte ich meine Ziele. Ich schneide sie aus und hefte alle meine Ziele an die Visionstafel als etwas, was ich in meinem Leben erreichen will.« Mit seinen fünf einhalb Jahren verstand Keenan das natürlich noch nicht, deshalb sagte ich: »Komm, mein Lieber, ich will es dir schnell zeigen; das ist am einfachsten.«

Ich schnitt den Karton auf, und auf einer Visionstafel befand sich das Bild von einem Haus, das ich vor fünf Jahren visualisiert hatte. Es traf mich wie ein Schock – denn wir wohnten in diesem Haus! Wir hatten nicht ein ähnliches Haus gekauft, sondern tatsächlich mein Traumhaus, das ich inzwischen renoviert hatte. Ich hatte es nicht gemerkt. Als ich das alte Bild von dem Haus sah, kamen mir die Tränen, so erschüttert war ich. »Warum weinst du, Papa?«, fragte Keenan. »Endlich verstehe ich, wie das Gesetz der Anziehung funktioniert. Endlich

verstehe ich die Macht der Visualisierung. Endlich verstehe ich alles, was ich gelesen habe, alles, mit dem ich gearbeitet habe, mein ganzes Leben und die Art, wie ich Firmen aufgebaut habe. Das funktionierte auch für mein Zuhause; und ich hatte unser Traumhaus gekauft, ohne es zu merken.«

»Phantasie ist alles. Sie ist die Vorschau auf die künftigen Attraktionen des Lebens.«

Albert Einstein (1879 – 1955)

Sie können Ihrer Vorstellungskraft freien Lauf lassen mit einer Visionstafel, an die Sie Bilder von all den Dingen heften, die Sie sich wünschen, und Bilder davon, wie Sie Ihr Leben gern haben wollen. Achten Sie darauf, dass Sie die Visionstafel an einen Platz stellen, wo Sie sie jeden Tag sehen und betrachten können, wie John Assaraf es gemacht hat. *Fühlen* Sie, wie es ist, das Gewünschte bereits zu haben. Wenn Sie es dann empfangen und von Dankbarkeit erfüllt sind, können Sie das Bild entfernen und ein neues anheften. Dies ist eine wunderbare Möglichkeit, um

Kinder in das Gesetz der Anziehung einzuführen. Ich hoffe, die Einrichtung einer Visionstafel inspiriert Eltern und Lehrer überall auf der Welt.

Einer der Menschen im Forum unserer »Secret«-Homepage heftete ein Bild von der DVD »The Secret« auf seine Visionstafel. Er hatte den Film gesehen, besaß aber kein eigenes Exemplar. Zwei Tage nachdem er seine Visionstafel aufgestellt hatte, fühlte ich den Impuls, eine Nachricht an das »Secret«-Forum zu schicken: Die ersten zehn Personen, die einen Eintrag ins Forum schrieben, sollten je eine DVD gratis erhalten. Er

war einer der ersten zehn! Innerhalb von zwei Tagen nachdem er seinen Wunsch auf seine neue Visionstafel geheftet hatte, erhielt er bereits ein eigenes Exemplar der gewünschten DVD. Ob es eine DVD ist oder ein Haus: Die Freude, etwas zu erschaffen und zu empfangen, ist riesig!

Ein anderes Beispiel für die Kraft der Visualisierung erlebte meine Mutter beim Kauf eines neuen Hauses. Außer ihr hatten noch mehrere Interessenten Angebote für jene Immobilie abgegeben. Meine Mutter beschloss, das Geheimnis anzuwenden, um den Zuschlag zu erhalten. Sie setzte sich hin und schrieb

wieder und wieder ihren Namen und die neue Adresse des Hauses auf. Dies tat sie, bis es sich anfühlte wie ihre eigene Adresse. Dann stellte sie sich vor, das neue Heim mit ihren Möbeln einzurichten. Innerhalb weniger Stunden erhielt sie einen Telefonanruf mit der Nachricht, dass ihr Angebot angenommen worden sei. Sie war fasziniert von diesem Erlebnis – obwohl es ihr doch nicht wie eine Überraschung vorkam, weil sie ja *gewusst* hatte, dass das Haus ihres war. Was für ein Sieg!



Jack Canfield

*Entscheiden Sie, was Sie wollen.
Glauben Sie, dass Ihre Wünsche wahr
werden können. Glauben Sie, dass Sie
die Verwirklichung Ihrer Träume
verdienen und dass Ihre Träume
realisierbar sind. Dann schließen Sie
jeden Tag für einige Minuten die Augen
und visualisieren Sie, das zu haben,
was Sie wollen; konzentrieren Sie sich
dabei auf das Gefühl, es bereits zu
besitzen. Dann besinnen Sie sich
darauf, wie dankbar Sie schon jetzt*

dafür sind, und genießen Sie dies von Herzen. Dann übergeben Sie Ihr Anliegen an das Universum, gehen Sie Ihrem Alltag nach und vertrauen Sie darauf, dass das Universum einen Weg finden wird, das Gewünschte zu realisieren.



Geheimnis in Kürze

- *Die Erwartung ist eine mächtige magnetische Kraft. Erwarten Sie die Realisierung Ihrer Wünsche und denken Sie nicht an das, was Sie nicht wollen.*
- *Dankbarkeit ist ein kraftvoller Prozess, um Ihre Energie umzuschalten und mehr von dem, was Sie möchten, in Ihr Leben zu bringen. Seien Sie*

*dankbar für bereits Erlangtes,
und Sie werden mehr Gutes
anziehen.*

- *Wenn Sie für das, was Sie anstreben, im Voraus danken, beschleunigen Sie die Verwirklichung Ihrer Wünsche und senden ein machtvolleres Signal ins Universum.*
- *Bei der Visualisierung stellen Sie sich innerlich Bilder vor, wie Sie Ihre verwirklichten Wünsche genießen. Beim Visualisieren erzeugen Sie*

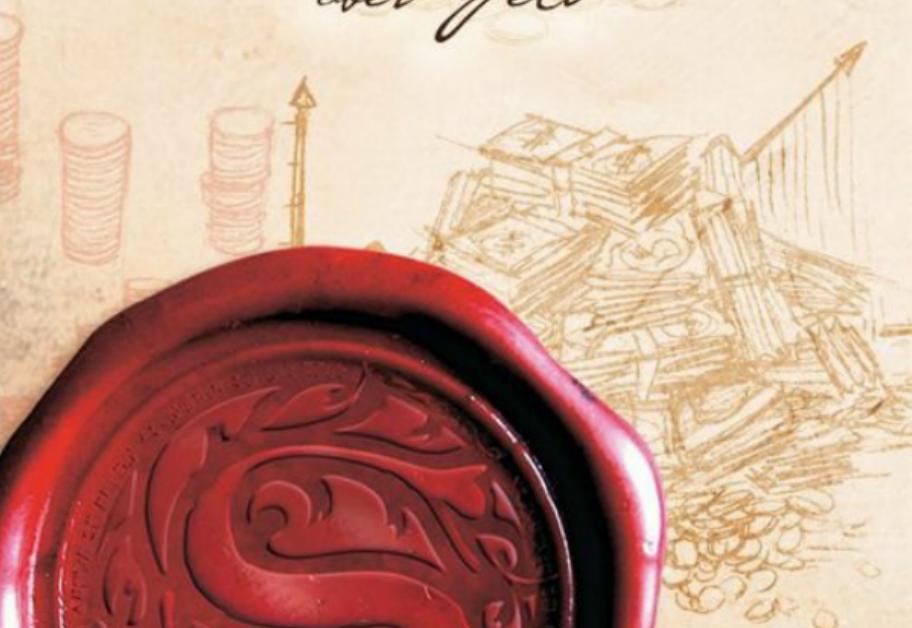
mächtige Gedanken und Gefühle, der Traum sei bereits realisiert. Das Gesetz der Anziehung bringt Ihnen dann jene Wirklichkeit, gerade wie Sie sie in Ihrem Geist gesehen haben.

- *Um das Gesetz der Anziehung zu Ihrem Vorteil anzuwenden, machen Sie sich diese Technik zur Gewohnheit, statt sie auf eine einmalige Gelegenheit zu beschränken.*
- *Gehen Sie jeden Abend vor dem*

*Schlafengehen in Gedanken
durch die Ereignisse des Tages.
Wiederholen Sie im Geiste alle
unerwünschten Begebenheiten
und ersetzen Sie diese in Ihrer
Vorstellung mit Bildern, die
Ihren Zielen entsprochen hätten.*



Das Geheimnis über Geld



*»Was der Geist ... ersinnen kann,
das kann er auch erreichen.«*

W. Clement Stone (1902 – 2002)



Jack Canfield

Das Geheimnis war eine echte Transformation für mich, weil ich mit einem sehr negativ denkenden Vater aufgewachsen war. Er vertrat die Meinung, dass reiche Menschen Leute seien, die andere ausgenommen hatten,

und jeder, der Geld hatte, müsse einen anderen übers Ohr gehauen haben. Ich lernte eine Menge solcher Ansichten über das Geld: Wenn man es habe, verderbe es den Charakter; nur schlechte Menschen hätten Geld; Geld wachse nicht auf Bäumen – und so weiter. »Was meinst du, wer ich bin – Rockefeller?« Das war einer seiner Lieblingssätze. Ich wuchs also mit dem festen Glauben auf, das Leben sei schwierig. Erst als ich W. Clement Stone kennenlernte, begann ich mein Leben zu verändern.

*Als ich bei Stone arbeitete, sagte er:
»Ich möchte, dass Sie sich ein Ziel
setzen – so groß, dass Sie ganz aus dem
Häuschen sind, wenn Sie es erreicht
haben. Und dann werden Sie wissen,
dass Sie dieses Ziel nur aufgrund
dessen erreichen konnten, was ich Sie
gelehrt habe.« Damals verdiente ich
etwa achttausend Dollar im Jahr, und
so nahm ich mir vor: »Ich möchte
hunderttausend Dollar im Jahr
verdienen.« Doch ich hatte keine
Ahnung, wie ich das bewerkstelligen
könnte. Ich sah keine Strategie, keine
Möglichkeit, aber ich sagte mir*

einfach: »Ich werde das verkünden, ich werde das glauben, ich werde handeln, als ob es wahr wäre, und es loslassen.« Und so setzte ich das in die Tat um.

Unter anderem lehrte er mich, jeden Tag die Augen zu schließen und meine Ziele zu visualisieren, als ob ich sie bereits erreicht hätte. Ich hatte mir tatsächlich einen Hunderttausend-Dollar-Schein gebastelt und an der Zimmerdecke befestigt. Jeden Morgen blickte ich als Erstes nach oben und sah meine Banknote, die mich an das erinnerte, was ich mir als Ziel gesetzt hatte. Ich schloss die Augen und stellte

mir vor, ein Leben mit hunderttausend Dollar im Jahr zu führen.

Interessanterweise ist etwa dreißig Tage lang nichts Besonderes geschehen. Ich hatte weder sensationelle neue Ideen, noch bot mir jemand mehr Geld an.

Ungefähr nach vier Wochen hatte ich eine Hunderttausend-Dollar-Idee. Wie aus dem Nichts kam sie mir einfach in den Sinn. Ich hatte einmal ein Buch geschrieben, und sagte mir: »Wenn ich vierhunderttausend Exemplare dieses Buchs für je einen Vierteldollar verkaufen kann, dann wären das

hunderttausend Dollar.« Der Text war schon geschrieben, aber ich war noch nie auf diesen Gedanken gekommen. (Es ist Teil des Geheimnisses, dass Sie einer plötzlichen Eingebung vertrauen und sie in die Tat umsetzen müssen.) Ich wusste nicht, wie ich vierhunderttausend Exemplare verkaufen sollte.

Dann erblickte ich im Supermarkt den National Enquirer. Ich hatte das Blatt schon millionenfach gesehen, es war für mich immer nur ein Teil des Hintergrundes. Nun sprang es mir auf einmal in die Augen, trat in den

Vordergrund. Ich dachte mir: »Wenn die Leser von meinem Buch erfahren, dann werden sich bestimmt vierhunderttausend Käufer finden.«

Etwa sechs Wochen später sprach ich am Hunter College in New York vor sechshundert Lehrern. Anschließend kam eine Frau auf mich zu und sagte: »Das war ein großartiger Vortrag. Ich würde Sie gerne interviewen. Hier ist meine Karte.« Wie sich herausstellte, war sie eine freiberufliche Schriftstellerin, die ihre Geschichten an den National Enquirer verkaufte. Das Thema von »The Twilight Zone«

erklang in meinem Kopf, dazu der Gedanke: »Wow, es funktioniert wirklich!« Der Artikel wurde gedruckt, und unsere Buchverkäufe hoben ab.

Mit dieser Geschichte will ich darauf hinaus, dass ich all jene Umstände und Menschen in mein Leben zog. Lange Rede, kurzer Sinn: Ich schaffte in jenem Jahr nicht hunderttausend Dollar. Wir machten 92 327 Dollar. Aber meinen Sie, wir waren deprimiert und dachten: »Das hat nicht funktioniert«? Nein, wir fanden: »Das ist erstaunlich!« Und meine Frau fragte mich: »Wenn es bei

hunderttausend funktioniert – meinst du, es klappt auch bei einer Million?« Ich antwortete darauf: »Ich weiß es nicht, aber ich denke, schon. Lass es uns probieren.«

Mein Verleger stellte mir einen Tantiemenscheck für unser erstes Hühnersuppe-für-die-Seele-Buch aus. Neben seine Unterschrift zeichnete er doch tatsächlich einen Smiley, weil es der erste Millionen-Dollar-Scheck war, den er je ausgestellt hatte.

Jetzt weiß ich es aus eigener Erfahrung. Ich wollte testen, ob dieses

Geheimnis wirklich funktioniert? Wir haben es der Prüfung unterzogen, es funktionierte einwandfrei, und nun lebe ich alle Tage davon.

Das Wissen um das Geheimnis und das Wirken des Gesetzes der Anziehung lässt sich auf jeden Gegenstand oder Aspekt in Ihrem Leben gezielt anwenden. Egal, was Sie erschaffen wollen, gehen Sie immer gleich vor; das Thema Geld ist dabei keine Ausnahme.

Um Geld anzuziehen, müssen Sie sich auf Reichtum konzentrieren. Es ist unmöglich, mehr Geld in Ihr Leben zu

ziehen, wenn Sie darüber grübeln, nicht genug zu haben. Denn dies bedeutete, dass Sie Ihre Gedanken auf den Geldmangel konzentrieren. Dadurch werden Sie ungezählte weitere Umstände und Situationen erschaffen, in denen Ihnen Ihre Finanzen nicht ausreichen. Sie müssen sich auf die Reichtümer besinnen, um diese anzuziehen.

Es gilt also, gedanklich ein neues Signal auszusenden, dass Sie derzeit mehr als genug Geld haben. Sie müssen dazu wirklich Ihre Vorstellungskraft auf den Plan rufen und sich selbst glauben

machen, dass Sie über die gewünschten Summen bereits verfügen. Dieser Denkprozess bereitet großes Vergnügen! Sie werden bald entdecken, dass Sie sich mit finanziellen Angelegenheiten wohler fühlen, sobald Sie sich so verhalten, als ob Sie schon über die Reichtümer verfügten. Da Sie sich dabei immer besser fühlen, wird das Geld nach und nach in Ihr Leben fließen.

Jacks wunderbare Geschichte inspirierte unser Team, einen Blankoscheck vorzubereiten, den Sie als Datei kostenlos von der »The-Secret«-Homepage www.thesecret.tv

herunterladen können. Es ist Ihr Blankoscheck, ausgestellt von der Bank des Universums. Drucken Sie ihn aus, tragen Sie Ihren Namen ein, die Summe sowie nötige Details, und bewahren Sie ihn an einem besonderen Platz auf, wo Sie ihn jeden Tag sehen. Wann immer Sie Ihren Blick auf den Scheck richten, fühlen Sie sich in den Gedanken ein, wie es ist, über dieses Geld zu verfügen. Stellen Sie sich vor, das Geld auszugeben; denken Sie an all die Dinge, die Sie kaufen und unternehmen werden. Fühlen Sie, wie herrlich das ist! Wissen Sie, dass das Ihr Geld ist; denn sowie

Sie danach fragen, ist es Ihres. Wir haben Berichte von Hunderten von Menschen erhalten, die mithilfe des Schecks von der »Secret«-Homepage riesige Geldsummen in ihr Leben gezogen haben. Das ist ein Spaßspiel, das funktioniert!

Ziehen Sie Wohlstand an

Wenn jemand nicht genug Geld hat, liegt das nur daran, dass er das Geld mit seinen Gedanken *blockiert* und daran hindert, zu ihm zu kommen. Alle negativen Gedanken, Gefühle oder Emotionen *blockieren* das Gute und hindern es daran, zu Ihnen zu kommen; dies gilt auch für das Geld. Das Geld wird Ihnen keineswegs vom Universum

vorenthalten, denn alle Summen, derer Sie bedürfen, existieren bereits jetzt im Unsichtbaren. Wenn Sie nicht genug haben, liegt es daran, dass Sie den Geldstrom an seinem Fluss hindern. Sie müssen Ihr Denken umschalten von »Geldmangel« zu »Mehr als genug Geld«. Denken Sie mehr an den Mangel, erhalten Sie mehr davon.

Wenn Sie Geld *brauchen*, so ist dieses Empfinden ein mächtiges Gefühl in Ihrem Inneren; und kraft des Gesetzes der Anziehung werden Sie weiterhin das *Geldbrauchen* anziehen ...

Beim Thema Geld spreche ich aus Erfahrung. Kurz bevor ich das Geheimnis entdeckte, teilten meine Buchhalter mir mit, dass meine Firma in jenem Jahr einen größeren Verlust erlitten hätte und in spätestens drei Monaten der Geschichte angehören werde. Nach zehn Jahren harter Arbeit war ich nun im Begriff, mein Unternehmen zu verlieren. Dass ich mehr Geld *brauchte*, um das Geschäft zu retten, machte die Sache nur noch schlimmer. Es schien keinen Ausweg zu geben.

Dann entdeckte ich das Geheimnis, und alles in meinem Leben – auch die Situation meiner Firma – wurde völlig verwandelt, weil ich meine Denkweise änderte. Während sich meine Buchhalter weiter mit den Zahlen beschäftigten und darüber redeten, konzentrierte ich mein Denken auf Wohlstand und einen guten Ausgang. Ich *wusste* mit jeder Faser meines Wesens, dass das Universum liefern würde – und es lieferte! Es lieferte in einer Weise und auf Wegen, die ich mir nicht hätte vorstellen können. Ich hatte meine Momente des Zweifels, aber wenn diese mich überkamen,

richtete ich meine Gedanken sofort auf die Erfüllung meiner Ziele. Ich dankte dafür, ich fühlte die Freude darüber, und ich *glaubte!*

Ich möchte Ihnen ein Geheimnis anvertrauen, ein Geheimnis über das Geheimnis. Die Abkürzung zum Erreichen all Ihrer Lebensziele besteht darin, jetzt glücklich zu *sein* und sich glücklich zu *fühlen*! Das ist der schnellste Weg, um Geld und alles andere in Ihr Leben zu bringen, was Sie haben wollen. Konzentrieren Sie sich darauf, die Gefühle von Freude und Glück ins Universum hinauszustrahlen.

Wenn Sie dies umsetzen, werden Sie alles anziehen, was Ihnen Freude und Glück bringt; dazu gehört nicht nur eine Fülle von Geld, sondern auch alle Ihre anderen Wünsche. Sie müssen das Signal ausstrahlen, um dann anzuziehen, was Sie wollen. Wenn Sie Glücksgefühle ausstrahlen, werden diese zu Ihnen zurückkommen als die Bilder und Erfahrungen Ihres Lebens. Das Gesetz der Anziehung spiegelt Ihnen Ihre innersten Gedanken und Gefühle als Ihr Leben zurück.

Konzentrieren Sie sich auf Wohlstand



Dr. Joe Vitale

Ich kann mir gut vorstellen, was viele Menschen denken: »Wie kann ich mehr Geld anziehen? Wie kann ich mehr von dem Stoff bekommen, der die Welt regiert? Wie kann ich mehr Reichtum

und Wohlstand anhäufen? Wie kann ich mit meinen Kreditkartenschulden klarkommen, wenn ich weiß, dass vielleicht nicht mehr Geld hereinfließen kann, weil es in dem Job, den ich liebe, nicht mehr zu verdienen gibt? Wie kann ich mehr hereinholen?« – Wollen Sie es!

Damit kommen wir zurück zu einem Punkt des Geheimnisses, den wir schon wiederholt angesprochen haben. Ihre Aufgabe besteht darin zu erklären, was Sie aus dem Katalog des Universums gern haben möchten. Wenn Bargeld dazugehört, sagen Sie, wie viel Sie

*haben möchten. »Ich hätte gerne
fünfundzwanzigtausend Euro
unerwartete Einkünfte innerhalb der
nächsten dreißig Tage« – oder was
auch immer es gerade ist. Es sollte für
Sie glaubhaft sein.*

Wenn Sie bisher gedacht haben, es gebe nur einen einzigen Weg, um zu Geld zu gelangen – nämlich durch Ihren Job –, dann werfen Sie diesen Gedanken augenblicklich über Bord. Es ist vielmehr so: Gerade weil Sie dies weiterhin denken, *muss* dies auch zu Ihrer Erfahrung werden! Solche Gedanken sind Ihnen nicht dienlich.

Sie sind nun im Begriff zu verstehen,
dass es Wohlstand für Sie gibt und es
nicht Ihre Aufgabe ist auszutüfteln,
»wie« das Geld zu Ihnen gelangen wird.
Es ist Ihre Aufgabe, danach zu fragen, zu
glauben, dass Sie es empfangen werden,
und sich schon jetzt darüber zu freuen.
Überlassen Sie die logistischen
Einzelheiten dem Universum.



Bob Proctor

*Die meisten Menschen haben das Ziel,
aus ihren Schulden herauszukommen.*

Doch das wird Sie für immer in Schulden gefangen halten. Woran Sie denken, das werden Sie in Ihr Leben ziehen. Sie halten dagegen: »Aber es geht doch darum, aus den Schulden herauszukommen.« Es ist gleich, ob es aus den Schulden heraus- oder in die Schulden hineingeht. Solange Sie »Schulden« denken, ziehen Sie Schulden an. Stellen Sie ein automatisches Schuldentilgungsprogramm auf, und dann fangen Sie an, sich auf Wohlstand zu konzentrieren.

Wenn Sie einen Stapel Rechnungen vor sich haben und keine Ahnung, wie Sie sie begleichen sollten, dürfen Sie sich nicht auf die Rechnungen konzentrieren, weil Sie auf diese Weise noch mehr von ihnen anziehen würden. Sie müssen einen für Sie funktionierenden Weg finden, sich auf Wohlstand zu konzentrieren, und zwar *trotz* all der Rechnungen von überall her. Sie müssen einen Weg finden, sich gut zu fühlen, so dass Sie Ihr Gutes in Ihr Leben ziehen können.



James Ray

*So häufig höre ich Menschen sagen:
»Ich möchte mein Einkommen im
nächsten Jahr gern verdoppeln.« Wenn
wir dann betrachten, was sie dafür tun,
sind es eben nicht die Dinge, die zu der
erwünschten Veränderung beitragen
würden. Sie gehen hin und sagen
weiterhin: »Das kann ich mir nicht
leisten.« Fällt Ihnen da etwas auf oder
ein? – »Dein Wunsch ist mir Befehl!«*

Wenn der Satz »Ich kann es mir nicht leisten« über Ihre Lippen gekommen ist, dann haben Sie *jetzt* die Macht, dies zu ändern. Ändern Sie es mit den Worten: »Ich kann es mir leisten! Ich kann das kaufen!« Sagen Sie das wieder und wieder, wie ein Papagei. Nehmen Sie sich vor, in den nächsten dreißig Tagen jedes Mal, wenn Ihr Blick auf etwas fällt, das Sie mögen, in Gedanken zu sagen: »Ich kann es mir leisten. Ich kann das kaufen.« Wenn Sie Ihr Traumauto vorüberfahren sehen, sagen Sie: »Ich kann mir das leisten.« Wenn Sie Kleidungsstücke sehen, die Sie lieben,

sobald Sie an einen aufwendigen Urlaub denken, sagen Sie stets: »Ich kann mir das leisten.« Während Sie dies üben, werden Sie Ihr Denken allmählich umschalten und anfangen, sich im Hinblick auf Geld besser zu *fühlen*. Sie werden mehr und mehr zu der Überzeugung gelangen, dass Sie sich jene Dinge leisten können, und auf diesem Wege werden sich die Bilder in Ihrem Leben verändern.



Lisa Nichols

Wenn Sie sich auf Mangel, Knappheit und das konzentrieren, was Sie nicht haben, wenn Sie in der Familie darüber streiten, mit Ihren Freunden darüber diskutieren und Ihren Kindern erzählen, dass Sie nicht genug haben – »Wir haben nicht genug dafür, wir können uns das nicht leisten« –, dann werden Sie niemals in der Lage sein, sich etwas zu leisten. Sie werden mehr und mehr die Situation anziehen, dass Sie kein Geld haben. Wenn Sie zu Wohlstand kommen wollen, wenn Sie im Überfluss leben wollen, dann konzentrieren Sie sich auf Reichtum.

Konzentrieren Sie sich auf Wohlstand.

»Die spirituelle Substanz, aus der aller sichtbare Reichtum kommt, ist unerschöpflich. Sie ist die ganze Zeit bei Ihnen und spricht an auf das Vertrauen und die Forderungen, die Sie ihr entgegenbringen.«

Charles Fillmore (1854 – 1948)

Wenn Sie nun, da Sie das Geheimnis kennen, jemanden sehen, der wohlhabend ist, werden Sie wissen, dass er überwiegend an Reichtum denkt

und nicht an Geldmangel. Die vorherrschenden Gedanken haben den Reichtum *angezogen* – bewusst oder unbewusst. Sie drehten sich um Überfluss und Wohlstand, und das Universum setzte Menschen, Umstände und Ereignisse in Bewegung, um Wohlstand zu liefern.

Den Reichtum jener Menschen besitzen Sie auch. Der einzige Unterschied zwischen Ihnen und jenen ist, dass diese sich gedanklich auf den Wohlstand konzentrieren, was ihnen Überfluss einbringt. Ihr Reichtum wiederum wartet im Unsichtbaren auf Sie; denken Sie an

Reichtum, um ihn ins Sichtbare zu ziehen!



David Schirmer

Als ich das Geheimnis kennen- und verstehen lernte, erhielt ich Tag für Tag ein Bündel Rechnungen mit der Post. Ich überlegte: »Wie kann ich das ändern?« Das Gesetz der Anziehung besagt, dass man bekommt, worauf man sich konzentriert. Also nahm ich einen Kontoauszug, überpinselte den Kontostand weiß und setzte einen

neuen Betrag ein. Ich schrieb genau so viel hin, wie ich auf meinem Konto haben wollte. Ich dachte mir: »Wie wäre es, wenn ich mir einfach vorstellte, dass jetzt Schecks mit der Post kommen?« Und so visualisierte ich ein Bündel Schecks, die mit der Post kamen. Binnen eines einzigen Monats begannen die Dinge sich zu wandeln. Es ist erstaunlich: Heute bekomme ich einfach Schecks mit der Post. Ich erhalte ein paar Rechnungen, aber ich bekomme mehr Schecks als Rechnungen.

Seit »The Secret« auf dem Markt ist, haben uns Hunderte von Menschen geschrieben, dass sie, nachdem sie den Film gesehen hatten, unerwartete Schecks mit der Post erhielten. Es geschah, weil sie ihre Gedanken und Aufmerksamkeit auf Davids Geschichte gerichtet hatten – und so die Schecks anzogen ...

Ich habe mir ein Spiel ausgedacht, das mir half, meine Gefühle angesichts eines Stapels von Rechnungen umzuschalten. Ich stellte mir vor, die Rechnungen seien in Wirklichkeit Schecks. Ich machte Freudensprünge, wenn ich die Briefe

öffnete, und rief: »Mehr Geld für mich!
Danke, danke!« Ich nahm jede Rechnung,
stellte mir vor, sie sei ein Scheck, und
hängte an den Betrag in Gedanken noch
eine Null, um die Summe zu vergrößern.
Ich nahm einen Notizblock und setzte
über eine neue Seite die Überschrift:
»Ich habe erhalten«; darunter listete ich
alle Beträge der Rechnungen
einschließlich je einer zusätzlichen Null.
Neben jeden Betrag schrieb ich:
»Danke!«, und ich fühlte die tiefe
Dankbarkeit, das Geld zu erhalten, bis
mir Tränen der Freude in die Augen
traten. Dann nahm ich jede Rechnung –

deren Summe nun sehr klein aussah im Vergleich zu dem Betrag, den ich erhalten hatte – und beglich sie voller Dankbarkeit.

Niemals öffnete ich eine Rechnung, ehe ich nicht ganz von dem Gefühl durchdrungen war, dass ich einen Scheck erhalten hatte. Wenn ich einen Brief mit einer Rechnung öffnete, ohne mir vorher eingeredet zu haben, sie sei ein Scheck, drehte es mir den Magen um. Ich wusste, dass diese emotionelle Regung in der Magengrube mächtig dazu beitrug, mehr Rechnungen anzuziehen. Ich wusste, dass ich dieses Gefühl auszuschalten und es

durch freudige Gefühle zu ersetzen hatte. So konnte ich mehr Geld in mein Leben ziehen. Trotz eines Stapels von Rechnungen funktionierte dieses Spiel für mich, und es veränderte mein Leben. So gibt es viele Spiele, die Sie selbst erfinden können. Was für Sie am besten funktioniert, erkennen Sie daran, wie Sie sich innerlich dabei fühlen. Wenn Ihnen das »Glauben-Machen« gelingt, kommen die Resultate schnell!



Loral Langemeier

FINANZSTRATEGIN, REDNERIN, COACH FÜR UNTERNEHMEN UND EINZELPERSONEN

*Ich bin aufgewachsen mit dem Satz
»Für Geld muss man schwer arbeiten«.
Ich ersetze ihn durch »Geld kommt
leicht und häufig«. Am Anfang kommt
einem das ein wenig wie eine Lüge vor,
nicht wahr? Da ist ein Teil Ihres
Gehirns, der sagt: »Du Lügner, es ist
schwierig!« Es gibt also ein kleines Hin
und Her wie bei einem Tennisspiel, und
das geht eine Weile so.*

Lassen Sie Gedanken wie »Ich muss
wirklich schwer arbeiten und kämpfen,

um Geld zu haben«, augenblicklich los. Durch diese Überlegungen haben Sie eine entsprechende Frequenz ausgesendet, und sie wurden zu den Bildern in Ihrem Leben. Halten Sie sich an Loral Langemeiers Rat und ersetzen Sie solche Gedanken durch »Geld kommt leicht und häufig«.



David Schirmer

*Wenn es gilt, Wohlstand zu erlangen,
dann geht es um die Erschaffung einer*

Geisteshaltung. Es dreht sich allein darum, wie Sie denken.



Loral Langemeier

Ich würde sagen, dass die Arbeit an der Psychologie und den Denkgewohnheiten meiner Klienten achtzig Prozent meines Coachings ausmachen. Das weiß ich schon, wenn ich höre: »O ja, Sie können das, aber ich nicht.« Menschen haben die Fähigkeit, ihre innere Beziehung und

Kommunikation mit dem Geld zu verändern.

»Die gute Nachricht ist: Sobald Sie sich entschieden haben, dass Ihr Wissen wichtiger ist als das, was Sie zu glauben gelehrt wurden, sind Sie in Ihrem Streben nach Wohlstand einen großen Schritt weiter gekommen. Erfolg kommt von innen, nicht von außen.«

Ralph Waldo Emerson (1803 – 1882)

Sie müssen sich im Hinblick auf Geld *gut fühlen*, um mehr davon anzuziehen. Es ist nur verständlich: Wenn Sie nicht genug Geld haben, fühlen Sie sich auch nicht wohl beim Gedanken daran, gerade weil auf Ihrem Konto Ebbe herrscht. Aber diese negativen Gefühle verhindern, dass mehr finanzielle Mittel zu Ihnen kommen! Sie müssen den Teufelskreis durchbrechen, indem Sie anfangen, sich beim Gedanken an Geld wohl zu fühlen, und dankbar sind für das, was Sie haben. Wiederholen Sie sich immer wieder: »Ich habe mehr als genug«, »Ein großes Vergnügen ist da

unterwegs zu mir«, »Ich bin ein Magnet für Geld«, »Ich liebe Geld, und das Geld liebt mich«, »Ich erhalte jeden Tag Geld« und »Danke, danke, danke!«.

Schenken Sie Geld, um Geld zu erhalten

Schenken ist ein kraftvolles Mittel, um mehr Geld in Ihr Leben zu bringen; denn wenn Sie schenken, erklären Sie damit: »Ich habe reichlich.« Sie werden nicht überrascht sein zu erfahren, dass die reichsten Menschen auf unserem Planeten die großzügigsten Philanthropen sind; sie verschenken riesige Geldbeträge. Da sie schenken,

öffnet sich nach dem Gesetz der Anziehung das Universum und spült ihnen riesige Geldmengen zurück – ein Vielfaches!

Meinen Sie jetzt: »Ich habe nicht genug, um etwas zu verschenken«? Bingo, dann wissen Sie nun, warum Sie nicht genug Geld haben. Wenn Sie denken, nicht genug Bares zu haben, um etwas davon abzugeben, dann beginnen Sie Geld zu verteilen. Wenn Sie im Geben Vertrauen demonstrieren, muss Ihnen das Gesetz der Anziehung mehr Geld schicken, um es zu verschenken.

Es ist ein großer Unterschied zwischen Schenken und Opfern. Aus überfließendem Herzen zu schenken, fühlt sich sehr gut an. Etwas zu opfern, fühlt sich nicht gut an. Verwechseln Sie das nicht; es sind gegensätzliche Arten zu geben. Das Schenken sendet ein Signal von »Mehr als genug« aus, das Opfern ein Signal des Mangels. Das eine fühlt sich gut an, das andere nicht. Opfern wird schließlich zu Groll führen. Aus vollem Herzen zu schenken, ist eines der freudigsten Erlebnisse. Das Universum wird dieses Signal der Freude empfangen und noch mehr in Ihr

Leben spülen. Den Unterschied können Sie *fühlen*.



James Ray

Ich begegne so vielen Menschen, die ungeheuer viel Geld erwirtschaften, aber ihre Beziehungen liegen im Argen. Das ist nicht wirklich Wohlstand. Man kann hinter dem Geld her sein und wird vielleicht reich, aber das ist keine Garantie für Wohlstand. Ich will damit nicht sagen, dass Geld nicht ein Teil

*des Wohlstands ist, das ist es absolut.
Aber es ist eben nur ein Teil.*

*Und dann lerne ich viele Menschen
kennen, die »spirituell« sind; dabei
sind sie krank und die meiste Zeit
pleite. Das ist auch kein Wohlstand.
Das Leben soll in allen Bereichen von
Überfluss gekennzeichnet sein.*

Wer glaubt, dass Wohlstand nicht spirituell sei, dem lege ich die Lektüre der Reihe *The Millionaires of the Bible* von Catherine Ponder ans Herz. In diesen großartigen Büchern werden Sie entdecken, dass Abraham, Isaak, Jakob,

Moses und Jesus nicht nur Lehrer des Wohlstands waren, sondern auch selbst »Millionäre« mit einem großzügigeren Lebensstil, als ihn viele heutige Reiche sich träumen lassen.

Sie sind Erbe des Königreichs. Wohlstand ist Ihr Geburtsrecht, und in Ihrer Hand halten Sie den Schlüssel zu größerem Wohlstand – in jedem Bereich Ihres Lebens –, als Sie sich überhaupt vorstellen können. Sie verdienen die Erfüllung Ihrer Wünsche, und das Universum wird Ihnen alle Träume erfüllen. Aber Sie müssen es in Ihr Leben rufen.

Nun kennen Sie das Geheimnis. Ihre Gedanken und Gefühle sind der Schlüssel. Sie haben den Schlüssel schon zeit Ihres Lebens in der Hand.



Marci Shimoff

In der westlichen Welt streben viele Menschen nach Erfolg. Sie wollen ein großes Haus, sie suchen nach blühenden Geschäften, sie sehnern sich nach all diesen Äußerlichkeiten. Aber unsere Forschungen haben gezeigt, dass Besitz nicht unbedingt unser eigentliches Bedürfnis stillt, nämlich

glücklich zu sein. Und so sind wir auf jene äußerer Dinge aus und meinen, sie würden uns das Glück bringen; tatsächlich aber ist es umgekehrt. Sie müssen zuerst auf die innere Freude aus sein, den inneren Frieden anstreben, die innere Vision suchen – und dann erscheinen all die anderen kommoden Umstände.

Alle Ihre Wünsche sind innere Angelegenheiten! Die Außenwelt ist die Welt der Auswirkungen; sie ist nur das Resultat unseres Denkens. Schalten Sie Ihre Gedanken und Frequenz auf inneres Glück. Strahlen Sie die Gefühle von

innerem Glück und Freude aus und senden Sie sie mit all Ihrer Kraft ins Universum. Dann werden Sie wahrlich den wahren Himmel auf Erden erleben.



Geheimnis in Kürze

- Um Geld anzuziehen, müssen Sie sich auf Reichtum konzentrieren. Es ist unmöglich, mehr Vermögen in Ihr Leben zu ziehen, wenn Sie sich auf eine bescheidene Finanzlage konzentrieren.
- Es ist hilfreich, dazu Ihre Vorstellungskraft zu nutzen und sich selbst glauben zu machen, dass Sie über das erwünschte

Geld bereits verfügen. Stellen Sie sich spielerisch vor, reich zu sein, und Sie werden sich in Bezug auf Geld wohler fühlen; und da sich dabei Ihre Stimmung aufhellt, wird mehr in Ihr Leben fließen.

- *Bringen Sie sich in eine positive und fröhliche Stimmung. Das ist der schnellste Weg, Geld in Ihr Leben zu ziehen.*
- *Nehmen Sie sich vor, jedes Mal, wenn Ihr Blick auf etwas ruht, das Ihnen gefällt, in Gedanken*

zu sagen: »Ich kann es mir leisten. Ich kann das kaufen.« Damit werden Sie Ihr Denken umschalten, und Ihre Einstellung zu Geld wird positiver werden.

- *Verschenken Sie Geld, um mehr davon in Ihr Leben zu bringen. Wenn Sie mit Geld großzügig sind, Sie sich glücklich fühlen und es mit anderen teilen, signalisieren Sie: »Ich habe reichlich.«*
- *Stellen Sie sich vor, wie Sie mit*

der Post Schecks erhalten.

- *Schalten Sie Ihr Denken um auf Wohlstand: Denken Sie Vermögen!*

Das Geheimnis
über Beziehungen





Marie Diamond

FENG-SHUI-BERATERIN, LEHRERIN UND
REDNERIN

Das Geheimnis besagt, dass wir Schöpfer unseres Universums sind und dass sich alles, was wir erschaffen wollen, in unserem Leben verwirklichen wird. Unsere Wünsche, Gedanken und Gefühle sind sehr wichtig; denn sie werden sich manifestieren.

Ich besuchte einmal einen Filmarchitekten und sehr berühmten Filmproduzenten zu Hause. In jeder Ecke hatte er ein wunderschönes Bild von einer nackten Frau, die mit einem Tuch drapiert war und sich vom Betrachter abwandte, als wolle sie sagen: »Ich sehe dich nicht.« Ich sagte ihm rundheraus: »Ich vermute, Sie haben Schwierigkeiten in Ihren Liebesbeziehungen.« Er fragte zurück: »Sind Sie hellsichtig?« – »Nein, aber sehen Sie selbst. An sieben Plätzen haben Sie genau die gleiche Frau.« Er antwortete: »Aber ich liebe diese Art

*von Malerei. Ich habe es selbst
gemalt.« – »Dann ist das ja noch
schlimmer, weil Sie Ihre ganze
Kreativität hineingelegt haben.«*

*Dieser sehr gut aussehende Mann war
ständig von hübschen
Schauspielerinnen umgeben, weil das
zu seiner Arbeit gehörte, doch er hatte
keine Liebesbeziehung. »Was wollen
Sie?«, fragte ich ihn. »Ich will pro
Woche drei Rendezvous mit Frauen.«
Ich sagte: »Okay, malen Sie das. Malen
Sie sich selbst mit drei Frauen und
hängen Sie das in jede Ecke Ihres
Wohnbereichs.«*

Sechs Monate später sah ich ihn wieder und fragte: »Wie ist Ihr Liebesleben?« – »Großartig! Frauen rufen mich an, sie wollen sich mit mir treffen.« – »Weil das Ihr Wunsch ist«, bestätigte ich. Er fuhr fort: »Ich fühle mich großartig. Ich meine, ich hatte jahrelang überhaupt keine Frau, und nun habe ich drei Verabredungen pro Woche. Sie streiten sich um mich.« – »Gut für Sie«, sagte ich. Dann erzählte er mir: »In Wirklichkeit möchte ich mehr Stabilität. Ich möchte jetzt heiraten, ich will eine echte Liebesbeziehung.« Ich sagte: »Gut, dann malen Sie das.« Er

malte eine wunderschöne romantische Beziehung. Ein Jahr später heiratete er und ist nun sehr glücklich.

Dies kam, weil er einen anderen Wunsch ausgesendet hatte. Im Inneren wollte er das schon seit Jahren, ohne dass es eintrat, denn sein Wunsch konnte sich nicht verwirklichen. Die äußere Ebene – die Bilder in seinem Haus – widersprach die ganze Zeit seinem inneren Traum. Wenn Sie dies erkennen und verstehen, dann fangen Sie einfach an, damit zu spielen.

Marie Diamonds Geschichte von ihrem Kunden illustriert auf perfekte Weise, wie Feng-Shui die Lehren des Geheimnisses reflektiert. Sie zeigt, wie unsere Gedanken machtvoll kreativ sind, wenn wir sie in die Tat umsetzen. Allen unseren Unternehmungen muss ein Gedanke vorausgegangen sein. Gedanken erschaffen die Worte, die wir sprechen, die Gefühle, die wir empfinden, und unsere Handlungen. Taten sind besonders mächtig, weil ihnen Gedanken zugrunde liegen, die uns aktiv werden ließen.

Auch wenn wir unsere innersten Gedanken vielleicht noch nicht klar erkennen, können wir doch sehen, was wir gedacht haben, wenn wir betrachten, wie wir gehandelt haben. Die innersten Gedanken des Filmproduzenten in unserer Geschichte spiegelten sich in seiner Haltung und Umgebung wider. Er hatte viele Frauen gemalt, die sich jedoch alle von ihm abwandten. Können Sie erahnen, welche seine innersten Gedanken waren? Obwohl er seinen Wunsch bekräftigte, dass er mehr Frauen treffen wollte, reflektierten seine innersten Gedanken dies nicht in seinen

Gemälden. Indem er sich bewusst entschied, sein Verhalten zu verändern, bewirkte dies, dass er sein ganzes Denken auf das Erreichen seines eigentlichen Ziels konzentrierte. Dank dieser einfachen Umschaltung wurde es ihm möglich, sein Leben zu malen und es durch das Gesetz der Anziehung ins Dasein zu rufen.

Wenn Sie etwas in Ihrem Leben anziehen wollen, so achten Sie darauf, dass Ihr Verhalten Ihrem Ziel nicht widerspricht. In einem Audiokurs erzählt Mike Dooley, einer der Lehrer aus »The Secret«, ein anschauliches Beispiel. Es

ist eine Geschichte von einer Frau, die den idealen Partner in ihr Leben ziehen wollte. Sie hatte alles richtig gemacht: Sie war sich klar darüber geworden, wie sie ihn haben wollte, sie hatte eine detaillierte Liste all seiner Qualitäten angefertigt und stellte sich den Mann in ihrem Leben vor. Trotz all dieser Vorbereitungen tauchte er nicht auf.

Eines Tages, als die Frau nach Hause kam und ihren Wagen mitten in der Garage abstellte, blieb ihr fast die Luft weg, als ihr klar wurde, dass ihr Handeln ihrem Wünschen widersprach. Wenn ihr Auto in der Mitte der Garage

stand, war kein Platz mehr für das Fahrzeug ihres Traumpartners! Ihr Verhalten signalisierte dem Universum deutlich, dass sie nicht daran glaubte zu erhalten, wonach sie gefragt hatte. Also räumte sie sofort ihre Garage auf und parkte ihren Wagen auf der einen Seite, so dass auf der anderen genug Platz für das Auto ihres perfekten Partners blieb. Dann ging sie in ihr Schlafzimmer und öffnete den Kleiderschrank, der gerammelt voll war. Da gab es keinen Platz für die Sachen eines Gefährten. Also nahm sie einige ihrer Stücke heraus, um Platz zu schaffen. Sie hatte

bisher auch in der Mitte ihres Bettes geschlafen, nun legte sie sich stets auf »ihre« Seite, um Platz für ihren Partner zu lassen.

Diese Frau erzählte Mike Dooley ihre Geschichte bei einem Abendessen, und neben ihr am Tisch saß ihr Lebensgefährte. Nachdem sie all ihre kraftvolle gedankliche Vorarbeit geleistet und dann auch gehandelt hatte, als ob sie ihren idealen Partner bereits gefunden hätte, trat er in ihr Leben – und jetzt sind die beiden glücklich verheiratet.

Ein weiteres einfaches Beispiel für das »Handeln, als ob« ist die Geschichte meiner Schwester Glenda, Produktionsleiterin des Films »The Secret«. Sie lebte und arbeitete in Australien und wollte in die Vereinigten Staaten ziehen, um dort bei mir in unserem Büro zu arbeiten. Glenda kannte das Geheimnis durchaus, und so tat sie all die richtigen Dinge, um herbeizuführen, was sie sich wünschte, doch Monat um Monat verging, und sie war immer noch in Downunder.

Sie betrachtete schließlich ihr Verhalten und erkannte, dass sie nicht »handelte,

als ob sie empfinge, wonach sie gefragt hatte. Also begann sie mächtig zur Tat zu schreiten. Sie organisierte ihr Leben um für die Übersiedlung. Sie kündigte Mitgliedschaften, verschenkte Gegenstände, die sie nicht mehr brauchen würde, sie holte ihre Koffer hervor und packte sie. Vier Wochen später war Glenda in den USA und arbeitete in unserem Office.

Überlegen Sie, wonach Sie gefragt haben, und achten Sie darauf, dass Ihr Handeln widerspiegelt, was Sie zu empfangen erwarten, damit es nicht im Widerspruch zu dem Erbetenen steht.

Verhalten Sie sich, als ob Sie das Erträumte gerade erhielten. Machen Sie genau das, was Sie bei der Verwirklichung Ihres Wunsches täten. Ihr alltägliches Leben sollte Ihre Überzeugung widerspiegeln, dass sich Ihre Träume verwirklichen werden. Schaffen Sie Raum, um das Ersehnte zu empfangen; damit senden Sie ein mächtiges Signal der Erwartung aus.

*Ihre Aufgabe sind Sie
selbst*



Lisa Nichols

*Bei Beziehungen ist es wichtig, zuerst
zu verstehen, wer sie eingeht. Sie
müssen nicht nur Ihren Partner,
sondern zunächst sich selbst verstehen.*



James Ray

Wie können Sie jemals erwarten, dass irgendein anderer Mensch Ihre Gesellschaft genießt, wenn Sie sich mit sich selbst nicht wohl fühlen? Und damit wiederhole ich, beim Gesetz der Anziehung bzw. dem Geheimnis geht es genau darum, das in Ihr Leben zu bringen. Sie müssen sich wirklich, wirklich klar werden. Ich möchte Ihnen folgende Frage zu bedenken geben: Behandeln Sie sich selbst auf die

gleiche Weise, wie Sie von anderen Menschen behandelt werden wollen?

Wenn Sie mit sich selbst nicht so umgehen, wie Sie dies von anderen Menschen erwarten, können Sie niemals etwas an der gegenwärtigen Sachlage ändern. Ihr Tun und Lassen ist Ausdruck Ihres mächtigen Denkens, und falls Sie sich selbst nicht mit Liebe und Respekt behandeln, signalisieren Sie, dass Sie nicht wichtig genug seien, nicht würdig genug, dass Sie einen guten Umgang nicht verdient haben. Diese Frequenz wird weiter ausgesandt, und Sie werden noch mehr Situationen erleben, in denen

andere Menschen Sie nicht respektieren und schlecht zu Ihnen sind. Doch diese Erlebnisse sind nur die Auswirkung, die Ursache sind Ihre Gedanken. Sie müssen anfangen, sich selbst mit Liebe und Respekt zu behandeln, um dies auszusenden und auf diese Frequenz zu schalten. Dann wird das Gesetz der Anziehung das ganze Universum bewegen, und Ihr Leben wird erfüllt sein von Menschen, die Sie lieben und achten.

Schon viele Leute haben sich für andere aufgeopfert in dem Glauben, »gute Menschen« zu sein, eben weil sie sich

aufopfern. Das ist falsch! Solche Selbstaufgabe basiert auf Gedanken an absoluten Mangel, denn sie besagt: »Es gibt nicht genug für alle, deshalb werde ich leer ausgehen.« Derartige Emotionen fühlen sich nicht gut an und werden letztlich zu Groll und Bitterkeit führen.

Es gibt Wohlstand für jeden, und jeder ist selbst dafür verantwortlich, die Erfüllung seiner Wünsche anzuziehen. Sie können das nicht für eine andere Person tun, weil Sie für einen anderen nicht denken und fühlen können. Ihre Aufgabe sind Sie selbst. Wenn Sie Ihr Wohlfühlen zur Priorität machen, wird

diese herrliche Frequenz ausstrahlen und jeden berühren, der Ihnen nahe ist.



Dr. John Gray

*Sie werden die Lösung für sich selbst.
Deutet Sie nicht auf eine andere
Person und sagen Sie nicht: »Du bist
mir etwas schuldig und musst mir mehr
geben.« Stattdessen geben Sie sich
selbst mehr. Nehmen Sie sich Zeit für
sich selbst und erfüllen Sie sich selbst
gewissermaßen bis zur Fülle, aus der
Sie dann überfließen können im Geben.*

*»Um Liebe zu erlangen ... füllen
Sie sich selbst mit Liebe, bis Sie
zum Magneten werden.«*

Charles Haanel

Vielen von uns wurde beigebracht, sich selbst an die letzte Stelle zu setzen; dies führte dazu, dass wir die Gefühle anzogen, unwürdig zu sein und etwas nicht verdient zu haben. Da sich diese Gefühle in uns einnisteten, zogen wir in der Folge weitere Umstände und Situationen in unser Leben, in denen wir uns noch unwürdiger und »nicht gut

genug« fühlten. Diese Art zu denken müssen Sie ändern!

*»Zweifellos wird die Vorstellung,
sich selbst so sehr zu lieben,
einige sehr kalt, hart und
unbarmherzig anmuten. Doch
diese Angelegenheit mag in einem
anderen Licht erscheinen, wenn
wir feststellen, dass das
›Ausschauhalten nach Nummer
eins‹, wie vom Unendlichen
gewiesen, in Wirklichkeit ein
Ausschauen nach Nummer zwei
und in der Tat der einzige Weg ist,
um Nummer zwei dauerhaft von
Nutzen zu sein.«*

Prentice Mulford

Wenn Sie sich nicht selbst zuerst respektieren, haben Sie nichts, was Sie jemandem geben könnten. Deshalb ist es zwingend geboten, dass Sie sich zuerst *sich* selbst zuwenden. Bedienen Sie zunächst Ihre eigene Freude. Man ist für seine Freude selbst verantwortlich. Wenn Sie Ihr eigenes Vergnügen im Auge haben und sich eine Freude machen, dann ist es schön mit Ihnen zusammenzusein, und Sie sind ein leuchtendes Beispiel für jedes Kind, für jede Person in Ihrem Leben. Wenn Sie von Freude erfüllt sind, brauchen Sie an

das Schenken nicht erst zu denken. Es ist ein natürliches Überfließen.



Lisa Nichols

Ich habe mich auf viele Beziehungen eingelassen mit der Erwartung, dass mein Partner mich in meiner Schönheit bestätigt, weil ich selbst sie nicht sah. Als ich aufwuchs, waren Bionic Woman, Wonder Woman und Charlie's Angels meine Helden beziehungsweise Heldinnen. Sie sahen zwar fabelhaft aus – aber sie sahen nicht so aus wie

ich. Erst als ich mich in Lisa verliebte – in meine mokkabraune Haut, meine vollen Lippen, meine runden Hüften und meine schwarzen Locken –, erst als dies passierte, konnte sich auch der Rest der Welt in mich verlieben.

Sie sollten sich selbst lieben, weil Sie sich unmöglich wohl fühlen können, wenn Sie dies nicht tun. Sofern Sie sich schlecht fühlen, wenn Sie an sich selbst denken, dann blockieren Sie alle Liebe und alles Gute, was das Universum für Sie bereithält.

Falls Sie sich mit sich selbst schlecht fühlen, ist das, als saugten Sie das Leben aus sich heraus, denn in jedem Bereich Ihres Lebens – einschließlich Gesundheit, Wohlstand und Liebe – ist alles Gute auf der Frequenz von Freude und Wohlgefühl. Das Gefühl, grenzenlose Energie zu haben, und die Begeisterung über Gesundheit und Wohlbefinden sind ebenfalls auf dieser Frequenz Ihrer positiven Stimmung.

Wenn Sie sich mit sich selbst nicht im Einklang sind, befinden Sie sich auf einer Wellenlänge, die mehr Menschen, Situationen und Umstände anzieht, um

Ihnen weitere Gelegenheiten zu liefern, die eigene Person nicht zu achten.

Sie müssen Ihre Blickrichtung ändern und anfangen, an all die Eigenschaften zu denken, die an *Ihnen* wundervoll sind. Sehen Sie auf Ihre positiven Aspekte. Wenn Sie sich darauf besinnen, wird Sie das Gesetz der Anziehung auf noch mehr Ihrer positiven Eigenschaften hinweisen. Sie ziehen das an, woran Sie denken. Zunächst brauchen Sie nichts weiter zu tun, als intensiv an einen Ihrer vorteilhaften Charakterzüge zu denken. Das Gesetz der Anziehung wird darauf ansprechen, indem es *Ihnen* mehr

gleiche Gedanken schicken wird. Achten Sie auf Ihre guten Seiten. Suchen Sie, und Sie werden finden!



Bob Proctor

Es gibt etwas ganz Großartiges an Ihnen. Ich habe mich vierundvierzig Jahre lang studiert, und manchmal könnte ich mich selbst küssen! Sie werden lernen, sich selbst zu lieben. Ich spreche jetzt nicht über Einbildung. Ich spreche über einen gesunden Respekt vor sich selbst. Und wenn Sie

*sich selbst lieben, werden Sie
automatisch andere lieben.*



Marci Shimoff

*In Beziehungen sind wir es so gewohnt,
uns über andere Menschen zu beklagen,
zum Beispiel: »Meine Mitarbeiter sind
so faul, mein Mann macht mich ganz
verrückt, meine Kinder sind schwierig«
und so weiter. Dabei ist der Blick
immer auf die andere Person gerichtet.
Damit Beziehungen aber wirklich
funktionieren, ist es nötig, dass wir uns
auf das besinnen, was wir am anderen*

wertschätzen, und nicht auf das, worüber wir uns beklagen. Wenn wir uns über etwas beklagen, bekommen wir nur noch mehr davon.

Selbst wenn Sie es in einer Beziehung wirklich schwer haben – es funktioniert eben nicht, Sie kommen nicht voran, jemand stellt sich gegen Sie –, können Sie das Verhältnis immer noch umkehren. Nehmen Sie ein Stück Papier und schreiben Sie in den nächsten dreißig Tage all die Dinge auf, die sie an der anderen Person wertschätzen. Denken Sie an alle Gründe, warum Sie sie lieben. Sie schätzen ihren Sinn für

Humor oder ihre Hilfsbereitschaft. Sie werden feststellen: Wenn Sie sich darauf besinnen, die Stärken des anderen wertzuschätzen und anzuerkennen, dann werden Sie mehr positive Eigenschaften an ihm entdecken. Ihre Probleme werden verblassen und schließlich verschwinden.



Lisa Nichols

Häufig überlassen wir es anderen, uns Glück zu bringen, und allzu oft gelingt

es ihnen nicht so, wie wir es uns gewünscht hätten. Warum? Weil nur eine Person für Ihre Freude, für Ihr Glück zuständig sein kann, und das sind Sie selbst. Sogar Ihre Eltern, Ihr Kind, Ihr Partner – sie haben es nicht in der Hand, Ihr Glück zu erschaffen. Sie haben lediglich die Chance, an Ihrem Glück teilzuhaben. Ihre Freude liegt in Ihnen selbst.

All Ihre Freude schwingt auf der Frequenz von Liebe – auf der höchsten und mächtigsten Wellenlänge überhaupt. Liebe können Sie nicht mit Händen greifen. Sie können sie nur im Herzen

fühlen. Liebe ist ein Seinszustand. Sie können sehen, dass Menschen Liebe zum Ausdruck bringen, aber es handelt sich dabei um eine Emotion, und Sie sind der Einzige, der das Liebesgefühl ausstrahlen und senden kann. Ihre Fähigkeit, diese Emotion zu erzeugen, ist grenzenlos; und wenn Sie lieben, sind Sie in volliger und tiefster Harmonie mit dem Universum. Lieben Sie alles, was Sie lieben können. Lieben Sie alle, die Sie lieben können. Konzentrieren Sie sich nur auf das, was Sie lieben. Fühlen Sie Liebe, und Sie werden erleben, wie Liebe und Freude zu Ihnen

zurückkommen – vervielfacht! Wenn Sie diese Emotion ausstrahlen, wird es Ihnen scheinen, als mache das Universum alles für Sie und schicke alles, was Freude birgt, und alle guten Menschen zu Ihnen. Und wahrlich, so ist es.



Geheimnis in Kürze

- *Wenn Sie eine Beziehung wünschen, achten Sie darauf, dass Ihr Denken, Sprechen, Handeln und Ihre Umgebung Ihrem Wunsch nicht widersprechen.*
- *Sie müssen an sich selbst arbeiten. Wenn Sie sich nicht selbst zuerst achten, haben Sie nichts, was Sie anderen geben könnten.*

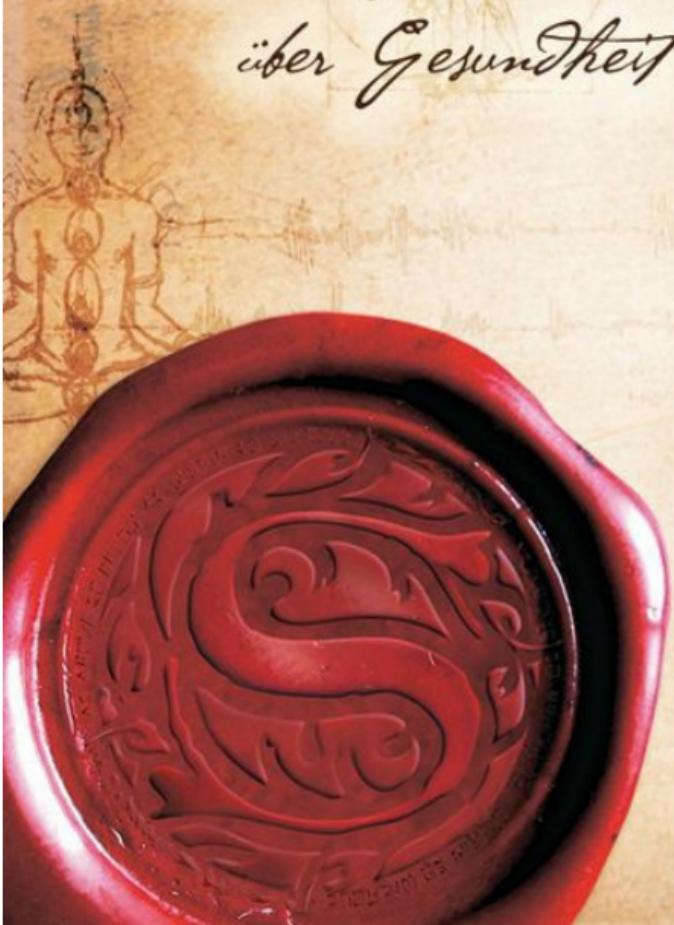
- *Behandeln Sie sich selbst mit Liebe und Respekt, und Sie werden Menschen anziehen, die Ihnen Liebe und Respekt zeigen.*
- *Wenn Sie sich angesichts der eigenen Person schlecht fühlen, dann blockieren Sie die Liebe und ziehen stattdessen mehr Menschen und Situationen an, die Ihnen weitere Gelegenheiten für ein schlechtes Selbstwertgefühl geben.*
- *Konzentrieren Sie sich auf Ihre liebenswerten Qualitäten, und*

das Gesetz der Anziehung wird Ihnen den Blick für mehr Gutes an Ihnen öffnen.

- *Für eine gute Beziehung besinnen Sie sich auf die positiven Eigenschaften Ihres Partners und nicht auf die schlechten. Wenn Sie sich auf die Stärken konzentrieren, werden Ihnen immer mehr davon auffallen.*



Das Geheimnis über Gesundheit





Dr. John Hagelin

QUANTENPHYSIKER UND EXPERTE FÜR
POLITIK UND VERWALTUNGSWESEN

Unser Körper ist wirklich das Produkt unserer Gedanken. In der medizinischen Wissenschaft sind wir erst am Anfang zu verstehen, in welchem Grade die Art der Gedanken und Emotionen tatsächlich die physische Substanz, Struktur und Funktion unseres Körpers bestimmt.



Dr. John Demartini

Aus der Heilkunde kennen wir den Begriff »Placeboeffekt«. Ein Placebo ist etwas, was vermeintlich keine Wirkung auf den Körper hat – z. B. eine Zuckerpille.

Sie teilen dem Patienten (der nicht weiß, dass es sich um ein Placebo handelt) mit, dass dieses Medikament wirkungsvoll sei – und es zeigt sich, dass das Placebo manchmal den gleichen, wenn nicht sogar einen

größeren Effekt hat als die Arznei, die diese Wirkung auf herkömmlichem Weg erzielen soll. Man hat herausgefunden, dass der menschliche Geist der wichtigste Faktor in der Heilkunde ist, manchmal noch wichtiger als die Medikation.

Je mehr Sie sich der umfassenden Bedeutung des Geheimnisses bewusst werden, desto deutlicher tritt die Wahrheit hervor, die bestimmten Phänomenen zugrunde liegt. Solchen Phänomenen begegnet die Menschheit regelmäßig, auch im Gesundheitsbereich zeigen sie sich. Der Placeboeffekt ist ein

eindrucksvolles Phänomen. Wenn Patienten *denken* und wirklich *glauben*, die Tablette sei ein Heilmittel, dann werden sie *empfangen nach ihrem Glauben*, und sie werden geheilt.



Dr. John Demartini

Wenn eine Erkrankung eine alternative Behandlung erlaubt, können wir versuchen herauszufinden, wie unser Denken diesen Zustand hervorgerufen hat, anstatt Medizin einzunehmen. Das ist natürlich in einer lebensbedrohend

ernsten Situation nicht möglich. Dann ist die Medizin offenkundig der klügere Weg. Dabei kann der Kranke immer noch nach den Ursachen in seinem Geist forschen.

Das Heilen durch den Geist kann die medizinische Behandlung harmonisch ergänzen. Bei Schmerzen kann die Medizin lindernd oder schmerzstillend eingreifen, was dem Patienten ermöglicht, sich intensiver auf seine Gesundheit zu konzentrieren. »Perfekte Gesundheit denken« ist etwas, was jeder für sich tun kann, ganz gleich, was um ihn herum geschieht.



Lisa Nichols

Das Universum ist der Inbegriff von Fülle. Wenn Sie sich öffnen, um den Überfluss des Universums zu fühlen, werden Sie das Wunder erleben, Freude, Glück und all die großen Überraschungen, die das Universum für Sie bereithält – Gesundheit, Wohlstand, Herzensgüte. Wenn Sie sich jedoch mit negativen Gedanken verschließen, werden Sie Unbehagen empfinden, Sie werden

*Unannehmlichkeiten und Schmerzen
fühlen, und jeder Tag wird Ihnen zu
einer neuen Qual werden.*



Dr. Ben Johnson

ARZT, AUTOR UND FÜHRENDE KAPAZITÄT
AUF DEM GEBIET DER SELBSTHEILUNG

*Es gibt tausend verschiedene
Diagnosen und Krankheiten. Sie sind
nur das schwächste Glied. Sie alle sind
Resultate einer Ursache, die Folge von
Stress. Wenn Sie genug Spannung auf*

eine Kette legen und einen Organismus mit genug Anspannung belasten, wird eines der Glieder brechen.

Aller Stress beginnt mit einem negativen Gedanken, der unkontrolliert hinausging. Das führte zu Grübeleien, bis sich Stress entwickelte. Das ist das Resultat, die Ursache aber war die negative Geisteshaltung; es begann mit einem kleinen negativen Gedanken. Ganz gleich, was sich bei Ihnen manifestiert haben mag: Sie können es umwandeln ... mit einem kleinen positiven Gedanken – und dann einem weiteren.



Dr. John Demartini

Unser Körper entwickelt eine Krankheit, um uns Rückmeldung darüber zu geben, dass unsere Lebenseinstellung unausgewogen ist oder dass wir nicht liebevoll und dankbar sind. Die Zeichen und Symptome des Körpers sind nichts Schreckliches.

Dr. Demartini zufolge werden also Liebe und Dankbarkeit alle Negativität in unserem Leben auflösen, ganz gleich,

welche Gestalt sie angenommen hat. Liebe und Dankbarkeit können Meere teilen, Berge versetzen und Wunder wirken. Und Liebe und Dankbarkeit können jede Krankheit verschwinden lassen.



Michael Bernard Beckwith

Häufig wird die Frage gestellt: »Wenn der Tempel des Körpers krank geworden ist oder ein Mensch irgendwelche Beschwerden in seinem Leben hat – kann dies durch die Macht

des ›rechten‹ Denkens umgekehrt werden?« Die Antwort ist ein uneingeschränktes Ja!

Lachen ist die beste Medizin



Cathy Goodman, A Personal Story

*Man hatte bei mir Brustkrebs
diagnostiziert. Im Herzen glaubte ich
fest und mit starkem Vertrauen, dass
ich bereits geheilt war. Jeden Tag sagte
ich: »Danke für meine Heilung.« Und
das praktizierte ich weiter, immer*

wieder: »Danke für meine Heilung.« Ich glaubte im Herzen, dass ich geheilt war. Ich sah mich selbst so, als ob es in meinem Körper niemals Krebs gegeben hätte.

Ein Beitrag zu meiner Selbstheilung war, dass ich mir sehr lustige Filme ansah. Und wir haben dabei nur gelacht, einfach gelacht und gelacht. Wir konnten es uns nicht leisten, mein Leben noch mit irgendwelchem Stress zu belasten, weil wir wussten, dass dies zum Schlimmsten gehört, was ich mir hätte antun können, während ich versuchte, mich selbst zu heilen.

*Von der Diagnosestellung bis zu meiner
Heilung waren es etwa drei Monate.
Und das geschah ohne irgendeine
Bestrahlung oder Chemotherapie.*

Diese erfreuliche und inspirierende Geschichte von Cathy Goodman zeigt, dass drei starke Kräfte wirken: die Macht der Dankbarkeit zum Heilen, die Macht des Glaubens zum Empfangen und die Macht des Lachens und der Freude, um die Krankheit in unserem Körper aufzulösen.

Die Anregung, das Lachen in ihren Behandlungsplan aufzunehmen, fand

Cathy in der Geschichte von Norman Cousins.

Bei Norman war eine »unheilbare« Krankheit diagnostiziert worden. Die Ärzte teilten ihm mit, dass er nur noch wenige Monate zu leben habe. Norman beschloss, sich selbst zu heilen. Drei Monate lang unternahm er nichts anderes, als lustige Filme anzuschauen und zu lachen, zu lachen und zu lachen. Innerhalb jener drei Monate verließ die Krankheit seinen Körper, die Ärzte bezeichneten seine Genesung als ein Wunder.

Durch das Lachen vertrieb Norman alle Negativität aus seinem Leben – und er vertrieb sogar die Krankheit. Humor ist *wirklich* die beste Medizin.



Dr. Ben Johnson

Wir alle kommen mit einem fest installierten Basisprogramm auf die Welt, es heißt »Selbstheilung«. Wenn Sie sich verletzen, wächst die Wunde wieder zusammen. Wenn Sie sich eine bakterielle Infektion zuziehen, kommt das Immunsystem zum Zuge, kümmert

sich um die Krankheitserreger, und alles heilt aus. Das Immunsystem ist auf Selbstheilung programmiert.



Bob Proctor

In einem emotionell gesunden Körper gibt es keine Krankheit. Der Körper stößt jede Sekunde Millionen von Zellen ab und erschafft in der gleichen Zeit auch Millionen neuer Zellen.



Dr. John Hagelin

Manche Teile unseres Körpers werden tatsächlich jeden Tag ersetzt. Andere Teile brauchen einige Monate, wieder andere mehrere Jahre zur Erneuerung. Aber innerhalb von wenigen Jahren haben wir alle einen nagelneuen Körper.

Wenn binnen weniger Jahre alle Teile unseres Körpers ersetzt werden, wie die Wissenschaft bewiesen hat – wie kann es dann sein, dass sich Degeneration

oder Krankheit lange Jahre in unserem Körper halten? Sie können dort nur durch unser Denken bleiben, durch unsere Beobachtung der Krankheit und die Aufmerksamkeit, die wir ihr schenken.

Denken Sie Vollkommenheit

Denken Sie Vollkommenheit. In einem Körper mit harmonischen Gedanken kann Krankheit nicht existieren.

Bedenken Sie, dass die Welt grundsätzlich perfekt ist. Indem Sie sich auf diese Vollkommenheit besinnen, ziehen Sie diese an. Unvollkommene Gedanken sind die Ursache für alles Leid der Menschen, einschließlich

Krankheiten, Armut und Unglück. Wenn wir negativ denken, trennen wir uns selbst von unserem rechtmäßigen Erbe. Nehmen Sie sich vor und erklären Sie: »Ich denke vollkommene Gedanken. Ich sehe nur Vollkommenheit. Ich bin Vollkommenheit.«

Ich habe jede kleinste Unbeweglichkeit und jeden Mangel an Agilität geradewegs aus meinem Körper verbannt. Ich konzentrierte mich darauf, meinen Körper so flexibel und so vollkommen wie den eines Kindes zu sehen, und alle Steifigkeit und Schmerzen verschwanden aus meinen

Gelenken. Dies habe ich buchstäblich über Nacht geschafft.

Sie können sehen, dass Glaubenssätze über das Altern allein in unserer Geisteshaltung verankert sind. Die Wissenschaft sagt, dass wir innerhalb recht kurzer Zeit einen komplett erneuerten Körper haben. Altern ist begrenztes Denken, deshalb entlassen Sie solche Gedanken aus Ihrem Bewusstsein. Wissen Sie, dass Ihr Körper nur Monate alt ist, ganz gleich, wie viele Geburtstage Sie sich bereits »ankreiden«. Tun Sie sich zu Ihrem nächsten Geburtstag einen Gefallen und

feiern Sie ihn als Ihren ersten! Zieren Sie Ihren Kuchen nicht mit sechzig Kerzen, wenn Sie nicht das Altern heraufbeschwören wollen. Die westliche Gesellschaft ist inzwischen leider schon fixiert auf das Alter, in Wirklichkeit gibt es so etwas nicht.

Sie können sich zu einem Zustand vollkommener Gesundheit *denken*, zu einem perfekten Körper, zu Ihrem Optimalgewicht und zu ewiger Jugend. Durch Ihren anhaltenden Glauben an Vollkommenheit können Sie diese Dinge ins Dasein rufen.



Bob Proctor

Wenn Sie nicht gesund sind, Ihre Aufmerksamkeit darauf konzentrieren und mit anderen Menschen ununterbrochen über Ihre Krankheit sprechen, werden Sie noch mehr kranke Zellen erschaffen. Stellen Sie sich vor, wie Sie in einem vollkommen gesunden Körper leben. Überlassen Sie es dem Arzt, sich mit der Krankheit zu beschäftigen.

Häufig ist zu beobachten, dass Menschen, wenn sie eine Krankheit haben, viel Zeit damit verbringen, darüber zu reden. Da sie die ganze Zeit über ihr Gebrechen grübeln, sprechen sie lediglich ihre Gedanken aus. Falls Sie sich ein wenig unwohl fühlen, dann reden Sie nicht darüber – es sei denn, Sie wollen mehr davon haben. Erinnern Sie sich, dass Ihre Geisteshaltung dafür verantwortlich war, und wiederholen Sie, sooft Sie können: »Ich fühle mich wunderbar, ich fühle mich so wohl« – und *fühlen* Sie das wirklich. Wenn Sie sich nicht ganz auf der Höhe fühlen und

jemand Sie fragt, wie es Ihnen gehe, dann seien Sie einfach dankbar dafür, dass Sie daran erinnert wurden, an Ihr Wohlbefinden zu denken. Sprechen Sie nur aus, was Ihren Wünschen und Zielen dienlich ist.

Sie können sich nichts »einfangen«, wenn Sie nicht glauben, dass dies möglich ist. Falls Sie allerdings denken, dass Sie etwas »aufschnappen« können, senden Sie mit Ihren Gedanken eine Einladung aus. Auch wenn Sie Menschen zuhören, die über ihre Krankheit reden, laden Sie Krankheit ein. Beim Zuhören sind Sie mit Ihren Gedanken und Ihrer

ganzen Aufmerksamkeit bei der Krankheit, und wenn Sie Ihre Gedanken und Ihre Aufmerksamkeit auf etwas richten, dann bitten Sie darum. Dem anderen Menschen, dem Sie zuhören, helfen Sie damit gewiss nicht. Sie geben seiner Krankheit von Ihrer Energie. Falls Sie dem Kranken wirklich helfen wollen, dann wechseln Sie das Thema, wenn Sie können, und wenden Sie sich guten Dingen zu oder gehen Sie Ihrer Wege. Wenn Sie sich entfernen, konzentrieren Sie sich auf starke Gedanken und Gefühle, um den anderen

Menschen wohllauf zu sehen, und dann
lassen Sie es los.



Lisa Nichols

*Angenommen, da sind zwei Menschen,
beide sind erkrankt. Einer von ihnen
beschließt, sich auf Freude zu
konzentrieren. Er trifft die Wahl, in
Möglichkeiten und Hoffnung zu leben
und sich auf alle Gründe zu
konzentrieren, froh und dankbar zu
sein. Die andere Person hat den
gleichen Befund, doch sie entscheidet*

sich dafür, sich auf die Krankheit zu konzentrieren, auf ihren Schmerz und ihr Selbstmitleid.



Bob Doyle

Wenn sich Menschen lediglich mit ihren Symptomen und dem Kranksein beschäftigen, wird es nur noch schlimmer. Es kann keine Heilung eintreten, bevor sie ihre Aufmerksamkeit von der Krankheit aufs Gesundsein umschalten. Dies ist das Gesetz der Anziehung.

»Wir wollen uns so oft wie möglich daran erinnern, dass jeder unangenehme Gedanke etwas Schlechtes ist, das wir unserem Körper antun.«

Prentice Mulford



Dr. John Hagelin

Glücklichere Gedanken führen zu einer glücklicheren Biochemie, zu einem glücklicheren, gesünderen Körper. Negative Gedanken und Stress

hingegen bedeuten erwiesenermaßen eine ernste Schädigung für den Körper und das Funktionieren des Gehirns, denn es sind unsere Gedanken und Emotionen, die unseren Körper ständig neu zusammensetzen, ordnen und erschaffen.

Ganz gleich, was sich in Ihrem Körper manifestiert hat, Sie können es innerlich und äußerlich verändern. Denken Sie ab jetzt nur noch an Erfreuliches und beginnen Sie, glücklich zu *sein*. Das ist ein *Gefühlszustand*. Sie haben bereits den Finger auf dem »Glücklich-fühlen-Knopf«. Drücken Sie ihn jetzt und halten

Sie Ihren Finger fest darauf gedrückt,
was auch immer um Sie herum geschieht.



Dr. Ben Johnson

*Befreien Sie den Körper von
physiologischem Stress, und er wird
tun, wozu er erschaffen wurde: Er heilt
sich selbst.*

Sie müssen nicht kämpfen, um eine
Krankheit loszuwerden. Das einfache
Loslassen negativer Gedanken wird
bewirken, dass Ihre natürliche

Gesundheit wieder hervortritt. Ihr Körper wird sich selbst heilen.



Michael Bernard Beckwith

Ich habe gesehen, wie sich Nieren regenerierten. Ich habe gesehen, wie Krebs sich auflöste. Ich habe gesehen, wie das Sehvermögen sich besserte und zurückkehrte.

Ich hatte schon seit etwa drei Jahren eine Lesebrille getragen, als ich das Geheimnis entdeckte. Eines Nachts, als

ich damit beschäftigt war, das Geheimnis durch die Jahrhunderte zurückzuverfolgen, griff ich wieder nach meiner Brille, um die Schrift besser sehen zu können. Ich hielt inne. Wie ein Blitzschlag traf mich die Erkenntnis, was ich gerade machte.

Ich hatte auf das »Allgemeinwissen« gehört, dass das Sehvermögen mit dem Alter nachlässe. Ich hatte beobachtet, wie andere Menschen ihre Lektüre immer weiter von sich streckten, um die Buchstaben zu erkennen. Ich hatte darüber nachgedacht, dass das Sehvermögen mit dem Alter nachlässt,

und ich hatte mir diese Erfahrung zu eigen gemacht. Das war weder bewusst noch mit Absicht geschehen, aber *ich hatte es getan.*

Nun wusste ich: Was ich mit meinen Gedanken ins Dasein gebracht hatte, das konnte ich ändern. Also stellte ich mir augenblicklich vor, so klar zu sehen wie mit einundzwanzig. Ich sah mich in dunklen Restaurants, in Flugzeugen, vor meinem Computer und wie ich klar und mühelos las. Ich wiederholte immer wieder: »Ich kann klar sehen, ich kann klar und deutlich sehen.« Ich empfand die Gefühle von Dankbarkeit und

Erregung, über ein klares Sehvermögen zu verfügen. Binnen drei Tagen war mein Augenlicht wiederhergestellt, und heute besitze ich keine Lesebrille mehr. *Ich kann klar sehen.*

Als ich Dr. Ben Johnson, einem der Lehrer aus »The Secret«, erzählte, was ich getan hatte, sagte er zu mir: »Ist Ihnen denn bewusst, was in Ihren Augen stattfinden musste, damit Sie das innerhalb von drei Tagen schafften?« Ich antwortete: »Nein – Gott sei Dank habe ich das nicht gewusst, so dass der Gedanke mir nicht im Weg war! Ich wusste einfach, dass es funktionieren

würde und ich es schnell umsetzen konnte.« (Manchmal ist es besser, weniger zu wissen!)

Dr. Johnson vertrieb eine »unheilbare« Krankheit aus seinem eigenen Körper, und im Vergleich zu seiner Wundergeschichte erschien mir die Wiederherstellung meines Sehvermögens wie nichts. Ich hatte sogar erwartet, dass es über Nacht wiederhergestellt sein würde, deshalb waren mir die drei Tage nicht als ein Wunder erschienen.

Erinnern Sie sich: Zeit und Größe existieren im Universum nicht. Es ist so

einfach, einen Pickel zu heilen wie eine schwere Krankheit. Der Vorgang ist identisch, der Unterschied ist in unserem Kopf. Wenn Sie sich also irgendein Leiden zugezogen haben, dann reduzieren Sie es in Ihrem Denken auf die Größe eines Pickels, lassen Sie alle negativen Gedanken los und konzentrieren Sie sich dann auf vollkommene Gesundheit.

Nichts ist unheilbar



Dr. John Demartini

Ich pflege immer festzustellen, dass unheilbar »heilbar von innen« bedeutet.

Ich glaube und weiß, dass nichts unheilbar ist. Irgendwann ist jede so genannte unheilbare Krankheit schon

geheilt worden. In meinem Denken und in der Welt, die ich erschaffe, existiert der Begriff »unheilbar« nicht. In dieser Welt ist auch für Sie reichlich Platz, also kommen Sie und schließen Sie sich mir und allen anderen Gleichgesinnten an. In unserer Welt sind »Wunder« alltägliche Ereignisse. Es ist eine Welt, die Fülle im Überfluss besitzt und in der *alle* guten Dinge jetzt in Ihnen existieren. Das klingt nach Himmel, nicht wahr? So ist es.



Michael Bernard Beckwith

*Sie können Ihr Leben verändern, und
Sie können sich selbst heilen.*



Morris Goodman

AUTOR UND INTERNATIONALER REDNER

Meine Geschichte beginnt am 10. März 1981, jener Tag hat mein ganzes Leben völlig verändert. Ich werde diesen Tag

nie vergessen. Ich stürzte mit dem Flugzeug ab. Man brachte mich ins Krankenhaus, ich war völlig gelähmt. Mein Rückenmark war zerquetscht, ich hatte den ersten und zweiten Halswirbel gebrochen, mein Schluckreflex war zerstört, ich konnte weder essen noch trinken, mein Zwerchfell war zerrissen, ich konnte nicht atmen. Ich konnte nur noch mit den Augen zwinkern. Die Ärzte sagten natürlich, dass ich den Rest meines Lebens vor mich hinvegetieren würde. Alles, was mir noch bliebe, sei – mit den Augen zu zwinkern.

*Das ist das Bild, das sie von mir hatten.
Aber es spielte keine Rolle, was sie
dachten. Die Hauptsache war, was ich
dachte. Ich stellte mir vor, wieder ein
normaler Mensch zu sein, der das
Krankenhaus zu Fuß verließ.*

*Das Einzige, womit ich im
Krankenhaus arbeiten konnte, war
mein Geist, und solange Sie diesen
beisammen haben, können Sie alles
wieder hinbekommen.*

*Ich hing an einer Beatmungsmaschine
und hatte erfahren, dass ich nie wieder
aus eigener Kraft atmen könne, weil*

mein Zwerchfell kaputt sei. Aber eine kleine Stimme sagte beharrlich zu mir: »Atme tief, atme tief.« Schließlich wurde ich der Maschinenatmung entwöhnt. Eine Erklärung konnten sie dafür nicht finden. Ich wiederum konnte es mir nicht leisten, mir irgendetwas in den Sinn kommen zu lassen, was mich von meinem Ziel oder meiner Vision ablenken würde.

Ich hatte mir vorgenommen, das Krankenhaus an Weihnachten zu verlassen. Und das gelang mir. Auf meinen beiden eigenen Füßen spazierte ich aus dem Hospital. Sie sagten, das

sei nicht möglich. Ich werde jenen Tag nie vergessen.

Für Menschen, die jetzt gerade irgendwo da draußen sitzen und Schmerzen haben, kann ich meine Geschichte in neun Wörtern zusammenfassen, um ihnen mitzuteilen, wie sie ihr Leben ändern können: »Die Entwicklung Ihres Körpers richtet sich nach Ihren Gedanken.«

Morris Goodman wurde als der »Wundermann« bekannt. Seine Geschichte wurde für »The Secret« ausgewählt, weil sie die unergründliche

Macht und das grenzenlose Potenzial des menschlichen Geistes demonstriert. Morris kannte die Macht in seinem Inneren, um das herbeizuführen, woran zu denken er sich entschlossen hatte. Alles ist möglich. Morris Goodmans Geschichte hat Tausende von Menschen inspiriert, ihren Weg zurück zur Gesundheit zu denken, zu visualisieren und zu *fühlen*. Er verwandelte die größte Herausforderung seines Lebens in das größte Geschenk.

Seit »The Secret« vertrieben wird, werden wir überschwemmt mit Wundergeschichten aller Arten von

Krankheiten, die aus dem Körper von Menschen verschwanden, nachdem diese den Film gesehen hatten. Alles ist möglich, wenn Sie glauben.

Das Thema Gesundheit möchte ich gern abschließen mit diesen erhellenden Worten von Dr. Ben Johnson: »Wir ziehen jetzt ein in das Zeitalter der Energiemedizin. Alles im Universum hat eine Frequenz, und Sie brauchen nichts anderes zu tun, als eine Frequenz zu ändern oder eine gegensätzliche Wellenlänge zu erzeugen. So einfach ist alles in der Welt zu verändern, seien es Krankheit oder emotionelle

Angelegenheiten oder was auch immer.
Das ist gewaltig. *Das* ist das Größte,
was uns je begegnet ist.«



Geheimnis in Kürze

- Der Placeboeffekt ist ein Beispiel für das Gesetz der Anziehung in Aktion. Wenn ein Patient wirklich glaubt, dass die Tablette ein Heilmittel sei, dann empfängt er nach seinem Glauben und wird geheilt.
- »Auf vollkommene Gesundheit konzentrieren« können wir uns alle in unserem Inneren, ganz gleich, was gerade äußerlich

geschieht.

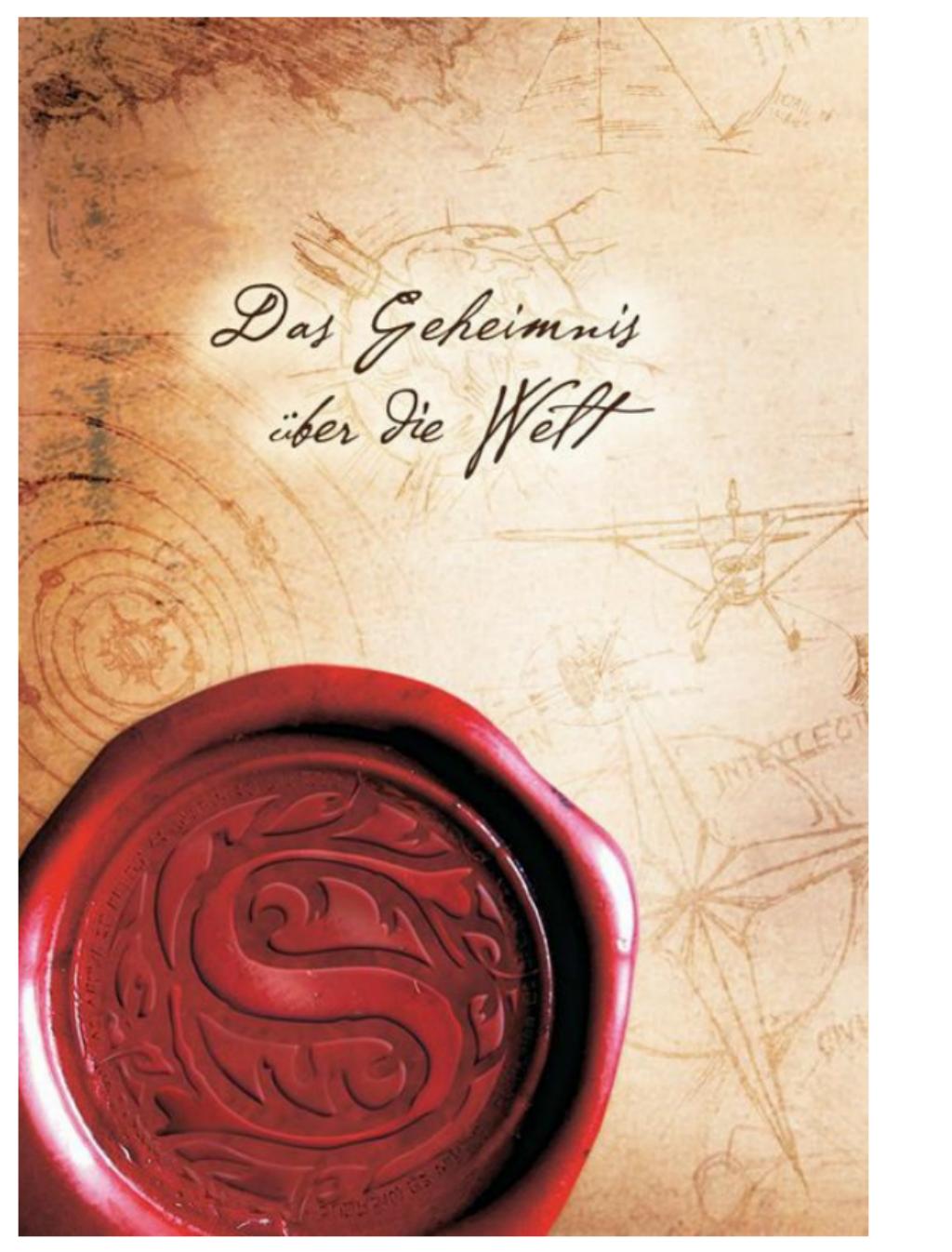
- *Lachen zieht Freude an, lässt Negativität los und führt zu wundergleichen Heilungen.*
- *Krankheit wird durch das Denken im Körper gehalten, durch unsere Beobachtung der Krankheit und durch die Aufmerksamkeit, die wir ihr schenken. Wenn Sie sich ein wenig unwohl fühlen, dann reden Sie nicht darüber – es sei denn, Sie wollen mehr davon haben. Indem Sie Menschen*

zuhören, die über ihre Krankheit sprechen, geben Sie deren Krankheit von Ihrer Energie. Wechseln Sie stattdessen das Thema, wenden Sie sich guten Dingen zu und konzentrieren Sie sich intensiv darauf, jene Menschen wohllauf zu sehen.

- *Glaubenssätze über das Altern sind allein in unserem Denken verankert, deshalb entlassen Sie solche Gedanken aus Ihrem Bewusstsein. Besinnen Sie sich auf Gesundheit und ewige*

Jugend.

- *Geben Sie nichts auf das »Allgemeinwissen« über Krankheiten und Altern.
Negative Botschaften sind Ihnen nicht dienlich.*



*Das Geheimnis
über die Welt*



Lisa Nichols

Die Menschen neigen dazu, etwas Schönes zu betrachten und auszusprechen: »Ja, das gefällt mir, das will ich.« Doch sie kommen auch mit Gegenständen in Berührung, die sie ablehnen, und verwenden ebenso viel Energie – wenn nicht noch mehr – auf Gedanken, wie sie diese ausmerzen, eliminieren und zerstören können.

In unserer Gesellschaft haben wir uns damit abgefunden, gegen Dinge zu kämpfen. Wir kämpfen gegen Krebs, wir kämpfen gegen Armut, wir kämpfen gegen den Krieg, wir kämpfen gegen Drogen, wir kämpfen gegen Terrorismus, wir kämpfen gegen Gewalt. Wir neigen dazu, gegen alles zu kämpfen, das wir ablehnen. Das führt in Wirklichkeit zu noch mehr Kämpfen.



Hale Dwoskin

LEHRER UND AUTOR DER SEDONA-METHODE

Alles, worauf wir uns konzentrieren, erschaffen wir. Wenn wir also wirklich verärgert sind, zum Beispiel über Krieg, Streit oder menschliches Leid, dann geben wir unsere Energie noch dazu. Wir verausgaben uns selbst, und das erzeugt nur Widerstand.

»Wo gegen du deinen Widerstand richtest, dem schaffst du Bestand.«

C. G. Jung (1875 – 1961)



Bob Doyle

Das, wogegen Sie Ihren Widerstand richten, besteht weiter, weil Sie mit Ihrer Gegenwehr ausdrücken: »Nein, ich bin dagegen, weil es meine Gefühle negativ beeinflusst. Jetzt gerade fühle ich mich deswegen schlecht.« Sie provozieren also eine wirklich starke Emotion – »Ich will diese Gefühle wirklich nicht« –, und schon preschen diese auf Sie zu.

Widerstand gegen etwas ist wie der Versuch, die äußenen Bilder zu verändern, nachdem sie bereits ausgesendet worden sind. Es ist ein vergebliches Unterfangen. Sie müssen nach innen gehen und mit Ihren Gedanken und Gefühlen ein neues Signal aussenden, um neue Bilder zu erschaffen.

Indem Sie Widerstand gegen die Realität leisten, verschwenden Sie zusätzliche Energie und mehr Macht in jene Bilder, die Sie nicht mögen. Damit rufen Sie weitere hervor in immer rascherer Folge. Das Ereignis oder die Umstände, gegen die Sie sich wehren, können damit

nur größer werden; dies bestimmt das Gesetz des Universums.



Jack Canfield

Die Antikriegsbewegung erzeugt mehr Kriege. Die Antidrogenkampagne hat in Wirklichkeit zu mehr Drogen geführt, weil wir uns auf das konzentrieren, was wir nicht wollen – auf Drogen!



Lisa Nichols

Die Menschen glauben, wenn wir etwas wirklich eliminieren wollen, müssten wir uns darauf konzentrieren. Wie sinnvoll ist es, dem jeweiligen Problem alle Energie zu geben, statt uns auf Vertrauen, Liebe, Leben in Fülle, Bildung oder Frieden zu konzentrieren?



Jack Canfield

*Mutter Teresa war brillant. Sie sagte:
»Ich werde niemals eine
Antikriegsveranstaltung besuchen.*

*Wenn ihr eine Friedensveranstaltung
habt, ladet mich ein.« Sie wusste es. Sie
verstand das Geheimnis. Sehen Sie nur,
was sie in die Welt gebracht hat!*



Hale Dwoskin

*Statt gegen Krieg, seien Sie lieber für
Frieden. Wenn Sie gegen Hunger sind,
dann seien Sie dafür, dass Menschen
mehr als genug zu essen haben. Wenn
Sie gegen einen bestimmten Politiker
sind, dann unterstützen Sie seinen
Gegenspieler. Oft gehen Wahlen*

zugunsten des Kandidaten aus, der von den Wählern in Wirklichkeit abgelehnt wird, weil er die meiste Energie und Aufmerksamkeit erhält.

Alles in dieser Welt begann mit einem Gedanken – auch das, wogegen Menschen kämpfen. Was größer ist, wuchs, weil mehr Menschen ihre Gedanken darauf richteten, nachdem es aufgetaucht ist. Die Gedanken und Emotionen bewirken den Fortbestand eines Ereignisses und machen es größer. Schenken wir dem keine Aufmerksamkeit und konzentrierten wir uns stattdessen auf Liebe, könnte es nicht

existieren. Es würde sich auflösen und verschwinden.

»Erinnern Sie sich – und dies ist eine der am schwierigsten zu begreifenden, aber auch wundervollsten Aussagen –, dass Sie keinen anderen Patienten haben als sich selbst, egal, was die Schwierigkeit ist, egal, wo sie besteht, egal, wen es betrifft; Sie brauchen nichts weiter zu tun, als sich selbst von der Wahrheit dessen zu überzeugen, was Sie verwirklicht zu sehen wünschen.«

Charles Haanel



Jack Canfield

Es ist in Ordnung, wahrzunehmen, was Sie ablehnen, weil es Ihnen einen Kontrast zu Ihren Wünschen bietet. Tatsache ist jedoch, je mehr Sie über das sprechen, was Sie nicht wollen, oder darüber reden, wie schlecht es ist, oder viel darüber lesen und dann wiederholen, wie schrecklich es ist ... desto mehr erschaffen Sie davon.

Sie können der Welt nicht helfen, indem Sie sich auf die schlechten Ereignisse

konzentrieren. Wenn Sie sich auf das Negative in der Welt fokussieren, tragen Sie nicht nur zu dessen Erhalt bei, sondern Sie bringen gleichzeitig auch mehr davon in Ihr eigenes Leben.

Sind die Bilder von etwas, was Ihnen nicht gefällt, erst erschienen, so ist dies ein Zeichen für Sie, Ihr Denken zu ändern und ein neues Signal auszusenden. Auch wenn es sich um eine globale Situation handelt, sind Sie nicht machtlos. Sie haben *alle* Macht. Konzentrieren Sie sich darauf, dass alle glücklich sind. Lenken Sie Ihre Gedanken auf Lebensmittel in Fülle.

Richten Sie Ihren Sinn intensiv auf Ihre Wünsche. Sie haben die Fähigkeit, der Welt viel zu geben, indem Sie Gefühle der Liebe und des Wohlbefindens aussenden, ganz gleich, was in Ihrem Umfeld geschieht.



James Ray

So viele Leute sagen mir: »Aber James, ich muss doch informiert bleiben.« Vielleicht müssen Sie informiert sein, aber Sie müssen sich nicht von Informationen überfluten lassen.

Als ich das Geheimnis entdeckte, traf ich die Entscheidung, keine Nachrichten mehr anzusehen oder Zeitungen zu lesen, weil beides nicht zu meinem Wohlbefinden beitrug. Ich werfe den Nachrichtensendungen und den Zeitungen keinesfalls vor, dass sie schlechte Neuigkeiten verbreiten. Als globale Gemeinschaft sind wir dafür verantwortlich. Wenn ein großes Drama die Schlagzeilen beherrscht, kaufen wir mehr Zeitungen. Die Nachfrage nach Lieferung aktueller Meldungen steigt sprunghaft an, wenn ein nationales oder gar internationales Unglück bekannt

wird. Die Zeitungen und Nachrichtensender liefern uns mehr schlechte Neuigkeiten, weil wir als Gesellschaft sagen, dass wir sie wollen. Die Medien sind die Auswirkung, die Ursache sind wir selbst. Hier wirkt lediglich das Gesetz der Anziehung.

Die Nachrichtensendungen und Zeitungen werden den Inhalt ihrer Lieferungen ändern, wenn wir ein neues Signal aussenden und uns auf das besinnen, was wir wirklich wollen.



Michael Bernard Beckwith

Lernen Sie innezuhalten und Ihre Aufmerksamkeit abzuziehen von dem, was Sie nicht wollen, und von der ganzen emotionalen Spannung, die damit verbunden ist. Richten Sie Ihre Aufmerksamkeit auf das, was Sie zu erleben wünschen ... Energie fließt, wohin die Aufmerksamkeit gerichtet ist.

»Denke wahrhaft, und deine
Gedanken sollen den Hunger der
Welt stillen.«

Horatio Bonar (1808 – 1889)

Sehen Sie allmählich die gewaltige Macht, die Sie aufgrund Ihrer bloßen Existenz besitzen? Wenn Sie sich auf Gutes besinnen, fühlen Sie sich wohl und bringen mehr Gutes in die Welt. Gleichzeitig bringen Sie mehr Gutes in Ihr eigenes Leben. Wenn Sie sich wohl fühlen, tragen Sie positiv zu Ihrem eigenen Leben und zur Welt bei!

Im Gesetz wirkt Perfektion.



Dr. John Demartini

Wenn die Stimme und die Vision im Inneren tiefgreifender, klarer und lauter werden als die Meinungen in Ihrem äußeren Umfeld, dann haben Sie Ihr Leben gemeistert!



Lisa Nichols

Es ist nicht Ihre Aufgabe, die Welt zu verändern oder die Menschen in Ihrem Umfeld. Ihre Aufgabe ist, mit dem Strom im Inneren des Universums zu gehen und dies innerhalb der realen Welt zu feiern.

Sie sind der Herr Ihres Lebens, und das Universum spricht auf jeden Ihrer Befehle an. Lassen Sie sich nicht von Geschehnissen lähmen, die Sie nicht hervorrufen wollten. Übernehmen Sie die Verantwortung für sie, nehmen Sie sie leicht, wenn Sie können, und lassen Sie sie gehen. Dann aber denken Sie intensiv an Ihre Wünsche, fühlen Sie sie

und seien Sie dankbar, dass sie
Wirklichkeit werden.

Im Universum herrscht Überfluss



Dr. Joe Vitale

Eine Frage wird mir immer wieder gestellt: Wenn jeder das Geheimnis kennt und anwendet und wenn alle das Universum wie einen Katalog benutzen, geht uns dann nicht irgendwann das

*Material aus? Würden nicht alle
einfach losrennen und die Bank in die
Pleite treiben?*



Michael Bernard Beckwith

*Wenn ich vom Geheimnis lehre, gefällt
mir besonders, dass es genug bereit
hält, um die Wünsche eines jeden zu
erfüllen.*

*Das Denken der Menschen ist von einer
Lüge infiziert wie von einem Virus: »Es
gibt nicht genug Gutes für alle. Es*

herrscht Mangel und Begrenzung, und es gibt einfach nicht genug.« Diese Lüge lässt die Menschen in Angst, Gier und Geiz leben. Und die Gedanken von Angst, Gier, Geiz und Mangel werden zu ihren Erlebnissen. Und der Mensch geht auf einen Horrortrip.

In Wahrheit gibt es mehr als genug Gutes für alle. Es gibt mehr als genug schöpferische Ideen. Es gibt mehr als genug Macht. Es gibt mehr als genug Liebe. Es gibt mehr als genug Freude. Dies alles wird kommen, sobald der Geist des Menschen sich seiner unendlichen Natur bewusst wird.

Zu denken, dass es nicht genug gebe, heißt, den Blick auf die äußereren Bilder zu heften und zu meinen, dass alles aus dem Äußeren komme. Durch dieses Verhalten werden Sie gewiss Mangel und Einschränkung heraufbeschwören. Nun aber wissen Sie, dass nichts von außen ins Dasein kommt und dass alles im inneren Denken und Fühlen seinen Ursprung hat. Ihr Geist ist die schöpferische Macht Ihres Umfeldes. Wie kann es da nur Mangel geben? Das ist unmöglich. Ihre Fähigkeit zu denken kennt keine Grenzen, und so sind auch Ihre Lebensumstände durch Ihren Geist

unbegrenzt wandelbar. Dies gilt für jeden. Wenn Sie das wirklich *wissen*, denken Sie aus einem Geist, der sich seiner grenzenlosen Natur bewusst ist.



James Ray

Jeder große Lehrer, der je über diesen Planeten wandelte, wiederholt Ihnen, dass das Leben als Dasein im Überfluss gemeint ist.

*»Der Kern dieses Gesetzes ist,
dass Sie Überfluss denken,
Überfluss sehen, Überfluss fühlen,
Überfluss glauben müssen. Lassen
Sie keinen Gedanken der
Begrenzung in Ihren Sinn
kommen.«*

Robert Collier



John Assaraf

*Und so finden wir – gerade wenn wir
meinen, Ressourcen seien im*

*Schwinden begriffen – neue Quellen,
die das Gleiche erreichen können.*

Die wahre Geschichte von einem Ölbohrteam in Belize ist ein inspirierendes Beispiel für die Macht des menschlichen Geistes, Ressourcen zu erschließen. Die Direktoren der Belize Natural Energy Limited wurden von dem hervorragenden Dr. Tony Quinn ausgebildet, der sich auf das Training in humanistischer Psychologie spezialisiert hat. Dank Dr. Quinns Gedankenkraftraining waren die Direktoren zuversichtlich, ihr mentales Bild von Belize als einem erfolgreichen

ölproduzierenden Land zu verwirklichen. Mutig gingen sie daran, in Spanish Lookout nach Öl zu bohren, und innerhalb eines kurzen Jahres wurden ihr Traum und ihre Vision Realität. Die Belize Natural Energy Limited entdeckte Öl höchster Qualität, das reichlich sprudelte, wo fünfzig andere Firmen nichts gefunden hatten. Belize wurde zu einem ölproduzierenden Land, weil ein Team außergewöhnlicher Menschen an die unbegrenzte Macht des Denkens glaubte.

Nichts ist begrenzt – weder die Ressourcen noch sonst etwas.

Begrenzung ist nur im Denken des Menschen. Wenn wir unseren Geist der unbegrenzten schöpferischen Macht öffnen, werden wir Überfluss hervorrufen und eine ganz neue Welt sehen und erleben.



Dr. John Demartini

Wir sagen zwar, wir litten Mangel, doch das liegt daran, dass wir nicht die Augen öffnen, um zu sehen, was alles um uns ist.



Dr. Joe Vitale

Auch wenn die Menschen anfangen, aus ihrem Herzen zu leben und ihre Träume umzusetzen, begeistern sie sich doch nicht für die gleichen Dinge. Das ist das Schöne daran. Wir wünschen uns nicht alle einen BMW. Wir suchen nicht alle den gleichen Partner. Wir wollen nicht alle das Gleiche erleben. Wir mögen nicht alle die gleiche Kleidung. Wir wollen nicht alle ... (ergänzen Sie selbst!).

Sie sind hier auf diesem herrlichen Planeten, beschenkt mit dieser großartigen Begabung, Ihr Leben zu erschaffen! Was Sie für *sich* erschaffen können, ist unbegrenzt, weil Ihre Fähigkeit zu denken unbegrenzt ist! Aber Sie können nicht das Leben für andere Menschen gestalten, Sie können nicht für sie denken. Wenn Sie versuchen, anderen Ihre Meinung aufzuzwingen, werden Sie nur die gleichen Kräfte auf *sich* ziehen.

Also lassen Sie die anderen ihr Leben nach deren Vorstellungen selbst erschaffen.



Michael Bernard Beckwith

*Es gibt genug für jeden. Wenn Sie es
glauben, wenn Sie es sehen können,
wenn Sie danach handeln, wird es sich
für Sie zeigen. Das ist die Wahrheit.*

»Wenn Sie irgendeinen Mangel leiden, wenn Sie Opfer von Armut oder Krankheit sind, so ist dies, weil Sie nicht an Ihre eigene Macht glauben oder sie nicht verstehen. Es geht keineswegs darum, was das Universelle Ihnen gibt. Es bietet jedem alles – völlig unvoreingenommen.«

Robert Collier

Durch das Gesetz der Anziehung bietet das Universum *allen* Menschen *alles*. Sie können selbst wählen, was Sie erleben wollen. Möchten Sie, dass es

genug gibt für Sie und für jedermann? Dann wählen und wissen Sie: »Es herrscht Überfluss in allen Dingen«, »Das Angebot ist grenzenlos«, »Es gibt so viel Herrlichkeit« ... Jeder von uns besitzt die Fähigkeit, durch sein Denken und Fühlen dieses grenzenlose Angebot zu erschließen und es in sein Leben zu holen. Also entscheiden Sie für *sich*, weil Sie das nur selbst können.



Lisa Nichols

Alle Ihre Wünsche, Freude, Liebe und aller Wohlstand, alles Glück ist da und bereit, damit Sie es ergreifen. Sie müssen Hunger darauf bekommen. Sie müssen es intensiv wollen. Und wenn Sie für Ihre Träume zielstrebig entbrannt sind wird das Universum alles verwirklichen. Erkennen Sie all das Schöne und Wunderbare in Ihrer Umgebung, segnen und loben Sie es. Doch vergeuden Sie nicht Ihre Energie, indem Sie bemängeln und beklagen, was derzeit nicht so funktioniert, wie Sie es wünschten. Heißen Sie alles Gute willkommen, so dass Sie mehr davon

bekommen können.

Lisas weiser Rat, Ihre Umgebung zu loben und zu segnen, ist Gold wert. Preisen Sie alles in Ihrem Leben! Dann sind Sie auf der höchsten Frequenz der Liebe. In der biblischen Geschichte diente der Akt des Segnens den Israeliten, um Gesundheit, Wohlstand und Glück hervorzubringen. Sie kannten die Macht des Segnens. Die meisten Menschen von heute sprechen einen Segen nur, wenn jemand niest (»Helf Gott!«) oder als Gruß im südlichen deutschen Sprachraum. Damit bleibt eine der größten Kräfte ungenutzt. Das

Wörterbuch definiert das Segnen als »Anrufen göttlicher Gunst und Zuweisen von Wohlsein oder Wohlstand« – deshalb beginnen Sie gleich jetzt, alles und jeden zu segnen, um diese Macht in Ihr Leben zu rufen. Ebenso senden Sie Liebe aus, wenn Sie jemanden oder etwas loben. Diese herrliche Frequenz wird hundertfach zu Ihnen zurückkehren.

Loben und Segnen lösen alles Negative auf, darum loben und segnen Sie Ihre Feinde. Wenn Sie Ihre Feinde verwünschen, wird der Fluch zurückkommen und *Ihnen* selbst schaden. Indem Sie Ihre Feinde loben

und segnen, lösen Sie alle Negativität und Zwietracht auf, und die Liebe wird zu Ihnen zurückkehren. Wenn Sie loben und segnen, werden Sie spürbar in eine andere Frequenz wechseln und erleben, wie die guten Gefühle zu Ihnen zurückkommen.



Dr. Denis Waitley

Die meisten Regenten in der Vergangenheit versäumten einen wichtigen Teil des Geheimnisses,

nämlich Macht und Wissen mit anderen zu teilen.

Jetzt ist die beste Zeit, am Leben zu sein, die es in der Geschichte je gegeben hat. Zum ersten Mal liegt die Macht, Wissen zu erwerben, greifbar vor uns.

Mit diesem Wissen werden Sie sich der Wahrheit über diese Welt und über sich selbst bewusst. Meine größten Einsichten in das Geheimnis im Hinblick auf das Thema Welt gewann ich aus den Lehren von Robert Collier, Prentice Mulford, Charles Haanel und Michael

Bernard Beckwith. Mit dem Verständnis kam völlige Freiheit. Ich hoffe von Herzen, dass Sie die gleiche Freiheit erlangen können. Dann werden Sie durch Ihre Existenz und durch die Macht Ihrer Gedanken dieser Welt und der Zukunft aller Menschen viel Gutes bringen.



Geheimnis in Kürze

- *Wogegen Sie Ihren Widerstand richten, das ziehen Sie an, weil Sie sich intensiv und voller Emotionen darauf konzentrieren. Um etwas zu ändern, gehen Sie nach innen und senden Sie mit Ihren Gedanken und Gefühlen ein neues Signal aus.*
- *Sie können der Welt nicht helfen, indem Sie sich auf die*

negativen Ereignisse konzentrieren. Wenn Sie dies tun, tragen Sie nicht nur zu deren Verbreitung bei, sondern Sie bringen gleichzeitig auch mehr Schlechtes in Ihr eigenes Leben.

- *Anstatt sich auf die Probleme der Welt zu fokussieren, richten Sie Ihre Aufmerksamkeit und Energie auf Vertrauen, Liebe, Überfluss, Bildung und Frieden.*
- *Das Gute wird uns niemals ausgehen, weil es mehr als*

genug für alle gibt. Das Leben ist als Leben in Fülle gemeint.

- *Sie haben die Fähigkeit, durch Ihr Denken und Fühlen das grenzenlose Angebot zu erschließen und in Ihr Leben zu holen.*
- *Loben und segnen Sie alles in der Welt, und Sie werden Schlechtigkeit und Zwietracht auflösen sowie sich selbst auf die höchste Frequenz einstellen – auf Liebe.*

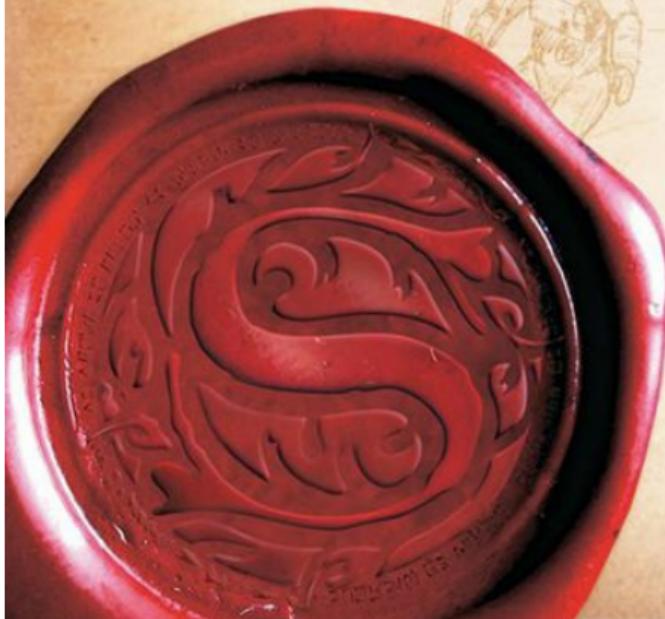
$$e^{-t} dt^{(z+1)} H \Rightarrow \boxed{T(z+1) = zT(z)}$$

$$(n+1)^{1/2} \int_0^{\infty} e^{-(n+1)t} t^z dt = \sum_{k=0}^{\infty} t^{(k+1)z} T(k)$$

$$\frac{1}{2} \sqrt{\frac{\pi}{\lambda}}, T_3(\lambda) = \frac{1}{2\lambda}$$

Das Geheimnis über sie

$$\frac{1}{2} e^{-r^2} \int_r^{\infty} 2\pi = \pi \Rightarrow T(1)$$





Dr. John Hagelin

Wenn wir uns umsehen – selbst im Blick auf unseren eigenen Körper –, werden wir nur der Spitze des Eisbergs gewahr.



Bob Proctor

*Denken Sie einmal darüber nach:
Betrachten Sie Ihre Hand. Sie sieht fest aus. Doch in Wirklichkeit ist sie das*

nicht. Wenn Sie sie unter ein geeignetes Mikroskop legen, werden Sie eine Masse von vibrierender Energie sehen.



John Assaraf

Alles besteht aus genau dem gleichen Stoff, ob es Ihre Hand ist, das Meer oder ein Stern.



Dr. Ben Johnson

Alles ist Energie. Ich möchte Ihnen helfen, dies ein klein wenig besser zu verstehen. Da gibt es das Universum, unsere Milchstraße, unseren Planeten und schließlich einzelne Menschen. Im Inneren dieses Körpers sind Organsysteme, dann Zellen, dann Moleküle und schließlich Atome. Und dann ist da Energie. Es gibt also eine Vielzahl von Ebenen zu bedenken, aber alles im Universum ist Energie.

Als ich das Geheimnis entdeckte, wollte ich wissen, wie Wissenschaft und Physik diese Erkenntnis kommentieren. Ich erfuhr absolut Erstaunliches. Es gehört

zu den aufregendsten Aspekten unseres Lebens in dieser Zeit, dass die Entdeckungen der Quantenphysik und neuen Wissenschaften mit den Lehren des Geheimnisses und mit dem Wissen aller großen Lehrer in der Geschichte völlig harmonieren.

Ich habe mich in der Schule nie besonders für Naturwissenschaften oder Physik interessiert, doch als ich nun komplexe Bücher über Quantenphysik las, verstand ich sie perfekt, weil ich sie verstehen wollte. Die Beschäftigung mit der Quantenphysik half mir, zu einem tieferen Verständnis des Geheimnisses

auf einer energetischen Ebene zu finden. Bei vielen Menschen führt es zu einer Stärkung ihres Glaubens, wenn sie die perfekte Korrelation zwischen dem Wissen über das Geheimnis und den Theorien der neuen Wissenschaften erkennen.

Ich möchte Ihnen erklären, auf welche Weise Sie der mächtigste Sendeturm im Universum sind. Einfach ausgedrückt, schwingt jede Energie mit einer Frequenz. Da Sie Energie sind, schwingen auch Sie auf einer Frequenz, und diese wird von Ihren gegenwärtigen Gefühlen und Gedanken bestimmt. Alle

Ihre Wünsche bestehen aus Energie und schwingen ebenfalls. *Alles* ist Energie.

Hier ist das Erstaunliche an der Sache:
Wenn Sie an das denken, was Sie
wollen, und diese Frequenz aussenden,
bewirken Sie, dass die Energie des
Gewünschten auf dieser Frequenz
schwingt – und Sie ziehen es an! Indem
Sie sich auf Ihre Wünsche konzentrieren,
verändern Sie die Schwingung ihrer
Atome, und Sie bewirken, dass sie *zu Ihnen* schwingen. Sie sind der
mächtigste Sendeturm im Universum,
weil Ihnen die Macht gegeben ist, Ihre
Energie mithilfe Ihrer Gedanken

auszurichten und die Schwingungen dessen zu verändern, auf das Sie sich konzentrieren – wodurch dieses dann magnetisch zu Ihnen gezogen wird.

Sowie Sie an etwas Schönes denken und sich zu Ihren Wünschen »hinfühlen«, haben Sie sich auf die Frequenz eingestellt, welche dann die Energie all jener Dinge veranlasst, zu Ihnen zu schwingen – und sie erscheinen in Ihrem Leben. Das Gesetz der Anziehung besagt, dass Gleiches Gleiches anzieht. Sie sind ein Energiemagnet, und als solcher ziehen Sie energetisch alles zu sich und energetisieren sich selbst

elektrisch zu all Ihren Wünschen. Jeder Mensch handhabt seine magnetisierende Energie selbst, weil kein anderer für ihn denken oder fühlen kann. Nur unsere eigenen Gedanken und Gefühle bringen unsere Frequenzen hervor.

Bereits vor fast hundert Jahren, noch vor den jüngeren wissenschaftlichen Entdeckungen, wusste Charles Haanel, wie das Universum funktioniert:

»Der universelle Geist ist nicht nur Intelligenz, sondern er ist Substanz, und diese Substanz ist die Anziehungskraft, welche durch

*das Gesetz der Anziehung
Elektronen zusammenführt, so
dass sie Atome bilden; die Atome
wiederum werden kraft des
gleichen Gesetzes
zusammengeführt und bilden
Moleküle; Moleküle nehmen
gegenständliche Gestalt an, und
so stellen wir fest, dass das Gesetz
als schöpferische Kraft hinter
jeder Manifestation steht, nicht
nur von Atomen, sondern von
Welten und dem Universum – von
allem, von dem die*

*Vorstellungskraft sich irgendein
Bild machen kann.«*

Charles Haanel



Bob Proctor

*Ganz gleich, in welcher Stadt Sie
wohnen: Sie bergen genug Kraft in
Ihrem Körper – potenzielle Kraft –, um
die ganze Stadt fast eine Woche lang zu
beleuchten.*

»Sich dieser Kraft bewusst zu werden, bedeutet, ein ›Energiebündel‹ zu werden. Das Universum ist das Energiebündel. Es birgt ausreichend Kraft, um jeder Situation im Leben jedes Individuums gerecht zu werden. Wenn der individuelle Geist den universellen Geist berührt, empfängt er all dessen Kraft.«

Charles Haanel



James Ray

Die meisten Menschen definieren sich selbst nach ihrem begrenzten Körper, aber Sie sind nicht ein begrenzter Körper! Schon unter einem Mikroskop sind Sie ein Energiefeld. Und was wissen wir über Energie?

Sie gehen zu einem Quantenphysiker und fragen ihn: »Was erschafft die Welt?« Er oder sie wird Ihnen antworten: »Energie.« – »Nun, beschreiben Sie Energie.« – »Energie kann niemals erschaffen oder vernichtet werden. Energie war immer und ist immer gewesen. Alles, was jemals existierte, existiert immer, es

bezieht eine Form, geht durch die Form und verlässt die Form.«

Sie gehen zu einem Theologen und fragen ihn: »Was erschuf das Universum?« Er oder sie wird Ihnen antworten: »Gott.« – »In Ordnung, beschreiben Sie Gott.« – »War immer und ist immer gewesen, kann niemals erschaffen oder vernichtet werden. Alles, was jemals war, wird immer sein; es bezieht eine Form, geht durch die Form und verlässt die Form.«

Sie erhalten somit die gleiche Beschreibung, lediglich in

unterschiedlicher Terminologie.

Wenn Sie also denken, Sie seien diese »fleischliche Hülle«, die über die Erde spaziert, dann denken Sie noch einmal nach. Sie sind ein spirituelles Wesen! Sie sind ein Energiefeld, das in einem größeren Energiefeld operiert.

Wie macht Sie das alles zu einem spirituellen Wesen? Die Antwort auf diese Frage ist für mich einer der großartigsten Aspekte in der Lehre des Geheimnisses: Sie sind Energie, und Energie kann weder erschaffen noch vernichtet werden. Energie wechselt

lediglich die Form. Und das heißt *Sie*!
Ihre wahre Essenz, Ihre reine Energie,
ist immer gewesen und wird immer sein.
Sie können niemals *nicht* sein.

Tief im Inneren wissen Sie das. Können
Sie sich vorstellen, nicht zu sein?
Abgesehen von all dem, was Sie in
Ihrem Leben gesehen und erlebt haben,
können Sie sich vorstellen, nicht zu sein?
Sie können es sich nicht vorstellen, weil
es unmöglich ist. Sie sind ewige
Energie.

Der eine universelle Geist



Dr. John Hagelin

Die Quantenmechanik bestätigt es. Die Quantenkosmologie bestätigt es: Das Universum geht im Grunde aus Gedanken hervor, und alle Materie um uns herum ist einfach der Niederschlag unserer Gedanken. Letztlich sind wir

die Quelle des Universums, und von dem Moment, da wir diese Kraft aus unmittelbarer Erfahrung verstehen, können wir unsere Macht ausüben und allmählich mehr und mehr erlangen. Alles erschaffen. Alles aus dem Inneren unseres eigenen Bewusstseinsfeldes wissen, ist letztlich das universelle Bewusstsein, welches das Universum lenkt.

Unser Körper, seine Gesundheit sowie unser Umfeld, das wir erschaffen, sind abhängig von der Art, wie wir jene Macht – ob positiv oder negativ – gebrauchen. Wir sind also nicht nur die

*Schöpfer unseres eigenen, sondern
letztlich auch des universellen
Schicksals. Wir erschaffen das
Universum. Es gibt keine Grenzen des
menschlichen Potenzials. Die Frage ist,
wie weit wir jene tief reichenden
Zusammenhänge erkennen und nutzen
und in welchem Grade wir unsere
Macht gebrauchen. Dies wiederum
hängt davon ab, auf welcher Stufe
unser Denken stattfindet.*

Einige der größten Lehrer und Avatare beschrieben das Universum auf die gleiche Weise wie Dr. Hagelin: Alles, was existiert, ist der eine universelle

Geist, und es gibt nichts, wo nicht der eine universelle Geist ist. Er existiert in allem. Der eine Geist ist alle Intelligenz, alle Weisheit und alle Vollkommenheit; er ist alles und überall zugleich. Wenn alles der eine universelle Geist ist und dieser in Gänze überall existiert, dann ist alles auch in *Ihnen!*

Lassen Sie mich Ihnen verständlich machen, was das für Sie bedeutet. Es bedeutet, dass *jede Möglichkeit bereits existiert*. Alles Wissen, alle Entdeckungen und alle Erfindungen in der Zukunft sind als Möglichkeiten im universellen Geist und warten nur

darauf, dass der menschliche Geist sie »hervorzieht«. Jede Schöpfung und Erfindung in der Geschichte wurde ebenfalls aus dem universellen Geist bezogen, ob der jeweilige Schöpfer oder Erfinder sich dessen bewusst war oder nicht.

Und wie bezieht man etwas aus dem universellen Geist? Indem Sie sich seiner bewusst werden und Sie von Ihrer wunderbaren Vorstellungskraft Gebrauch machen. Sehen Sie sich um nach Bedürfnissen, die darauf warten, erfüllt zu werden. Stellen Sie sich vor, es gäbe eine große Erfindung, die dies oder

jenes Problem lösen könnte. Sehen Sie sich um nach Bedürfnissen, und dann denken und visualisieren Sie ihre Erfüllung ins Dasein. Sie brauchen die Entdeckung oder Erfindung nicht im Einzelnen auszuarbeiten. Der höchste Geist verfügt über diese Fähigkeit. Sie brauchen nichts anderes zu machen, als Ihre Gedanken auf das Ergebnis zu richten, sich die Erfüllung vorzustellen und damit Ihren Wunsch ins Dasein zu rufen. Indem Sie danach fragen, fühlen und glauben, werden Sie empfangen. Es gibt ein grenzenloses Angebot an Ideen, die darauf warten, dass Sie zugreifen

und sie verwirklichen. All das können Sie allein durch Ihr Bewusstsein erreichen.

»Göttlicher Geist ist die eine und einzige Wirklichkeit.«

Charles Fillmore



John Assaraf

Wir sind alle verbunden. Wir sehen es bloß nicht. Es gibt kein »Dort draußen« und »Hier drinnen«. Alles im

Universum ist verbunden. Es ist ein einziges Energiefeld.

Wie Sie es auch betrachten mögen, das Ergebnis ist immer das gleiche. Wir sind eins. Wir sind alle verbunden, und wir sind alle Teil des einen Energiefelds, des einen höchsten Geistes, des einen Bewusstseins oder der einen schöpferischen Quelle. Nennen Sie es, wie Sie mögen, aber wir alle sind eins.

Wenn Sie bedenken, dass wir alle eins sind, erkennen Sie jetzt die absolute Perfektion dieses Gesetzes.

Nun verstehen Sie, warum sich Ihre negativen Gedanken über einen anderen Menschen umkehren und nur *Sie* selbst verletzen werden. Wir sind eins! Sie können nicht verletzt werden, wenn Sie den Angriff nicht ins Dasein rufen, indem Sie negative Gedanken und Gefühle aussenden. Sie haben einen freien Willen, um selbst zu wählen, aber wenn Sie negativ denken und fühlen, dann trennen Sie sich von dem Einen und allem Guten. Betrachten Sie alle negativen Emotionen auf der Welt, und Sie werden entdecken, dass jede einzelne von ihnen auf Angst beruht. Sie

röhren von Gedanken der Trennung her und davon, dass man sich selbst als von den anderen getrennt sieht.

Konkurrenz ist ein Beispiel von Trennung. Wenn Sie mit anderen im Wettstreit liegen, liegt dies an dem Glauben, dass es nur begrenzte Mittel gebe. Mit Ihren Gedanken sagen Sie, dass es nicht für jeden genug gebe, deshalb müssten wir miteinander konkurrieren und gegeneinander um die Ressourcen kämpfen. Im Wettstreit kann auch der Erste niemals gewinnen, selbst wenn er glaubt gesiegt zu haben. Nach dem Gesetz der Anziehung werden Sie

durch das Konkurrenzdenken viele Menschen und Umstände anziehen, die in jedem Bereich Ihres Lebens gegen Sie antreten werden. Am Ende sind Sie der Verlierer. Wir sind alle eins. Wenn Sie mit anderen konkurrieren, treten Sie also in einen Wettstreit gegen *sich* selbst. Sie müssen sich die Konkurrenz aus dem Kopf schlagen und ein schöpferischer Geist werden. Konzentrieren Sie sich nur auf *Ihre* Träume, auf *Ihre* Visionen und werfen Sie alles Konkurrenzdenken über Bord.

Das Universum ist der Universallieferant. Alles kommt vom

Universum und wird nach dem Gesetz der Anziehung durch Menschen, Umstände und Ereignisse an Sie »geliefert«. Denken Sie sich das Gesetz der Anziehung als das Gesetz der Versorgung. Es ermächtigt Sie, alles aus dem unendlichen Angebot zu beziehen. Wenn Sie die perfekte Frequenz dessen aussenden, was Sie wünschen, werden die richtigen Menschen, Umstände und Ereignisse angezogen werden und an Sie geliefert!

Es sind nicht die Menschen, die Ihnen Ihre Wünsche erfüllen. Wenn Sie diesem irrgen Glauben anhängen, werden Sie

Mangel erleben, weil Sie die äußere Welt und andere Menschen für die Lieferanten halten. Die tatsächliche Quelle ist das unsichtbare Feld, ob Sie es »das Universum« nennen, »den höchsten Geist«, »Gott«, »die unendliche Intelligenz« oder wie auch immer. Wenn Sie etwas empfangen, erinnern Sie sich, dass Sie es selbst nach dem Gesetz der Anziehung angezogen haben, weil Sie auf der richtigen Frequenz und in Harmonie mit der universellen Versorgung sind. Die alles durchdringende universelle Intelligenz hat Menschen, Umstände und Ereignisse

in Bewegung gesetzt, um Ihnen das Ersehnte zu geben – weil dies Gesetz ist.



Lisa Nichols

Wir lassen uns oft ablenken von dem, was wir »unseren Körper« nennen. Es ist lediglich eine Hülle und Wohnung für unseren Geist. Ihr Geist ist so groß, dass er einen Raum ausfüllt. Sie sind ewiges Leben. Sie sind Gott, manifestiert in Menschengestalt, vollendet erschaffen.



Michael Bernard Beckwith

Den alten Schriften zufolge sind wir nach dem Bilde und Gleichnis Gottes erschaffen. Wir könnten unsere Existenz auch als das Mittel bezeichnen, durch das sich das Universum seiner selbst bewusst wird. Wir könnten sagen, dass wir das unendliche Feld der sich entfaltenden Möglichkeit sind. Dies alles träfe zu.

»Neunundneunzig Prozent Ihres Wesens sind unsichtbar und nicht zu greifen.«

Richard Buckminster-Fuller (1895 – 1983)

Sie sind Gott in einem materiellen Körper. Sie sind Geist im Fleische. Sie sind ewiges Leben, das sich selbst in Ihrer Gestalt zum Ausdruck bringt. Sie sind ein kosmisches Wesen. Sie sind Allmacht. Sie sind Allweisheit. Sie sind All-Intelligenz. Sie sind Vollkommenheit. Sie sind Herrlichkeit.

Sie sind der Schöpfer, und Sie
erschaffen alles auf diesem Planeten.



James Ray

*Von jeder Tradition haben Sie gehört,
dass Sie nach dem Bilde und Gleichnis
der schöpferischen Quelle erschaffen
worden sind. Dies bedeutet, dass Sie
Gottespotenzial besitzen und Macht,
Ihre Welt zu erschaffen.*

*Möglicherweise haben Sie bereits
Dinge kreiert, die wundervoll und Ihrer*

würdig sind, vielleicht auch nicht. Ich möchte Sie bitten zu bedenken:
»Entsprechen die Resultate, welche Sie in Ihrem Leben erzielt haben, wirklich Ihren Wünschen? Sind sie Ihrer würdig?« Falls das nicht so ist – wäre dann nicht jetzt der richtige Zeitpunkt, dies zu verändern? Sie haben die Macht dazu.

»Alle Macht ist von innen und deshalb unter unserer Kontrolle.«

Robert Collier

Sie sind nicht Ihre Vergangenheit



Jack Canfield

Viele Menschen fühlen sich als Opfer im Leben und verweisen oft auf Geschehnisse in der Vergangenheit, etwa dass sie von einem Elternteil missbraucht worden oder in einer zerstörten Familie aufgewachsen sind.

Die meisten Psychologen glauben, dass etwa fünfundachtzig Prozent der Familien funktionsgestört sind ... und schon sind Sie gar nicht mehr so einzigartig!

Meine Eltern waren Alkoholiker. Mein Vater hat mich missbraucht. Meine Mutter ließ sich von ihm scheiden, als ich sechs Jahre alt war ... Ich meine, das ist doch so oder so ähnlich fast jedermanns Geschichte. Die eigentliche Frage ist aber: Was wollen Sie jetzt tun? Wofür entscheiden Sie sich nun? Sie können sich entweder weiter auf die schlimme Vergangenheit oder auf Ihre

Ziele konzentrieren. Wenn Menschen anfangen, sich auf ihre Zukunft zu besinnen, dann fällt das, was sie nicht wollen, aus dem Blickfeld. Ihre Wünsche nehmen mehr Raum ein, und das andere verschwindet.

»Wer aber seinen Sinn auf die dunkle Seite des Lebens richtet, wer wieder und wieder die Unglücksfälle und Enttäuschungen der Vergangenheit durchlebt, der bittet um ähnliche Unglücksfälle und Enttäuschungen in der Zukunft. Falls Sie für die Zukunft nichts anderes als schwarz sehen wollen, dann fragen Sie nach solchem Pech, und Sie werden es gewiss erhalten.«

Prentice Mulford

Wenn Sie auf Ihr Leben zurückblicken und sich mit den Schwierigkeiten aus der Vergangenheit aufhalten, ziehen Sie nur noch mehr problematische Umstände an. Lassen Sie sie alle los, ganz gleich, was es ist. Denken Sie an sich. Wenn Sie Groll hegen oder jemandem etwas von früher vorhalten, schaden Sie damit gewiss nur sich selbst. Sie sind der Einzige, der das Leben erschaffen kann, wie Sie es verdienen. Wenn Sie sich bewusst auf Ihre Wünsche besinnen und von nun an gute Gefühle ausstrahlen, wird das Gesetz der Anziehung darauf ansprechen. Sie brauchen nichts anderes

zu unternehmen, als einen Anfang zu

machen; und sobald Sie dies umsetzen,
werden Sie den Zauber entfesseln.



Lisa Nichols

*Sie sind der Gestalter Ihres Schicksals.
Sie sind der Autor. Sie schreiben das
Drehbuch. Der Stift liegt in Ihrer Hand,
und das Ergebnis ist – Ihre Wahl!*



Michael Bernard Beckwith

Das Schöne am Gesetz der Anziehung ist, dass Sie es sofort umsetzen können. Sie können beginnen, »reale Gedanken« zu hegen und in Ihrem Inneren ein Gefühl von Harmonie und Freude zu erzeugen. Das Gesetz wird darauf ansprechen.



Dr. Joe Vitale

Nun beginnen Sie also, andere Glaubenssätze zu formulieren, zum Beispiel: »Im Universum gibt es mehr als genug.« Vielleicht glauben Sie: »Ich

*werde nicht älter, ich werde jünger.«
Kraft des Gesetzes der Anziehung
können wir unser Leben nach unseren
Wünschen erschaffen.*



Michael Bernard Beckwith

*Sie können sich frei machen von Ihren
ererbten Mustern, kulturellen Regeln
und gesellschaftlichen Glaubenssätzen
und ein für alle Mal beweisen, dass die
Macht in Ihrem Inneren größer ist als
die Macht in der Welt.*



Dr. Fred Alan Wolf

Sie denken vielleicht: »Das ist schön und gut, aber ich kann das nicht«, »Sie würde mir das nicht erlauben«, »Er würde mich das nie machen lassen«, »Ich habe nicht genug Geld dafür«, »Ich bin nicht stark genug dafür«, »Ich bin nicht reich genug dafür« oder »Ich bin nicht, ich bin nicht, ich bin nicht, ich bin nicht ...!«.

Jedes einzelne »Ich bin nicht ...« ist Ihre Schöpfung!

Es ist eine gute Idee, darauf aufmerksam zu werden, wenn Sie aussprechen: »Ich bin nicht ...«, und darüber nachzudenken, was Sie gerade erschaffen, indem Sie es sagen. Eine wichtige Erkenntnis in Dr. Wolfs Mitteilung ist auch von allen großen Lehrern dokumentiert und bezieht sich auf die Macht der Worte »Ich bin«. Durch die Formulierung: »Ich bin« rufen Sie mächtig zur Schöpfung auf, weil Sie mit »Ich bin ...« eine Tatsache bekunden. Sie stellen etwas mit Gewissheit fest. Und einen Augenblick nachdem Sie gesagt haben: »Ich bin

müde«, »Ich bin pleite«, »Ich bin krank«, »Ich bin zu spät«, »Ich bin übergewichtig« oder »Ich bin alt«, spricht der dienstbare Geist: »Dein Wunsch ist mir Befehl.«

Wäre es da nicht eine gute Idee, damit zu beginnen, die beiden machtvollsten Worte »*Ich bin*« zu Ihrem Vorteil zu gebrauchen? Wie wäre es mit »*Ich bin* Empfänger aller guten Dinge«, »*Ich bin* glücklich«, »*Ich bin* Fülle«, »*Ich bin* gesund«, »*Ich bin* Liebe«, »*Ich bin* stets pünktlich«, »*Ich bin* ewige Jugend« oder »*Ich bin* voller Energie, Tag für Tag«?

In seinem Buch *The Master Key System* schreibt Charles Haanel, dass es eine Affirmation gibt, die alles enthält, was ein Menschenwesen jemals wollen kann, und was Sie zur Harmonie im Verhältnis zu allen Umständen führt. Er erklärt dazu: »Der Grund dafür ist, dass diese Feststellung genau mit der Wahrheit übereinstimmt, und wenn Wahrheit hervortritt, muss jegliche Form von Irrtum oder Missklang zwangsläufig verschwinden.«

Die Affirmation lautet: »Ich bin ganz, vollkommen, stark, machtvoll, liebevoll, harmonisch und glücklich.«

Falls es in Ihren Ohren nach Arbeit klingt, Ihre Wünsche aus dem Unsichtbaren ins Sichtbare zu bringen, dann versuchen Sie folgende Abkürzung: Verstehen Sie Ihre Wünsche als absolute *Tatsache*. Diese Taktik wird Ihre Träume mit Lichtgeschwindigkeit verwirklichen. In derselben Sekunde, in der Sie danach fragen, ist es im universellen spirituellen Feld eine *Tatsache*, und dieses Feld ist alle Existenz. Stellen Sie sich gedanklich etwas vor; wissen Sie, dass es eine *Tatsache* ist und dass die Verwirklichung keine Frage mehr sein kann.

»Das Gesetz ist unbegrenzt für Sie da. Wagen Sie, an Ihr eigenes Ideal zu glauben; denken Sie an das Ideal als eine bereits bewerkstelligte Tatsache.«

Charles Haanel

Als Autopioniere wie Henry Ford ihre Vision von einem Kraftwagen in unsere Welt brachten, machten sich die Menschen in ihrem Umfeld über sie lustig und dachten, sie seien verrückt geworden, eine solch »abwegige« Vision zu verfolgen. Henry Ford wusste viel mehr als seine Spötter. Er kannte

das Geheimnis, und er kannte das Gesetz des Universums.

»Ob Sie denken, dass Sie können, oder ob Sie denken, dass Sie nicht können – es ist beides richtig.«

Henry Ford (1863 – 1947)

Denken Sie, dass Sie können? Mit diesem Wissen um das Geheimnis können Sie alles erreichen, was Sie wollen. Früher haben Sie vielleicht unterschätzt, wie brillant Sie sind. Aber nun wissen Sie, dass Sie höchster Geist sind und dass Sie durch den einen

höchsten Geist all Ihre Wünsche realisieren können. Jede Erfindung, jede Inspiration, jede Antwort – alles. Sie können alles machen, was Ihnen in den Sinn kommt. Sie sind ein unübertreffliches Genie ... also fangen Sie an, daran zu glauben, und werden Sie sich bewusst, wer Sie wirklich sind.



Michael Bernard Beckwith

*Gibt es dabei irgendwelche Grenzen?
Absolut keine. Wir sind unbegrenzte
Wesen. Wir haben weder Mauern um*

noch eine Decke über uns. Die Fähigkeiten und Talente, die Begabungen und die Macht, die in jedem Menschen auf diesem Planeten stecken, sind grenzenlos.

Werden Sie Ihrer Gedanken gewahr

All Ihre kreative Energie liegt darin, dass Sie sich Ihrer Macht bewusst werden und diese Erkenntnis nicht wieder vergessen.

Wenn Sie es zulassen, kann sich Ihr Denken aufführen wie eine wild gewordene Dampflok, die sich verselbständigt hat. Es kann Sie in Ihre Vergangenheit forttragen und Sie dann in

die Zukunft mitnehmen, indem es Ihr Unglück aus früheren Zeiten *in Ihre Zukunft* projiziert. Auch solche unkontrollierten Gedanken erschaffen Wirklichkeit. Wenn Sie bewusst leben, bleiben Sie in der Gegenwart und wissen, was Sie gerade denken. Sie haben die Kontrolle über Ihre Gedanken, und darin liegt alle Ihre Macht.

Doch wie werden Sie sich jetzt Ihrer Gedanken bewusst? Ein Weg dahin ist, *innezuhalten* und sich zu fragen: »Was denke ich gerade? Was fühle ich momentan?« Bereits in dem Augenblick Ihres Fragens wird Ihnen bewusst, was

in Ihrem Geist vorgeht, weil Sie Ihre Gedanken in die Gegenwart zurückgeholt haben.

Wann immer Sie daran denken, holen Sie Ihr Bewusstsein in die Gegenwart zurück. Wiederholen Sie dies täglich Hunderte von Malen, denn – Sie erinnern sich? – alle Ihre Macht basiert darauf, dass Sie sich Ihrer kreativen Energie bewusst sind. Michael Bernard Beckwith fasst diesen Umstand in der prägnanten Aufforderung zusammen:

»Vergessen Sie nicht, daran zu denken!« Dieses Motto ist zum Leitmotiv meines

Lebens geworden.

Um mir selbst zu helfen, mir meiner Gedanken bewusster zu werden – *damit ich nicht vergesse, daran zu denken* –, bat ich das Universum, mir einen *sanften* Stups zu geben, um mich in die Gegenwart zurückzuholen, wann immer mein Denken sich verselbständigt und Ausflüge auf meine Kosten macht. Einen sanften Stups erkenne ich daran, dass ich mich irgendwo anstoße beziehungsweise etwas fallen lasse, oder es ertönt plötzlich eine Sirene oder ein Wecker. All dies signalisiert mir, dass mein Geist wieder abgehoben hat und es gilt, in die

Gegenwart zurückzukommen. Wenn ich diese Signale erkenne, halte ich augenblicklich inne und frage mich: »Was denke ich gerade? Was fühle ich gerade? Bin ich mir meiner Geisteshaltung bewusst?« In dem Augenblick bin ich mir natürlich darüber klar. Genau in dem Moment, in dem Sie sich fragen, ob Sie Ihre Gedanken im Griff haben, sind Sie in der Gegenwart angekommen. Sie sind sich Ihrer Gedanken bewusst.

»Das wirkliche Geheimnis der Macht ist das Bewusstsein der Macht.«

Charles Haanel

Wenn Sie sich der Macht des Geheimnisses bewusst werden und anfangen, davon Gebrauch zu machen, werden all Ihre Fragen beantwortet werden. Während Sie beginnen, Ihr Verständnis von dem Gesetz der Anziehung zu vertiefen, können Sie es sich zur Gewohnheit machen, Fragen zu stellen; auf diesem Wege werden Sie auf jede Ihrer Fragen eine Antwort erhalten.

Zu Beginn können Sie dieses Buch dazu benützen. Wenn Sie eine Antwort oder einen Rat zu irgendeinem Problem in Ihrem Leben suchen, formulieren Sie Ihre Frage, glauben Sie, dass Sie empfangen werden, und dann schlagen Sie dieses Buch irgendwo auf. Genau an der Stelle, wo die Seiten auseinanderfallen, werden Sie den gesuchten Fingerzeig finden.

In Wahrheit hat Ihnen das Universum schon Ihr ganzes Leben geantwortet, aber Sie können die Antworten nicht empfangen, wenn Sie sich dieser Gesetzmäßigkeiten nicht bewusst sind.

Nehmen Sie Ihr Umfeld wahr, denn die Antworten auf Ihre Fragen erhalten Sie auf einer unendlichen Vielfalt von Wegen, den ganzen Tag hindurch. Eine Zeitungsüberschrift, die Ihre Aufmerksamkeit anzieht, könnte Ihnen schon die Antwort liefern, oder Sie schnappen ein paar Worte eines Gesprächs oder eines Liedes im Radio auf, Sie lesen die Aufschrift auf einem vorüberfahrenden Lastwagen, oder Sie erhalten eine plötzliche Eingebung.

Vergessen Sie nicht, daran zu denken, und werden Sie sich Ihrer Gedanken bewusst!

Ich habe in meinem eigenen Leben und bei anderen Menschen festgestellt, dass wir uns selbst heruntermachen oder uns selbst nicht recht mögen. Wenn wir uns nicht lieben, kann dies bedeuten, dass wir die Erfüllung unserer Wünsche blockieren. Wenn wir uns nicht schätzen, stoßen wir buchstäblich etwas von uns fort.

All unsere Träume, egal welche, sind von Liebe motiviert. Es gilt, das Gefühl von *Liebe* zu erleben, wenn wir uns nach so etwas wie Jugend, Geld, dem Traumpartner, einem guten Job, einem schönen Körper oder vollkommener

Gesundheit sehnen. Um unsere Wünsche zu verwirklichen, müssen wir Liebe aussenden, dann werden wir augenblicklich beschenkt.

Der Haken an der Sache ist: Um die höchste Frequenz der Liebe auszusenden, müssen Sie sich selbst lieben, und das kann vielen sehr schwerfallen. Wenn Sie sich auf Äußerlichkeiten konzentrieren, auf das, was Sie jetzt wahrnehmen, stellen Sie sich womöglich selbst ein Bein: Was Sie zurzeit an sich selbst erkennen und über sich fühlen, ist das Ergebnis Ihrer bisherigen Gedanken. Wenn Sie sich

nicht selbst lieben, dann ist die Person, die Sie jetzt sehen, wahrscheinlich voller Fehler, die Sie »bei sich« gefunden haben.

Um sich selbst ganz zu lieben, müssen Sie sich auf eine neue Dimension von *sich* besinnen. Sie müssen sich auf die gegenwärtige *Präsenz* in Ihrem Inneren konzentrieren. Nehmen Sie sich einen Augenblick Zeit und sitzen Sie ganz still. Konzentrieren Sie sich darauf, die *lebendige Präsenz* in Ihrem Inneren zu fühlen. Wenn Sie sich auf die innere *Präsenz* konzentrieren, wird sie anfangen, sich *Ihnen* zu offenbaren. Das

ist ein Gefühl von reiner Liebe und Glückseligkeit, und es ist Vollendung. Jene *Präsenz* ist *Ihre* Vollkommenheit. Jene *Präsenz* ist das, was Sie *wirklich* sind. Während Sie sich auf diese Präsenz konzentrieren, während Sie sie fühlen, lieben und loben, lieben Sie sich selbst ganz und gar – möglicherweise zum ersten Mal in Ihrem Leben.

Jedes Mal, wenn Sie sich selbst mit kritischem Blick betrachten, schalten Sie sofort um und richten Sie Ihr Augenmerk auf die *Präsenz* im Inneren, und Ihre Vollkommenheit wird sich Ihnen offenbaren. Dadurch wird sich alles

Unvollkommene, das sich in Ihrem Leben manifestiert hat, auflösen, weil Unvollkommenheit im Lichte dieser Präsenz nicht bestehen kann. Ob Sie Ihr perfektes Sehvermögen wieder gewinnen, Krankheit heilen oder Wohlbefinden wiederherstellen wollen, Armut in Reichtum verwandeln, Altern und Degeneration umkehren oder ob Sie jegliche Negativität ausmerzen wollen – konzentrieren Sie sich und lieben Sie die Präsenz in Ihrem Inneren, und Vollkommenheit wird sich manifestieren.

»Die absolute Wahrheit besteht darin, dass das ›Ich‹ vollkommen und fehlerfrei ist. Das wirkliche Ich ist spirituell und kann deshalb niemals weniger sein als vollkommen; es kann niemals irgendeinen Mangel, Begrenzung oder Krankheit haben.«

Charles Haanel



Geheimnis in Kürze

- *Alles ist Energie. Sie sind ein Energiemagnet, und als solcher ziehen Sie energetisch alles zu sich und energetisieren sich selbst elektrisch zu allem, was Sie wollen.*
- *Sie sind ein spirituelles Wesen. Sie sind Energie, die weder erschaffen noch vernichtet werden kann – sie wechselt lediglich die Form. Deshalb ist*

Ihr reiner Wesenskern immer gewesen und wird immer sein.

- *Das Universum geht aus Gedanken hervor. Wir sind die Schöpfer nicht nur unseres eigenen Schicksals, sondern auch des Universums.*
- *Ein grenzenloses Angebot an Ideen steht Ihnen zur Verfügung. Alles Wissen, alle Entdeckungen und alle Erfindungen bestehen bereits als Möglichkeiten im universellen Geist und warten*

nur darauf, dass der menschliche Geist sie »hervorzieht«. Alle Möglichkeiten liegen in der Macht Ihres Bewusstseins.

- *Wir sind alle verbunden, und wir sind alle eins.*
- *Lassen Sie Schwierigkeiten aus Ihrer Vergangenheit los, die kulturellen Regeln und die gesellschaftlichen Glaubenssätze. Sie sind der Einzige, der das Leben erschaffen kann, das Sie*

verdienen.

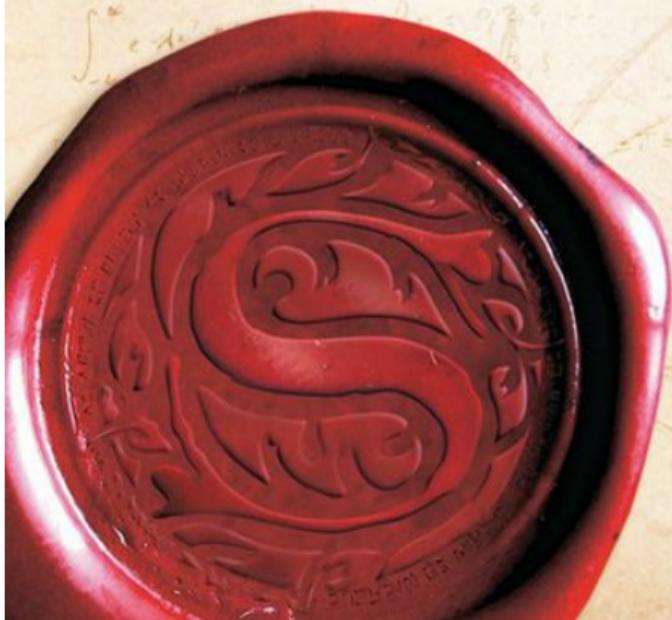
- *Eine Abkürzung zur Verwirklichung Ihrer Wünsche ist: Betrachten Sie Ihre Träume als eine bereits realisierte Tatsache.*
- *Ihre Macht liegt in Ihren Gedanken, deshalb bleiben Sie sich dieser bewusst. Mit anderen Worten: »Vergessen Sie nicht, daran zu denken.«*

Das Geheimnis über das Leben

$$J_n(z) = \int_0^{\infty} e^{-t} \left(\frac{z}{2}\right)^{\frac{n-1}{2}} \frac{1}{2} (zt)^{-\frac{1}{2}} dt = z^{\frac{n-1}{2}} \int_0^{\infty} e^{-t} t^{\frac{n-1}{2}-1} dt = z^{\frac{n-1}{2}} I_{\frac{n-1}{2}}$$

$$I_0(z) = \frac{1}{2} z \sqrt{\frac{\pi}{2}}, I_1(z) = \frac{1}{2z} \cdot I_2(z) = \frac{1}{2} \sqrt{\frac{\pi}{2}}, I_2(z)$$

$$\int_0^{\infty} e^{-tdt}$$





Neale Donald Walsch

AUTOR, INTERNATIONALER REDNER UND
SPIRITUELLER BOTE

Es gibt keine Tafel im Himmel, auf die Gott Ihre Bestimmung, Ihre Mission im Leben geschrieben hat. Es gibt keine Tafel im Himmel, auf der steht: »Neale Donald Walsch. Ansehnlicher Bursche, der im ersten Teil des einundzwanzigsten Jahrhunderts lebte und ...« Und dann ist da ein Freiraum.

Vielleicht denken Sie, um wirklich zu verstehen, was ich hier tue und warum ich hier bin, brauche ich nur jene Tafel aufzuspüren und herauszufinden, was Gott wirklich für mich im Sinn hat. Aber die Tafel – existiert nicht.

Also ist Ihre Bestimmung, was Sie sich als Lebensziel aussuchen. Ihre Mission ist die Mission, die Sie sich selbst geben. Sie erschaffen Ihr Leben, und keiner wird darüber zu Gericht sitzen, jetzt oder irgendwann.

Sie haben die Tafel Ihres Lebens zu füllen, womit auch immer Sie wollen.

Wenn Sie sie mit Gepäck aus der Vergangenheit vollgeschrieben haben, dann wischen Sie sie frei. Löschen Sie alles aus der Vergangenheit, was Ihnen nicht dient, und seien Sie dankbar, dass das Leben Sie dahin gebracht hat, wo Sie jetzt sind – und zu einem Neuanfang. Sie haben eine saubere Tafel vor sich und können von neuem beginnen – gerade hier, gerade jetzt. Finden Sie Ihre Freude und leben Sie sie!



Jack Canfield

Ich brauchte sehr viele Jahre, um an diesen Punkt zu kommen, denn ich war unter dem starken Einfluss dieser Vorstellung aufgewachsen, dass es etwas gebe, das zu tun mir bestimmt war, und wenn ich es nicht erfüllte, würde Gott nicht zufrieden sein mit mir.

Als ich wirklich begriff, dass es mein wichtigstes Ziel war, Freude zu empfinden und zu erleben, da fing ich an, nur nach dem zu streben, was mir Freude bereitete. Ich habe ein Motto: »Wenn es keinen Spaß macht, dann lass es bleiben!«



Neale Donald Walsch

*Freude, Liebe, Freiheit, Glück, Lachen.
Das ist es. Und wenn Sie nur Freude
empfinden, indem Sie eine Stunde still
sitzen und ... Menschenskind, dann tun
Sie das! Wenn Sie Freude beim Verzehr
eines Salamibrots empfinden, dann
essen Sie eins!*



Jack Canfield

Wenn ich meine Katze streichle, freue ich mich darüber. Wenn ich in der Natur spazieren gehe, bin ich glücklich. Also strebe ich ständig danach, mich über etwas zu freuen. Dann brauche ich nichts weiter, als mich auf meine Wünsche zu besinnen, und sie werden sich verwirklichen.

Machen Sie, was Sie lieben und was Sie glücklich stimmt. Wenn Sie nicht wissen, was Ihnen Freude bereitet, fragen Sie sich: »Was bringt mir Freude?« Und wenn Sie es herausfinden, widmen Sie sich Ihrer Freude. Dann wird das Gesetz der Anziehung eine Lawine von

freudebringenden Gegenständen,
Menschen, Umständen, Ereignissen und
Gelegenheiten in Ihr Leben schicken, nur
weil Sie Freude ausstrahlen.



Dr. John Hagelin

*Das im Inneren empfundene Glück ist
also der eigentliche Kraftstoff des
Erfolgs.*

Seien Sie *jetzt* glücklich. Fühlen Sie
sich *jetzt* wohl. Das ist Ihre einzige
Aufgabe. Wenn dies das Einzige ist, was

Ihnen die Lektüre dieses Buchs bringt, dann haben Sie das Geheimnis zum größten Teil empfangen.



Dr. John Gray

Alles, was bewirkt, dass Sie sich wohl fühlen, wird immer mehr davon anziehen.

Sie lesen dieses Buch gerade jetzt. Sie selbst haben es in Ihr Leben gezogen, und es ist Ihre Entscheidung, ob Sie es annehmen und anwenden wollen, wenn es sich gut anfühlt. Wenn es sich nicht

*gut anfühlt, dann lassen Sie es bleiben.
Finden Sie etwas, das auf Sie passt, das
mit Ihrem Herzen in Resonanz tritt.*

Das Wissen um das Geheimnis wird Ihnen geschenkt; was Sie damit anfangen, liegt allein bei Ihnen. Was auch immer Sie für *sich* entscheiden, ist richtig. Ob Sie beschließen, es zu nutzen oder nicht, Sie haben darüber zu entscheiden. Sie haben die freie Wahl.

»Folgen Sie Ihrer Freude, und das Universum wird Türen für Sie öffnen, wo bisher nur Mauern waren.«

Joseph Campbell (1904 – 1987)



Lisa Nichols

Wenn Sie Ihren Leidenschaften folgen, leben Sie ständig in einem Zustand der Freude. Sie öffnen sich der Fülle des Universums. Sie sind ungeduldig, Ihr Leben mit Ihren Lieben zu teilen, und

Ihre Erregung, Ihre Leidenschaft, Ihre Freude werden ansteckend.



Dr. Joe Vitale

Das mache ich fast immer – meiner Erregung, meiner Leidenschaft, meiner Begeisterung folgen –, und zwar den ganzen Tag.



Bob Proctor

Genießen Sie das Leben, denn das Leben ist phänomenal! Es ist eine herrliche Reise!



Marie Diamond

Sie werden in einer anderen Wirklichkeit leben, in einem anderen Leben. Menschen werden Sie ansehen und fragen: »Was machen Sie anders als ich?« Nur eines ist anders: Sie arbeiten mit dem Geheimnis.



Morris Goodman

Dann können Sie das machen, haben und sein, von dem die Leute einst behaupteten, Sie könnten das unmöglich machen, haben und sein.



Dr. Fred Alan Wolf

Wir gehen jetzt wirklich in eine neue Zeit. Es ist die Ära, in der die letzte Grenze nicht der Raum ist, wie es bei

»Star Trek« heißen würde, sondern der Geist.



Dr. John Hagelin

Ich sehe eine Zukunft grenzenlosen Potenzials, grenzenloser Möglichkeiten. Sie erinnern sich: Wir nutzen höchstens fünf Prozent des Potenzials unseres menschlichen Geistes. Hundert Prozent menschliches Potenzial ist das Ergebnis richtiger Ausbildung. Stellen Sie sich eine Welt vor, in der die Menschen ihr volles

mentales und emotionales Potenzial nutzen. Wir könnten überallhin gehen. Wir könnten alles machen. Und alles erreichen.

Diese Zeit auf unserem herrlichen Planeten ist die aufregendste Zeit in der Geschichte. Wir sind im Begriff, zu sehen und zu erleben, wie das Unmögliche in jedem Bereich menschlichen Bemühens und in jeder Hinsicht möglich wird. Wenn wir alle begrenzenden Gedanken loslassen und wissen, dass wir grenzenlos sind, werden wir die grenzenlose Herrlichkeit des Menschen erleben, die sich in Sport,

Gesundheit, Kunst, Technik,
Wissenschaft und jedem Bereich der
Schöpfung Ausdruck verleiht.

Nehmen Sie Ihre Herrlichkeit an



Bob Proctor

*Sehen Sie sich mit dem Guten, nach
dem Sie verlangen. Jedes religiöse
Buch sagt uns das, jedes gute Buch
über Philosophie, jeder große Lehrer,
alle Avatare, die je gelebt haben. Gehen
Sie hin und studieren Sie die Lehren*

der Weisen. Viele von ihnen sind Ihnen in diesem Buch vorgestellt worden. Sie alle haben eines verstanden: das Geheimnis. Nun verstehen Sie es. Und je mehr Sie es nutzen, desto mehr werden Sie es verstehen.

Das Geheimnis ist in Ihnen. Je mehr Sie die Kraft in Ihrem Inneren nutzen, desto mehr Energie werden Sie anziehen. Sie werden an einen Punkt gelangen, an dem Sie nicht mehr weiter zu üben brauchen, denn Sie werden die Macht *sein*, Sie werden die Vollkommenheit *sein*, Sie werden die Weisheit *sein*, Sie werden

die Intelligenz *sein*, Sie werden die
Liebe *sein*, Sie werden die Freude *sein*.



Lisa Nichols

*Sie sind nur deshalb an diesen Punkt in
Ihrem Leben gekommen, weil etwas in
Ihnen beharrlich sagte: »Du hast
verdient, glücklich zu sein.« Sie wurden
geboren, um etwas hinzuzufügen, um
dieser Welt mehr Wert zu geben.*

*Einfach um etwas zu sein, was größer
und besser ist als das, was Sie gestern
waren.*

Alles, was Sie durchgemacht haben, jeder Augenblick, den Sie hinter sich haben – es gab sie nur, um Sie auf diesen Moment gerade jetzt vorzubereiten. Stellen Sie sich vor, was Sie von heute an mit dem neuen Wissen machen können. Nun begreifen Sie, dass Sie der Schöpfer Ihres Schicksals sind. Wie viel mehr werden Sie also unternehmen? Wie viel mehr werden Sie sein? Wie viele weitere Menschen werden Sie durch Ihre bloße Existenz segnen? Was werden Sie mit dem Augenblick anfangen? Wie werden Sie ihn ergreifen? Kein anderer kann Ihren

*Tanz tanzen, kein anderer kann Ihr Lied
singen, kein anderer kann Ihre
Geschichte schreiben. Wer Sie sind und
was Sie tun, beginnt gerade jetzt!*



Michael Bernard Beckwith

*Ich glaube, dass Sie großartig sind,
dass es etwas Herrliches an Ihnen gibt.
Ganz gleich, was Ihnen in Ihrem Leben
passiert ist. Ganz gleich, für wie jung
oder alt Sie sich halten. In dem
Augenblick, in dem Sie anfangen,
»richtig zu denken«, wird jenes Etwas,*

das in Ihrem Inneren ist, jene Macht in Ihnen, die größer ist als die Welt, hervortreten. Sie wird Ihr Leben in die Hand nehmen. Sie wird Sie ernähren. Sie wird Sie bekleiden. Sie wird Sie leiten, schützen, lenken, Ihre Existenz bewahren. Wenn Sie es zulassen. Das ist, was ich weiß – ganz gewiss.

Die Erde dreht sich auf ihrer Umlaufbahn für *Sie*. Die Meere wechseln zwischen Ebbe und Flut für *Sie*. Die Vögel singen für *Sie*. Die Sonne geht auf und unter für *Sie*. Die Sterne kommen hervor für *Sie*. Alles Schöne um Sie herum, alles Wunderbare, das Sie

erleben – es ist alles da für *Sie*. Sehen Sie sich um. Nichts davon kann existieren ohne *Sie*: Ganz gleich, für wen Sie sich bisher gehalten haben – jetzt kennen Sie die Wahrheit und wer Sie wirklich sind. Sie sind der Herr des Universums. Sie sind der Erbe des Königreichs. Sie sind die Vollendung des Lebens. Und nun kennen Sie *das Geheimnis*.

Möge die Freude mit Ihnen sein!

*»Das Geheimnis ist die Antwort
auf alles, was war, was ist und was
je sein wird.«*

Ralph Waldo Emerson



Geheimnis in Kürze

- Sie können die Tafel Ihres Lebens füllen, womit auch immer Sie wollen.
- Ihre einzige Aufgabe ist, glücklich zu sein.
- Je mehr Sie die Energie in Ihrem Inneren nutzen, desto mehr Kraft werden Sie anziehen.

- *Nun ist der Zeitpunkt, Ihre Herrlichkeit freudig zu akzeptieren.*
- *Wir leben mitten in einer wunderbaren Zeit. Wenn wir alle begrenzenden Gedanken loslassen, werden wir die wahre Herrlichkeit des Menschen erleben, in jedem Bereich der Schöpfung.*
- *Beschäftigen Sie sich mit dem, was Sie lieben. Wenn Sie nicht wissen, was Sie glücklich macht, fragen Sie sich: »Was*

bereitet mir Freude? « Wenn Sie sich Ihrer Freude widmen, werden Sie eine Fülle von Glücksmomenten erleben, weil Sie Freude ausstrahlen.

- *Nun haben Sie das Wissen um das Geheimnis erfahren; was Sie damit anfangen, liegt allein bei Ihnen. Wie auch immer Sie entscheiden, ist richtig. Die Macht ist ganz bei Ihnen.*

Biographien

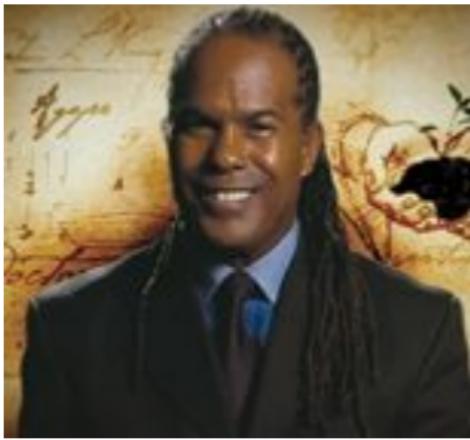


John Assaraf

Das frühere
Straßenkind John
Assaraf ist heute
Autor

internationaler Bestseller, Redner und
Unternehmensberater, der Unternehmern
hilft, größeren Wohlstand zu schaffen
und dabei ein außergewöhnliches Leben

zu führen. John hat sich die letzten fünfundzwanzig Jahre mit der Erforschung des menschlichen Gehirns befasst sowie mit Quantenphysik und Geschäftsstrategien im Hinblick auf ihren Zusammenhang mit Erfolg in Beruf und Leben. Durch Anwendung des Gelernten hat John vier Multi-Millionen-Dollar-Firmen gegründet und aufgebaut, nun teilt er seine einzigartigen Firmenaufbau- und Gelderwerbsideen mit Unternehmern und kleinen Geschäftsleuten weltweit. *Website:* www.onecoach.com.



Michael Bernard Beckwith

1986 gründete Dr. Beckwith, ein parteiloser

überkonfessioneller Progressiver, das Agape International Spiritual Center, das lokal rund zehntausend Mitglieder und weltweit Hunderttausende von Freunden und Anhängern hat. Er arbeitet bei internationalen Konferenzen und Foren mit spirituellen Größen wie Seiner Heiligkeit dem Dalai-Lama, Dr. A. T. Ariyaratne, Gründer von Sarvodaya, und

Arun Gandhi, dem Enkel von Mohandas K. Gandhi. Er ist Mitbegründer der Association for Global New Thought, deren jährliche Konferenz Wissenschaftler, Ökonomen, Künstler und spirituelle Führer mit der Zielsetzung zusammenführt, die Menschheit ihrem höchsten Potenzial näherzubringen.

Dr. Beckwith lehrt Meditation und wissenschaftliches Gebet, leitet Retreats und spricht auf Kongressen und Seminaren. Er ist der Urheber des Life Visioning Process und Autor von *Inspirations of the Heart, 40 Day Mind*

Fast Soul Feast und A Manifesto of Peace. Website: www.agapelive.com.

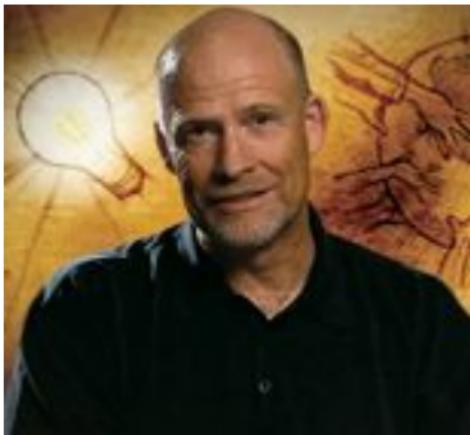


Genevieve Behrend (c. 1881–c. 1960)

Genevieve
Behrend studierte

bei dem großen Richter Thomas Troward, einem der frühen Lehrer der spirituellen Metaphysik und Autor von *Mental Science*. Thomas Troward wählte Behrend als einzige Schülerin. Sie lehrte, unterrichtete und praktizierte

die »mentale Wissenschaft« fünfunddreißig Jahre in Nordamerika und schrieb ihre eigenen, beliebten Bücher *Your Invisible Power* und *Attaining Your Heart's Desire*.



Lee Brower

Lee Brower ist Gründer und

Hauptgeschäftsführer von Empowered Wealth, einer internationalen Beratungsfirma, die Geschäften,

Stiftungen, Familien und Einzelpersonen Systeme und Lösungen zur Steigerung ihrer Kern-, Erfahrungs-, Spenden- und Finanzvermögenswerte bietet. Er ist auch der Gründer von The Quadrant Living Experience, LLC, einer Boutiquenfirma, die ein internationales Netz von Quadrant-Living-Beratern ausbildet und lizenziert. Lee ist Mitverfasser von *Wealth Enhancement and Preservation* und Autor von *The Brower Quadrant. Websites:*

www.empoweredwealth.com und
www.quadrantliving.com.



Jack Canfield

Jack Canfield,
Autor von *The
Success
Principles*™

(deutsche Ausgabe: *Kompass für die Seele: So bringen Sie Erfolg in Ihr Leben*, München: Goldmann 2005), ist Mitschöpfer der phänomenalen *New-York-Times*-Bestseller, der Serie *Chicken Soup for the Soul* ® (deutsche Ausgaben: *Hühnersuppe für die Seele* [etc.], München: Goldmann), welche in bereits mehr als hundert Millionen

Exemplaren verbreitet sind. Canfield ist Amerikas führender Experte im Herbeiführen geschäftlichen Durchbruchs für Unternehmer, Firmenchefs, Manager, Verkaufsprofis, Angestellte und Pädagogen und hat Hunderttausenden geholfen, ihre Träume zu verwirklichen. *Website:* www.jackcanfield.com.

Robert Collier (1885–1950)

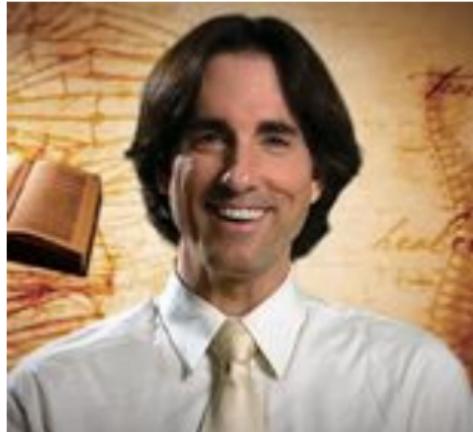
Robert Collier war ein überaus produktiver und enorm erfolgreicher amerikanischer Schriftsteller. Alle seine Bücher, darunter *The Secret of the Ages*



und *Riches within Your Reach*, beruhten auf Colliers eigenen, umfangreichen Forschungen auf dem Gebiet der

Metaphysik und auf seinem persönlichen Glauben, dass Erfolg, Glück und Fülle für jedermann leicht und zu Recht erreichbar sind. Die Zitate in diesem Buch stammen aus der siebenbändigen Reihe *The Secret of the Ages* und wurden mit der großzügigen Genehmigung von Robert Collier

Publications wiedergegeben (die deutsche Ausgabe von *The Amazing Secrets Of The Masters* heißt *Wo ein Wille ist. Fernöstliche Erfolgsgeheimnisse*, Leipzig: Deltus 2006).



Dr. John F. Demartini D.C., B.Sc.

Einst bezeichnete man ihn als lernbehindert,

doch John Demartini wurde Arzt, Philosoph, Autor und internationaler

Redner. Lange Jahre hatte er eine erfolgreiche chiropraktische Praxis und wurde einmal zum Chiropraktiker des Jahres gewählt. Dr. Demartini arbeitet heute als Berater für Angehörige der Heilberufe und spricht und schreibt über die Themen Heilung und Philosophie. Seine persönlichen Methoden zur Transformation haben Tausenden von Menschen geholfen, mehr höhere Ordnung und größere Freude in ihrem Leben zu finden (die deutsche Ausgabe seines Werks *Count Your Blessings* heißt *Genieße, was dir ist beschieden. Die heilende Kraft von Dankbarkeit*

und Liebe, Bielefeld: Aurum 2004).
Website: www.drdemartini.com.



Marie Diamond

Marie ist eine
international
bekannte Feng-
Shui-Meisterin,

die seit mehr als zwanzig Jahren
praktiziert und das Wissen verfeinert,
das ihr bereits in jungen Jahren
vermittelt wurde. Sie beriet zahlreiche
Hollywood-Berühmtheiten, bedeutende
Regisseure und Filmproduzenten,

Musikgiganten und berühmte Autoren. Vielen sehr bekannten Personen half sie, in allen Bereichen ihres Lebens mehr Erfolg zu haben. Marie erarbeitete Diamond Feng Shui, Diamond Dowsing und Inner Diamond Feng Shui, um das Gesetz der Anziehung in das unmittelbare Umfeld des Einzelnen einzuführen. *Website:*
www.mariediamond.com.

Mike Dooley

Mike ist nicht ein »Karriere«lehrer oder -redner, vielmehr hat er als »Lebensabenteurer« erfolgreich sowohl



Firmen- als auch

Unternehmergewässer befahren.
Nachdem er rund um den Globus für Price Waterhouse gelebt und gearbeitet hatte, wurde er 1989 Mitbegründer von Totally Unique Thoughts (TUT) mit Groß- und Einzelhandel einer eigenen Kollektion von inspirierenden Geschenkartikeln. TUT wuchs zu einer regionalen Ladenkette heran, wurde von

jedem größeren Kaufhaus in den USA ins Sortiment übernommen und erreicht Verbraucher auf der ganzen Welt durch Vertriebszentren in Japan, Saudi-Arabien und in der Schweiz, die schon mehr als eine Million Totally-Unique-T-Shirts® verkauften. Im Jahr 2000 wandelte er TUT in einen internetgestützten inspirierenden und philosophischen »Abenteurerclub« um, der inzwischen mehr als sechzigtausend Mitglieder aus mehr als hundertsiebzig Ländern zählt. Mike ist Verfasser einer Reihe von Büchern, darunter drei Bänden *Notes from the Universe*, sowie

des international beliebten
Audioprogramms »Infinite Possibilities.
The Art of Living Your Dreams«.
Website: www.tut.com.



Bob Doyle

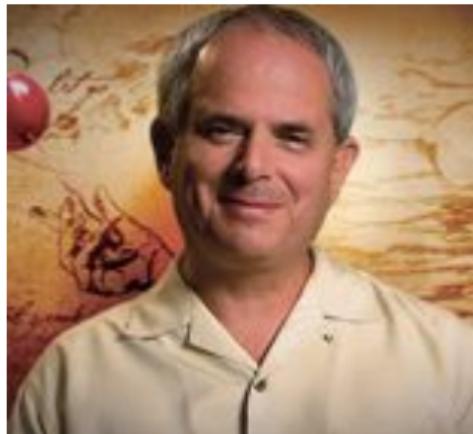
Bob Doyle ist der
Schöpfer und
Vermittler des
Wealth-Beyond-
Reason-

Programms, eines kraftvollen
Multimediasstudiengangs über das Gesetz
der Anziehung und seine praktische
Anwendung. Bob konzentriert sich auf

die Wissenschaft vom Gesetz der Anziehung, um Ihnen zu helfen, das Gesetz in Ihrem Leben gezielter zu aktivieren, und um Reichtum, Erfolg, glückliche Beziehungen und alles andere anzuziehen, wonach Sie verlangen.

Website:

www.wealthbeyondreason.com.



**Hale
Dwoskin**
Der Autor des
New-York-Times-
Bestsellers *The
Sedona Method*

(deutsche Ausgabe: *Die Sedona-Methode. Wie Sie sich von emotionalem Ballast befreien und Ihre Wünsche verwirklichen*, Kirchzarten: VAK 2006) widmet sich der Befreiung der Menschen von begrenzenden Glaubenssätzen, um ihnen erreichen zu helfen, was ihr Herz begehrt. Die Sedona-Methode ist eine einzigartige und effektive Technik, die Ihnen zeigt, wie Sie begrenzende und schmerzhafte Gefühle, Überzeugungen und Einstellungen loslassen können. Hale vermittelt diese Prinzipien seit dreißig Jahren Firmen und Einzelpersonen.

Website: www.sedona.com.

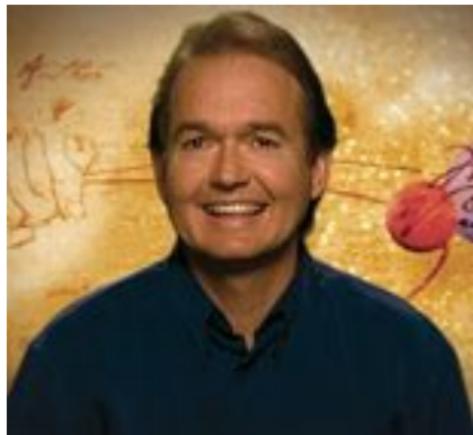


Morris Goodman

Der
»Wundermann«
machte 1981
Schlagzeilen, als

er von schlimmsten Verletzungen genas,
die er bei einem Flugzeugabsturz erlitten
hatte. Man hatte ihm mitgeteilt, dass er
nie wieder gehen, sprechen oder normal
funktionieren könnte. Heute reist Morris
um die Welt und inspiriert und erbaut mit
seiner erstaunlichen Geschichte

Tausende von Menschen. Cathy Goodman, Morris' Frau, wird auch in »The Secret« vorgestellt und erzählt die inspirierende Geschichte ihrer Selbstheilung. *Website:*
www.themiracleman.org.



John Gray, Ph.D.

John Gray ist
Verfasser von
*Men are from
Mars, Women are*

from Venus (deutsche Ausgabe: *Männer
sind anders. Frauen auch*, München:

Goldmann 1993), dem mit mehr als dreißig Millionen Exemplaren meistverkauften Beziehungsbuch der neunziger Jahre. Er hat zahlreiche weitere Bestseller geschrieben und leitet Seminare für Tausende von Teilnehmern. Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist, Männern und Frauen zu helfen, ihre Unterschiede zu verstehen, zu respektieren und wertzuschätzen, sowohl in persönlichen als auch in beruflichen Beziehungen.



Charles Haanel (1866–1949)

Charles Haanel
war ein
erfolgreicher

amerikanischer Geschäftsmann und
Verfasser mehrerer Bücher, die Haanels
eigene Vorstellungen und die Methoden
enthielten, die er nutzte, um menschliche
Größe in seinem eigenen Leben zu
erreichen. Sein berühmtestes Werk ist
The Master Key System –
vierundzwanzig Wochenlektionen über
menschliche Größe –, welches heute

noch ebenso populär ist wie 1912, im Jahr der Erstveröffentlichung.



John Hagelin, Ph.D.

Dr. Hagelin ist ein weltbekannter Quantenphysiker,

Erziehungswissenschaftler und Experte für Rechtsordnung. Sein *Manual for a Perfect Government* erklärt, wie durch eine Politik in Harmonie mit den Naturgesetzen größere gesellschaftliche und Umweltprobleme zu lösen sind und

Weltfrieden zu erreichen ist. John Hagelin wurde mit dem angesehenen Kilby-Preis geehrt, welcher Wissenschaftler auszeichnet, die größere Beiträge zur Gesellschaft geleistet haben. Im Jahr 2000 war er Präsidentschaftskandidat der Natural Law Party (Naturgesetzpartei). Viele schätzen John als einen der größten Wissenschaftler unserer Zeit. *Website:* www.hagelin.org.

Bill Harris

Bill Harris ist ein professioneller Redner, Lehrer und Geschäftsinhaber.



Nach dem Studium alter und moderner Forschungen über das Wesen des menschlichen Geistes und der

Beschäftigung mit Transformationstechniken erschuf Bill eine »Holosync« genannte Audiotechnik, welche die Resultate tiefer Meditation vermittelt. Seine Firma Centerpointe Research Institute hat Tausenden von Menschen weltweit geholfen, ein glücklicheres, stressfreies Leben zu

führen. Website: www.centerpointe.com



**Dr. Ben
Johnson
M.D.,
N.M.D.,
D.O.**

Nach seiner Ausbildung in westlicher Medizin und der Überwindung einer lebensbedrohenden Krankheit mithilfe von unkonventionellen Methoden interessierte sich Dr. Johnson für die energetische Therapie. Schwerpunkt seines Interesses sind »The Healing

Codes«, eine von Dr. Alex Lloyd entdeckte Behandlungsform. Heute leiten Johnson und Lloyd die Healing Codes Company, welche die Lehren verbreitet.

Website: www.healingcodes.com.



Loral Langemeier

Loral Langemeier ist die Gründerin von Live Out Loud, welche

Finanzwissensschulungen und -unterstützung anbietet, um Menschen zu helfen, ihre monetären Ziele zu

erreichen. Sie glaubt, dass das Denken der Schlüssel zum Aufbau von Reichtum ist, und hat vielen Menschen geholfen, Millionäre zu werden. Loral berät sowohl Einzelpersonen als auch Firmen, denen sie ihr Wissen und ihre Erfahrung weitergibt. *Website:*

www.liveoutloud.com.



Prentice Mulford (1834–1891)

Prentice Mulford war einer der frühesten Autoren

und Gründer der Neugeistbewegung, den größten Teil seines Lebens verbrachte er als Einsiedler. Mit seinem Werk, das mentalen und spirituellen Gesetzen gewidmet ist, beeinflusste er zahllose Autoren und Lehrer. Unter anderem schrieb er *Thoughts Are Things* und *The White Cross Library*, eine Sammlung seiner vielen Aufsätze (deutsche Ausgaben: *Unfug des Lebens und des Sterbens*, Frankfurt: Fischer-Tb. 1977; *Meisterschaft des Lebens*, München: Heyne 1993).

Lisa Nichols



Lisa Nichols ist eine herausragende Vertreterin der persönlichen Motivation. Sie ist Gründerin und Hauptgeschäftsführerin von »Motivating the Masses« und »Motivating the Teen Spirit«, zwei umfassenden Lernprogrammen, die tiefgreifende Veränderungen im Leben von Teenagern, Frauen und Unternehmern herbeiführen und das Bildungswesen, Firmenkunden, Motivationsorganisationen und

Vertrauensaufbauprogramme unterstützen. Lisa ist Mitautorin von *Chicken Soup for the African American Soul*, einem Band der Bestsellerreihe. Website: www.lisa-nichols.com.



Bob Proctor

Bob Proctors Weisheit hat Tradition: Die Reihe großer Lehrer begann mit

Andrew Carnegie, der sein Wissen an Napoleon Hill weitergab, dieser wiederum an Earl Nightingale.

Nightingale übergab die Fackel der Weisheit schließlich an Bob Proctor. Bob arbeitet seit über vierzig Jahren auf dem Gebiet der Möglichkeiten des menschlichen Geistes. Er reist um den Globus, vermittelt das Geheimnis und hilft damit Firmen und Einzelpersonen, durch das Gesetz der Anziehung ein Leben in Wohlstand und Fülle zu kreieren. Er ist Verfasser des internationalen Bestsellers *You Were Born Rich* (deutsche Ausgabe: Erkenne den Reichtum in dir, Innsbruck: Life Success Media 2005). Website: www.bobproctor.com.



James Arthur Ray

James beschäftigt sich zeit seines Lebens mit den Prinzipien des

wahren Vermögens und Wohlstands und entwickelte »The Science of Success and Harmonic Wealth«®, die Wege lehrt, grenzenlose Erfolge auf allen Gebieten des Lebens zu erreichen: finanziell, in Beziehungen, intellektuell, körperlich und spirituell. Seine Systeme zur Steigerung der persönlichen Leistung, seine

Firmentrainingsprogramme und Coachinghilfen werden weltweit in Anspruch genommen, und James spricht regelmäßig über Themen wie wahrer Reichtum, Erfolg und menschliches Potenzial. Er ist ein Experte in vielen Ureinwohner-Traditionen sowie östlichen und mystischen Überlieferungen. *Website:* www.jamesray.com.

David Schirmer

David Schirmer ist ein überaus erfolgreicher Aktienhändler, Investor und Investmenttrainer, er leitet



Workshops, Seminare und Kurse. Seine Firma Trading Edge vermittelt, wie man durch Aufbau eines

Denkens, das zu Wohlstand führt, unbegrenztes Einkommen erschaffen kann. Schirmers Analyse der australischen und überseeischen Aktien- und Warenmärkte ist wegen seiner regelmäßigen Präzision hochgeschätzt.
Website: www.tradingedge.com.au.



Marci Shimoff, MBA

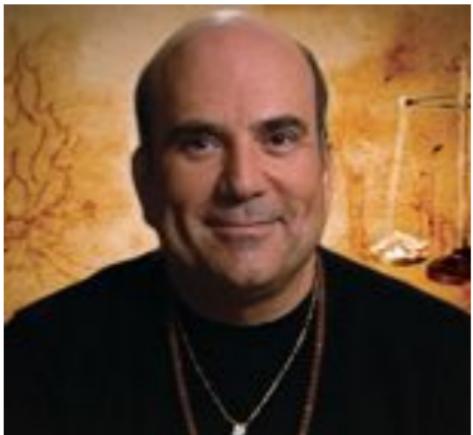
Marci Shimoff ist Koautorin der enormen erfolgreichen Bücher *Chicken Soup for the Woman's Soul* (deutsche Ausgabe: *Hühnersuppe für die Seele – für Frauen*, München: Goldmann 2000) und *Chicken Soup for the Mother's Soul* (deutsche Ausgabe: *Hühnersuppe für die Seele – für Mütter*, München: Goldmann 2000). Sie ist Transformationslehrerin und spricht mit

Leidenschaft über persönliche Entwicklung und Lebensglück. Ihre Tätigkeit gilt insbesondere einer Aufwertung des Lebens der Frauen. Marci ist Mitbegründerin und Präsidentin der Firma »The Esteem Group«, die Selbstwertgefühl- und Inspirationsprogramme für Frauen anbietet. *Website:*

www.marcishimoff.com.

Dr. Joe Vitale, MSc.D.

Joe Vitale, vor zwanzig Jahren obdachlos, gilt heute als einer der führenden Marketingspezialisten der



Welt. Er schrieb zahlreiche Bücher über die Prinzipien von Erfolg und Fülle, darunter *Life's Missing*

Instruction Manual, Hypnotic Writing und *The Attractor Factor*, die alle die Spitze der Bestsellerlisten erreichten. Joe ist Doktor der Metaphysik und ein zertifizierter Hypnotiseur, Praktiker der Metaphysik, ordinerter Geistlicher und Qi-Gong-Heiler. *Website:*

www.mrfire.com



Dr. Denis Waitley, Ph.D.

Dr. Waitley ist
einer von
Amerikas am

höchsten geachteten Autoren, Dozenten und Beratern auf dem Gebiet menschlicher Höchstleistungen. Er erhielt den Auftrag, Astronauten der NASA zu trainieren, und setzte später das gleiche Programm bei Olympiaathleten ein. Sein Hörbuch *The Psychology of Winning* ist das bestverkaufte

Selbstmeisterungsprogramm aller Zeiten. Dr. Waitley schrieb fünfzehn Sachbücher, darunter mehrere internationale Bestseller (die deutsche Ausgabe von *Seeds of Greatness* heißt *Der Kern unserer Kraft. Die 10 wichtigsten Entdeckungen Ihres Lebens*, München: Heyne 1988; die deutsche Ausgabe von *Being the Best* heißt *Für den Erfolg zählt nur der eigene Maßstab*, München: MVG 1991). Website: www.waitley.com.



Neale Donald Walsch

Neale Donald
Walsch ist ein
spiritueller

Künder unserer Zeit und Bestsellerautor
der bahnbrechenden Reihe
Conversations with God (deutsche
Ausgabe: *Gespräche mit Gott*,
München: Goldmann), die auf den
Bestsellerlisten der *New York Times* alle
Rekorde brach. Neale hat
zweiundzwanzig Bücher veröffentlicht,
darüber hinaus Video- und

Audioprogramme; mit seiner Botschaft einer neuen Spiritualität reist er um die Welt. *Website:*

www.nealedonaldwalsch.com



Wallace Wattles (1860–1911)

Der gebürtige Amerikaner

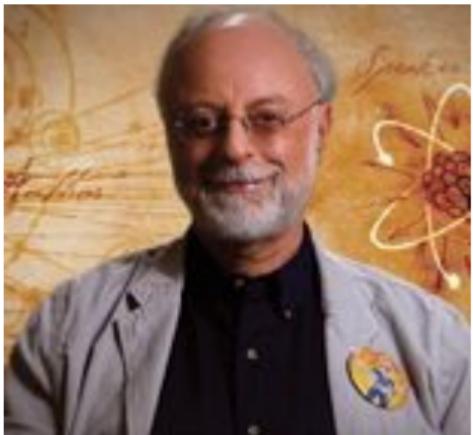
Wallace Wattles

verbrachte viele Jahre mit dem Studium verschiedener Religionen und Philosophien, bevor er begann, über die Anwendung der Neugeistprinzipien zu

schreiben. Seine zahlreichen Bücher beeinflussten viele Wohlstands- und Erfolgslehrer bis heute. Sein berühmtestes Werk ist der Wohlstandsklassiker *The Science of Getting Rich*, veröffentlicht im Jahre 1910 (zwei deutsche Ausgaben: *Das Gesetz des Reichwerdens*, Friedrichsdorf: CSA 1993, und *Die Wissenschaft des Reichwerdens*, Bensheim: Reichmann 2005).

Fred Alan Wolf, Ph.D.

Fred Alan Wolf ist Physiker, Schriftsteller und Dozent, er hat einen



Doktortitel in theoretischer Physik. Dr. Wolf hat an Universitäten in der ganzen Welt gelehrt, und seine

Arbeit auf den Gebieten Quantenphysik und Bewusstsein wurde durch seine Veröffentlichungen weithin bekannt. Der Autor von zwölf Büchern schrieb unter anderem *Taking the Quantum Leap* (deutsche Ausgabe: *Der Quantensprung ist keine Hexerei*, Frankfurt: Fischer-Tb. 1989), das den National Book Award

erhielt. Dr. Wolf schreibt weiterhin, hält Vorträge überall in der Welt und betreibt seine faszinierende Erforschung der Beziehung zwischen Quantenphysik und Bewusstsein. *Website:*
www.fredalanwolf.com.

Möge das Geheimnis Ihnen Liebe und Freude bringen für Ihre ganze Existenz.

Dies ist mein Wunsch für Sie –
und für die Welt.

Erfahren Sie mehr auf
www.thesecret-buch.de
www.thesecret.tv



Rhonda Byrne hat sich, wie jeder von uns, auf ihre eigene Entdeckungsreise gemacht. Auf diesem Weg ist es ihr gelungen, ein herausragendes Team von Autoren, Geistlichen, Lehrern, Filmemachern, Designern und Verlegern zusammenzubringen, um „The Secret“

der ganzen Welt zu offenbaren und mit ihrer Vision Millionen Menschen glücklich zu machen.

